

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

SICHERHEIT RUND UMS HAUS!

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 23 56 · FAX 91 37 01

DIE HARKE

am Sonntag

Sonstagszeitung Nr. 1
im Landkreis Nienburg

energie.

Bürgel

Bauen. Wohnen. Leben.

Heizkosten halbieren
mit dem Solvis-Solarheizkessel

bad heizung T (05021) 9717-0
www.buergelgmbh.de

SONNTAG, 18. MÄRZ 2012 • NR. 12 29. JAHRGANG * *

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Der RSV Rehburg jubelt im Stadt-Derby – 2:1 gegen den VfL Münchehagen.

Seite 15



KULTUR

Bizarres aus dem Hotel Paradiso: Am Mittwoch im Nienburger Theater.

Seite 6

IN DIESER AUSGABE

„Wir sind Deutschland“

Die Ausstellung „Wir sind Deutschland: Was wir Euch mitbringen – was wir uns wünschen“ ist im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ zurzeit im Nienburger VHS-Haus zu sehen. **Seite 4**

Wieder mehr Touristen

„Touristen verweilen im Schnitt nur noch 1,4 Tage in Nienburg.“ So war in der vergangenen Woche unter anderem in der HamS zu lesen. Eine Zahl, die aus dem Jahr 2010 stammt und deswegen nicht mehr aktuell ist. **Seite 8**

In den Serengeti-Park

Am 24. März erwacht der Serengeti-Park Hodenhagen aus dem Winterschlaf und öffnet seine Tore für die neue Saison mit spannenden Tierbegegnungen und aufregenden Fahrattraktionen. Die HamS verlost Karten. **Seite 14**

Uchte 0:4 in Bavenstedt

Nichts zu erben gab es für den SC Uchte beim Rangdritten der Fußball-Landesliga: Beim SV Bavenstedt setzte es ein 0:4, Keeper André Scharnhorst verhinderte Schlimmeres. **Seite 15**

www.awg-ueberdachung.de
Alu-Überdachung ab € 999,-

Arzt wechselt nach Heemsen

Heemsen (cha). 22 Jahre lang hatte er seine Praxis in seinem idyllisch gelegenen Wohnhaus in Rohrsen, jetzt verlegt Dr. Horst Warmbold seinen Arbeitsbereich in das moderne Ärztehaus direkt an der Bundesstraße 209 in Heemsen. Der Landarzt mit Leib und Seele ist ab dem 11. April in den Räumlichkeiten anzufragen, in denen zurzeit noch der Kinderarzt Dr. Matthias Fuhrmann praktiziert. Dieser wechselt jedoch zum Monatsende in einen Neubau an der Celler Straße in Erichshagen. **Seite 5**



Auch die neuen Krötentunnel inspiziert

Über 40 Interessierte fanden sich am Freitagnachmittag an den Blenhorster Fischteichen ein. Lothar Gerner von der Kreisgruppe Nienburg des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) leitete den Rundgang über die Teichanlage. „Die Kreisverwaltung hat die Teiche gekauft und dann dem BUND übertragen“, erläuterte Ger-

ner, „wir sollen künftig für die Pflege und Entwicklung des Gebiets sorgen, das aus den Teichen, zwei Grünlandflächen und Erlenwäldchen besteht.“ Das wichtigste Ziel für die Zukunft soll der Schutz der dort laichenden Lurche sein. Für Erdkröten ist es das größte Laichgewässer im Landkreis, über 4500 Tiere wandern jedes Jahr in

die Teiche, um sich fortzupflanzen. Und so wurden auch am Freitag Erdkröten gefunden, einzelne und Weibchen mit Männchen auf dem Rücken. „Die Erdkröten sind ‚Lurche des Jahres 2012‘. Sie können sich neben den Fischen in den Teichen entwickeln, da die Fische sie wegen ihrer giftigen Haut nicht fressen.“ **Weiter auf Seite 7**

Frauen helfen, die vor ihren Männern fliehen

Rufbereitschaft bittet dringend um Verstärkung

Nienburg (cha). Es ist einfach ein gutes Gefühl, helfen zu können.“ Das ist Nora Meyers Antwort auf die Frage, warum Frauen wie sie schon seit Jahren ehrenamtlich für die Rufbereitschaft des Nienburger Frauenhauses tätig sind und auch mit gutem Gewissen dafür werben können, es ihnen gleichzutun. Denn Werbung machen für sich und ihre Arbeit, das möchten sie. Neben Nora Meyer waren auch

Dorothea Lichtblau und Brigitte Heusmann ins Frauenhaus gekommen, um im Treffen mit der Harke am Sonntag zu erläutern, warum ihre Arbeit so wichtig ist und warum sie dringend Verstärkung benötigen. Unterstützt wurden sie dabei von Kirsten Heusmann, seit vielen Jahren hauptamtliche Mitarbeiterin in der Einrichtung, in der Frauen, die vor ihren Männern fliehen müssen, aufgenommen werden. **Seite 2**

Unter dem Frost gelitten

Landkreis (DH). Die Landwirte stehen nach den starken Januarfrösten vor der schwierigen Entscheidung, entweder das geschädigte Getreide stehen zu lassen oder Sommergetreide bzw. Mais nachzubauen. Soll Mais nachgebaut werden, hat man noch Zeit, da dieser erst ab Mitte April in den Boden kommt. Fällt die Wahl auf Sommergetreide, muss schnell gehandelt werden. **Seite 9**

Ranzensets

DERDIEDAS®

9,95

Die Landpartie Schloss Bückeburg

Besuchen Sie unseren Frühlingsmarkt!

Günstige Bücher und reduzierte Geschenkartikel!

extra leicht 5-teilig

150,- **99,99**

Modellbeispiel Solange der Vorrat reicht.

BÜCHER Leseberg **PAPETERIE Leseberg**

LANGE STRASSE 69 · NIENBURG/WESER TELEFON (05021) 4070

LANGE STRASSE 64 · NIENBURG/WESER TELEFON (05021) 2310

Wir verglasen Fenster & Türen!

Reparaturverglasung in barter Vielfalt

gustav **GM meyer**

Stolzenauer Str. 4 31618 Liebenau
Tel. (0 50 23) 98 07-0 / Fax - 77 www.gm-meyer.de

Malerbetrieb • Glaserei • Autolackiererei

Edelmetalle
Gold · Silber · Platin Schmuck
Münzen · Palladium · Zahngold

W. Wöhler

Leinstr. 17 · Nienburg · ☎ 050 21 16 14 42

Transparente Schilder
Beschriftungen
Fahnen
Bandenwerbung.....

(05021) **3864**

JUBILÄUMSANGEBOTE

Goldschmiede **KUJLMANN**

Lange Straße 37 31582 Nienburg
0 5 0 2 1 1 7 6 7 6

40+ PARTY

LUG Lounge

OSTERSONNTAG

hagebauzentrum

HOTZE hat's

LEESE UCHE LAHDE

Es ist Gartenzeit!

Zierkies Ardennensplitt
Farbe grau, Korngröße 8-16 mm
25-kg-Sack pro kg 0,24 €

(Erhältlich in unseren Baustoffhandlungen)

Sack nur **5,99**

Unkrautvlies
Farbe schwarz
Rolle 1,00 x 25,0 m pro qm 1,00 €

(Erhältlich in unseren Baustoffhandlungen)

Rolle nur **24,95**

Weiden-Begrenzung
Weide geölt, ca. B 120 x H 25 cm

Element nur **5,99**

(Erhältlich in unseren hagebaumärkten)

Rindenmulch
Bodenhilfsstoff
50-l-Sack pro Liter 0,03 €

Sack nur **1,69**

(Erhältlich in unseren hagebaumärkten)

Hotze Baustoffe Leese **hagebaumarkt Leese**
Bahweg 1, 31633 Leese, Telefon 057 61-7060

Hotze Baustoffe Uchte **hagebaumarkt Uchte**
Zur Ihle 2-4, 31600 Uchte, Telefon 057 63-96260

hagebaumarkt Lahde
Dingbreite 23, 32469 Petershagen/Lahde
Telefon 057 02-83080

Samsonite
MEYER
 TASCHEN & MEHR
 Georgstr. 20 · Nienburg
 Stifhofstr. 1 · Verden

MALER BETRIEB SIKO
 JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK
 ● Malerarbeiten
 ● Reparaturverglasung
 ● Wärmedämmung
 Hülstr. 12d · 31608 Marklohe/Oyle
 Tel. (05021) 898611 · Fax 898612
 ● www.malerbetrieb-siko.de

GEMEINDE STARK MACHEN
 Kirchenvorstandswahl
HEUTE

Rohrbach
 Gasthof · Restaurant
 Aufgepasst!
25. März
 großes Frühlingsbuffet ab 11.30 Uhr
Karfreitag
 Fischbuffet mit reichhaltiger Auswahl an Fischgerichten ab 11.30 Uhr
 Reservierungen erforderlich!
 ☎ (05023) 711

GRANDIOS
 Ihr Fachgeschäft für große Größen in Stolzenau!
 Bahnhofstr. 17a · 31592 Stolzenau

„Ein gutes Gefühl, helfen zu können“

Rufbereitschaft des Nienburger Frauenhauses bittet herzlich um Verstärkung

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. „Es ist einfach ein gutes Gefühl, helfen zu können.“ Das ist Nora Meyers Antwort auf die Frage, warum Frauen wie sie schon seit Jahren ehrenamtlich für die Rufbereitschaft des Nienburger Frauenhauses tätig sind und auch mit gutem Gewissen dafür werben können, es ihnen gleichzutun. Denn Werbung machen für sich und ihre Arbeit, das möchten sie.

Neben Nora Meyer aus Marklohe waren am Donnerstag auch Dorothea Lichtblau aus Haßbergen und Brigitte Heusmann aus Husum ins Frauenhaus gekommen, um im Treffen mit der Harke am Sonntag zu erläutern, warum ihre Arbeit so wichtig ist und warum sie dringend Verstärkung benötigen. Unterstützt wurden sie dabei von Kirsten Heusmann, seit vielen Jahren hauptamtliche Mitarbeiterin in der Einrichtung, in der Frauen, die vor ihren Männern flüchten müssen, und ihre Kinder vorübergehend aufgenommen und nicht selten auch wieder aufgebaut werden.

Die Rufbereitschaft besteht zurzeit aus acht Frauen. Da diese mittlerweile aber so gut wie alle im Ruhestandsalter und damit in der Lage sind, sich auch schon einmal eine längere Urlaubsreise gönnen zu können oder sich gerne ein bisschen mehr um ihre Enkel kümmern würden, würden sie sich freuen, wenn sich weitere Frauen bereit erklären, in der Rufbereitschaft mitzuarbeiten.

Die Aufgabe der Rufbereitschaft besteht darin, dann zur Verfügung zu stehen, wenn die hauptamtlichen Frauenhaus-Mitarbeiterinnen Dienstschluss



Würden sich sehr freuen, wenn sich auf diesen Artikel hin Frauen finden würden, die die Rufbereitschaft für das Nienburger Frauenhaus verstärken möchten: Dorothea Lichtblau, Nora Meyer, Brigitte Heusmann und Kirsten Heusmann (von links).
 Foto: Hagebölling

haben. Also in der Regel wochentags ab 16 Uhr und am Wochenende. „Zurzeit sind das zwei bis fünf Dienste im Monat“, so Dorothea Lichtblau, eine der dienstältesten Rufbereitschaftsfrauen. Festgelegt werden die Zeiten, in der sie damit rechnen müssen, von der Polizei, einem Arzt oder einer Hilfe suchenden Frau angerufen zu werden, in den monatlichen Dienstbesprechungen. „Dem einzigen Pflichttermin“, wie Kirsten Heusmann betont.

Dass eine Frau aufgenommen werden muss, kommt in der Bereitschaftszeit eher selten vor. Gerade donnerstags klingelt nicht selten auch nach 16 Uhr das Telefon, weil andere Ämter irgendwelche Auskünfte benötigen. Oder es ruft

eine Frau an, die sich erst einmal nur erkundigen will, ob sie im Notfall wirklich aufgenommen würde und ob sie auch ihre Kinder mitbringen könne. Tritt aber der Notfall ein, dass eine Frau akut in Gefahr ist und dringend aufgenommen werden muss, muss sich die Bereitschaftsfrau natürlich notfalls auch mitten in der Nacht auf dem Weg zum Frauenhaus machen.

„Abgeholt werden muss die Frau aber auf gar keinen Fall“, stellt Kirsten Heusmann klar. Dieser Gefahr werde keine ehrenamtliche Kraft ausgesetzt. Diese Frauen würden dann in der Regel von der Polizei gebracht.

„Natürlich geht das, was Frauen erleben müssen, nicht immer spurlos an uns vorbei“,

so die drei Bereitschaftsfrauen. Es bestehe jedoch stets die Möglichkeit, sich mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen oder mit den anderen ehrenamtlichen Kräften bei der nächsten Dienstbesprechung auszutauschen, betonen sie.

Und natürlich bekommen die Frauen, die sich möglicherweise auf diesen Aufruf hin melden und die Frauenhaus-Rufbereitschaft verstärken möchten, eine Einführung durch die hauptamtlichen Kräfte, versichert Kirsten Heusmann.

Zusammen mit Nora Meyer, Dorothea Lichtblau und Brigitte Heusmann lädt sie an der Arbeit Interessierte herzlich dazu ein, sich unter der Nummer 2424 mit dem Frauenhaus in Verbindung zu setzen.

Sie schreien, heulen und jammern

Leben und Lernen im Familienalltag mit Kleinkindern: Landkreis bietet Eltern-Workshop an

Landkreis (DH). Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Eltern werden – Eltern sein“ bietet der Landkreis Nienburg einen Workshop für Eltern von Kindern bis zu sechs Jahren an. Als Referentin hat das Familienservicebüro des Kreises Dr. Erika Butzmann, eine Expertin für Frühkindliche Entwicklung, eingeladen. Am Samstag, dem 24. März, wird sie von 11 bis 17 Uhr im Forum der VHS in Nienburg Verhaltensweisen von Kleinkindern entwicklungspsychologisch erläutern und mit Eltern adäquate Reaktionsmöglichkeiten entwickeln.

Sie schreien, heulen und jammern scheinbar ohne Grund. Willen nicht schlafen, machen Theater beim Essen oder Anziehen, testen unaufhörlich die Grenzen der Erwachsenen. Verhaltensweisen von Kleinkindern sind für Erwachsene häufig unverständlich; besonders wenn sie Lügengeschichten erzählen oder zuweilen sehr aggressiv oder übermäßig ängstlich sind. Bereits im Juni vergangenen Jahres hatte der Landkreis zu einem Workshop mit dem Schwerpunkt Familienalltag mit Kleinkindern eingeladen. Auf vielfältigen Elternwunsch wird dieses Angebot nun wiederholt.

„Gerade die ersten Jahre im Leben eines Kindes sind von großer Bedeutung für die weitere Entwicklung. Denn die Grundlagen für zahlreiche Fähigkeiten werden in dieser Zeit gelegt“, erläutert die pädagogische Expertin. Um die damit zusammenhängenden, für Eltern oft irritierenden Verhaltensweisen der Kinder, wird es in ihrem Seminar gehen. „Das Wissen darüber, was dieses Verhalten mit der Entwicklung des Denkens und sozialen Verstehens zu tun hat und mit der Ausbildung einer sicheren Bindung an die Eltern, kann helfen, den Stress im Familienalltag mit Kleinkindern zu reduzieren und die Entwick-

lung der Kinder zu fördern“, sagt die Referentin. Außerdem erfahren die Eltern mehr über die Entwicklung des Denkens und das soziale Verstehen von Kindern unter sechs Jahren. Wie sich der Workshop im Einzelnen gestaltet, will die Referentin an den Wünschen und Erwartungen der Eltern ausrichten. In jedem Fall aber werden die Erfahrungen der Eltern maßgeblich mit einbezogen.

Da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zur Verfügung steht, bitten Carmen Prummer und Tanja Jorgas am telefonischen Anmeldung unter 05021-967-681 oder 05021/967-683.

Universität auf Probe

Schnell Entschlossene zahlen weniger

Rinteln (DH). In der ehemaligen Universitätsstadt Rinteln wird vom 28. Juli bis 3. August die achte Sommeruni veranstaltet.

Sie bietet jungen Leuten eine Woche lang eine Universität auf Probe: Teilnehmende erhalten die Möglichkeit, sich in angenehmer Atmosphäre in über 100 Seminaren, Workshops und Vorlesungen umfassend zu informieren und auszuprobieren. Den Abschluss bildet eine umfangreiche Studienberatung, an der sich zahlreiche Hochschulen, mehrere Akademien und die Agentur für Arbeit beteiligen. Die Jugendlichen sollen sich in dieser Woche darüber klar werden, welches Studienfach zu ihnen passt. Ein großes Kultur- und Freizeitprogramm sowie Men-

saverpflegung runden das Gefühl vom Studentenleben ab. Teilnehmen darf jeder ab 16 Jahre.

Der Frühbucherrabatt für schnell Entschlossene endet am 9. April. Wer sich bis Ostermontag anmeldet, zahlt nur 89 Euro anstatt des Standardpreises von 112 Euro. Da die Teilnahme begrenzt ist, ist eine rasche Anmeldung unter www.sommeruni-rinteln.de empfehlenswert, so die Organisatoren.

Ihr direkter Draht zur
HARKE am Sonntag
 Telefon (0 50 21) 966-447
 oder eha@dieharke.de

TIPPS & TERMINE

Heute Lebenshilfe-Basar

Nienburg (DH). Zum 38. Mal findet am heutigen Sonntag von 14 bis 17 Uhr im Nienburger Rathaus der Second-Hand-Basar der Lebenshilfe statt. Ein großes Angebot an gut erhaltener Baby- und Kinder-Sommer-Bekleidung, Spielwaren, Kinderwagen, elektronisches Spielzeug und vieles mehr angeboten. Auch gibt es eine große Auswahl an Kinderbüchern und allem, was man sonst noch für Kinder benötigt. An über 50 Ständen kann man nach Herzenslust gucken und kaufen. Der Lebenshilfe-Kinderergarten „Kleine Krähe“ übernimmt die Betreuung der jüngsten Besucher. Für Kaffee, Tee, heiße Waffeln und Kuchen ist gesorgt.

Brillen – Kontaktlinsen
brillen shop
 Wir machen Ihnen schönen Augen...
 Hans Krebs GmbH
 31582 Nienburg – Hafenstraße 6
 Telefon (05021) 912157
www.brillenshop-nienburg.de

Stress am Arbeitsplatz

Nienburg (DH). Die Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg (WIN) lädt am 22. März um 19 Uhr ein zur Informationsveranstaltung „Vom Stress in die Balance“ ins Kompetenzzentrum Steimbke, Am Koppelberg 54, ein.

Der Stress am Arbeitsplatz wird immer größer, nicht nur Unternehmer drohen „auszubrennen“, auch ihre Mitarbeiter sind zunehmend betroffen. Melanie Goldner, Heilpraktikerin für Psychotherapie und staatlich geprüfte Betriebswirtin, vermittelt in der Veranstaltung Techniken, wie Stress abgebaut beziehungsweise Stressreaktionen von vornherein verhindert werden können.

Um Anmeldung wird gebeten unter 05021-88 77 72-0 oder info@win-nienburg.de.

Hallenbad geschlossen

Nienburg (DH). Das Hallenbad an der Mindener Landstraße bleibt wegen der Warnstreiks im öffentlichen Dienst am morgigen Montag, 19. März, ganztägig geschlossen. Die Sauna ist allerdings zu den normalen Öffnungszeiten zugänglich.

Verbandstag der Chöre

Nienburg (DH). Der Kreis-Chorverband Nienburg lädt am Freitag, dem 23. März, um 20 Uhr zur Mitgliederversammlung ins Gasthaus Dreyer in Husum ein. Der Gemischte Chor Husum sorgt für den musikalischen Rahmen.

Seniorenbeirat tagt

Nienburg (DH). Eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates Nienburg findet am Dienstag, dem 20. März, um 17 Uhr im Awo-Haus „Altes Zollhaus“, von Phillipsborn-Straße 2a, statt. Berichtet wird u.a. von der Mitgliederversammlung des Landesseniorenrates Niedersachsen in Osterholz-Scharmbeck. Weitere Informationen auch im Internet unter www.seniorenbeirat-nienburg-weser.eu.

In den Dinosaurier-Park

Münchhagen (cha). In der vergangenen Ausgabe haben wir 5 x 2 Karten für den Dinosaurier-Park Münchhagen verlost. Gewonnen haben Susanne Agnesens aus Leese, Silke Noae und Carsten Hofmann aus Rehburg-Loccum, Irmtraut Tiedemann aus Bahrenborstel, Alexandra Pohl aus Nienburg und Familie Rosenau aus Hämelnhausen. Herzlichen Glückwunsch. Die Karten wurden bereits zugeschickt.

Kamine · Kaminöfen · Schornsteine · Kachelöfen

„Ofenbau-Meisterbetrieb“

Bei uns brennt immer ein Feuer für Sie...

das feuer haus

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr.: 10 – 18 Uhr · Sa. 10 – 14 Uhr
 Hagenburger Straße 66 · 31515 Wunstorf
 Telefon (05031) 913732 · Fax 913733
das-feuerhaus@t-online.de
www.das-feuerhaus.de

Jeden Sonntag Schautag 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
 (ohne Beratung und ohne Verkauf)



GUTEN TAG



Endspurt im Nienburger Hallenbad. Am 31. März besteht definitiv zum letzten Mal die Möglich-

keit, in der gewohnten Umgebung seine Bahnen zu ziehen. Doch davor wird noch ordentlich gefeiert. Am kommenden Sonnabend lädt das Bäderteam zu einer Abschiedsparty ein. Zum Nulltarif. Anzunehmen, dass das Bad an diesem Tag aus allen Nähten platzen wird. Aus allen Nähten platzen aber zurzeit auch die Schwimmkurse im Hallenbad an der Mindener Landstraße. Klar. Welche Mutter möchte nicht, dass ihr Kindlein noch im geschützten Raum des vertrauten Hallenbades sein Seepferdchen erlangt. Noch nicht so gut scheint allerdings die Stimmung bei den Schwimm-Meistern zu sein. Was aus ihnen in der Zeit des Umbaus wird, scheint noch nicht endgültig geklärt. Klar ist aber, dass man sich auch in Holtorf schon mental auf die Zeit nach Schließung von Hallen- und Freibad in Nienburg vorbereitet. Dort wurden zwar gestern erst einmal die Reste der Eisbahn abgebaut, doch im Kopf ist man natürlich schon längst damit beschäftigt, sich auf die neue Badesaison vorzubereiten. Und das ja bekanntlich vor dem ehrgeizigen Versprechen, vom 1. Mai bis 30. September Tag für Tag 24 Grad warmes Wasser vorhalten zu wollen. Mal gucken, ob dann auch die Städter den Weg in den nördlichen Vorort finden. Ein bisschen gespannt ist man aber auch in Steimbke. Dort ist die kleine, aber feine Saune zwar ganz gut ausgelastet, was aber, wenn sich der eine oder andere Saunagänger aus dem Hallenbad in Nienburg doch in die Provinz verirren sollte? Wird es dann immer noch so gemütlich sein? Und wird Soja dann zwischen den Saunagängern immer noch einen leckeren Tee servieren können? Man darf gespannt sein. Gespannt sein darf man aber auch auf die Beteiligung bei den Wahlen zum Kirchenvorstand. Unzählige Schäfchen sind heute aufgerufen, ihr Kirchenparlament zu wählen. Mal gucken, wie viele sich aufrufen können.

Einen schönen Sonntag wünscht

Edda Hagebölling

In Nienburg endet eine Ära

Zum Abschied ein bunter Tag im Nienburger Hallenbad

Zum Abschluss ist im Nienburger Hallenbad ein bunter Tag mit zahlreichen Angeboten geplant. Eine Woche danach macht die Schwimmhalle für immer dicht, bis im Mai die Abrissarbeiten beginnen.

Nienburg (jko). Ende März wird die Stadt Nienburg für eine Zeit um ein Bad ärmer: Das Hallenbad schließt, und das für immer. Um das Bad gebührend zu verabschieden, haben sich Ernst-August Kahle von der Projektleitung des Ganzjahresbades, Schwimmmeistergehilfin Heide Beer-Niebisch und Silke Nauenberg, Sachbearbeiterin für Sport und Soziales bei der Stadtverwaltung, etwas ganz Besonderes überlegt. „Am Samstag, 24. März, wird es ein ganz besonderes Programm im Hallenbad geben“, verspricht Kahle.

Wie an jedem Samstag öffnet das Bad um 8 Uhr, 45 Minuten später wird es ein Frühstück in der Eingangshalle geben, das zusammen mit der Holtorfer Sportgemeinschaft organisiert wird. Dafür ist eine Anmeldung nötig. Die Anmeldefrist endet am 21. März. Die Kosten für Erwachsene liegen bei sieben Euro, bei Kinder von drei bis zehn Jahren bei zwei Euro und bei Kindern ab elf Jahren bei vier Euro. Ebenfalls im Eingangsbereich findet ab 11 Uhr ein Carrerabahn-Rennwettbewerb mit mehreren tollen Preisen statt.

Von 8 bis 11 Uhr gibt es ein sogenanntes Urkundenschwimmen. Alle Interessierten können eine Urkunde dafür bekommen, dass sie Bahnen im Hallenbad geschwommen sind. Das Urkundenschwimmen resultiert aus den Wünschen der Gäste, eine bleibende Erinnerung vom Bad zu behalten.

Ab 9.30 Uhr werden stündlich Führungen durch das Bad

TSCHÜSS HALLENBAD...
Der Countdown läuft...

Samstag 24. März 2012
EINTRITT FREI!!!

- Sauna geöffnet 11.00 - 15.00 Uhr
- Spil- und Familiennachmittag 13.00 - 17.00 Uhr
- Party in der Cafeteria ab 19.00 Uhr
- Führungen durch das Bad
- Ab 9.00 Uhr Frühstück mit vorheriger Anmeldung
- Schwimmwettbewerbe mit Gewinnen

Mit diesem Plakat wird für die große Abschiedsparty im Hallenbad geworben.

angeboten. „Es ist sehr interessant, mal hinter die Kulissen zu schauen. Vor allem die Badtechnik sollte man mal gesehen haben“, sagt Beer-Niebisch.

Für Neugierige wird es im Eingangsbereich von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Informationen zum neuen Ganzjahresbades geben. Auch ein Modell kann bestaunt werden.

Neben dem Hallenbad hat auch die Sauna von 11 bis 15 Uhr ihre Türen geöffnet. Zu einem Sonderpreis von acht Euro kann nach Belieben geschwitzt werden, für 10 Euro werden auch Massagen angeboten.

Von 13 bis 17 Uhr wird es einen speziellen Spiele- und Familiennachmittag geben. „Es werden Pokale und diverse Preise und viele Spiele verliehen, unter Anderem findet ein

Tauchwettbewerb statt“, sagt Beer-Niebisch.

Auch die Cafeteria hat bis 17 Uhr geöffnet. Dort kann zu Sonderpreisen gegessen und getrunken werden. Abends wird zum Abschluss eine kleine Party in der Cafeteria veranstaltet. Dafür ist keine Anmeldung nötig.

Auch in der Woche nach dem Abschluss öffnet das Bad noch einmal seine Türen. „Die Osterferien beginnen, und wir wollen allen noch einmal die Chance geben, im Bad ein paar Abschiedsbahnen zu schwimmen.“

Am 31. März ist der letzte Öffnungstag, vorraussichtlich im Mai werden die Abrissarbeiten beginnen. Ziel ist es, Ende 2013 das neue Ganzjahresbad zu eröffnen“, sagt Kahle.

Demenzkranke begleiten

Alzheimer-Gesellschaft im Kreis Nienburg bietet Schulungen an

Nienburg (DH). Die Alzheimer-Gesellschaft Landkreis Nienburg bietet Schulungen zum Thema Betreuung und Begleitung bei Demenz an. Der nächste Kurs findet ab dem 18. April jeweils mittwochs von 9 bis 12.30 Uhr in den neuen Räumen in der Ziegelkampstraße 20 in Nienburg statt. Die insgesamt 28

Stunden umfassende Schulung vermittelt Kenntnisse über das Krankheitsbild, den Verlauf der Erkrankung, das seelische Erleben der Erkrankten, Orientierungshilfen und unterstützende Begleitung. Auch werden besondere Formen der Kommunikation und Beschäftigungsmöglichkeiten vorge-

stellt. Der Kurs richtet sich an Helferinnen und Helfer, die in der Betreuung von Demenzkranken tätig sein möchten, an betroffene Angehörige, Pflegekräfte und sonstige Interessierte. Weitere Informationen montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr unter Telefon 0 50 21/88 71 36.

Keine Adventsausstellungen

Gemeinden und Städte im Kreis bitten Veranstalter um Verständnis

Landkreis (DH). Die Gemeinden und Städte im Landkreis Nienburg bitten Vereine, Gewerbetreibende und sonstige Veranstalter, bei ihren Jahresplanungen den gesetzlichen Schutz der Sonntage sowie insbesondere der „stillen Feiertage“ zu berücksichtigen. Die Behörden weisen frühzeitig darauf hin, dass beispielsweise am Totensonntag und am Volkstrauertag keine Adventsausstellungen erlaubt sind.

An diesen Tagen dürfen kein Verkauf und keine öffentlichen Veranstaltungen stattfinden. Das schreiben das Niedersächsische Gesetz über Ladenöffnungs- und Verkaufszeiten sowie das Niedersächsische Feiertagsgesetz vor.

Nicht verboten sind Ausstellungen nicht gewerblicher Art, die weder durch ein Beipro-

gramm noch auf andere Weise den ersten Charakter dieser Feiertage beeinträchtigen. Darunter fallen aber lediglich themenbezogene Ausstellungen ohne Verkauf, die sich mit dem

Uhr kaputt? Uhren Service
Frank Juschkat
Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21
31582 Nienburg
Uhrservice-Tel. (05021) 603 9493
Meisterbetrieb Uhrservice@juschkat.info

jeweiligen Feiertagsthema beschäftigen. Diese Veranstaltungen müssen aber trotzdem bei den zuständigen Behörden gemeldet werden, heißt es in der Pressemitteilung.

In den vergangenen Jahren waren an verschiedenen Orten immer wieder unerlaubt Adventsausstellungen zum Toten-

sonntag oder zum Volkstrauertag angeboten worden. Die Kommunen müssen künftig stärker auf Einhaltung der Gesetze achten. Veranstalter werden gebeten, ihre Ausstellungen auf andere Tage, wie zum Beispiel auf Samstage zu verlegen.

Auch die anderen so genannten „stillen Feiertage“ Karfreitag, Ostersonntag, Ostermontag, Himmelfahrt, Pfingstsonntag, Pfingstmontag, die Adventssonntage sowie 1. und 2. Weihnachtstag sind besonders geschützt.

Nähere Informationen zur Möglichkeit von Sonntagsveranstaltungen erteilen die Städte und Gemeinden oder können auf den jeweiligen Internetseiten der einzelnen Kommunen eingesehen werden.

SONNENBRILLE

SONNENBRILLE FASSUNG + GLÄSER KOMPLETT € 49,-

Damen- oder Herrenfassung mit getönten Einstärken-Kunststoffgläsern, angefertigt in Ihrer Glasstärke. Glästönung 75% braun, grün oder grau. Oder ohne Glästönung und mit Entspiegelung erhältlich.

Auch als Gleitsicht-Sonnenbrille mit getönten Kunststoffgläsern für € 149,- erhältlich.

SEHEN & HÖREN.
Andreas Pröttsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

15.000 m² Logistikflächen - provisionsfrei!
Bei Hannover an der A2 / In Landesbergen bei Nienburg

- großzügige Rangierfläche
- 24h-Betrieb
- Schnellstraßenanschluss

Nutzen Sie vor Ort unsere attraktiven Logistikdienstleistungen:

- Lagerhaltung
- Value Added Services
- Beschaffungs-/Distributionslogistik
- Fulfillment-Dienstleistung
- Kommissioniertätigkeiten
- Outsourcing-Projekte
- Veredelung
- Retourenmanagement
- Versand-/Transportabwicklung

HEINEKING
Simplify Your Logistics

Ihr Ansprechpartner: Reinhard Vossmann
Tel.: (05025) 89115, E-Mail: reinhard.vossmann@heineking.de, www.heineking.de

Küchen ganz persönlich!

KÜCHENSTUDIO UNGER

Am neuen Standort in den Ausstellungensräumen von VW Klußmeyer!
Nienburger Strasse 9 · 31608 Marklohe · Tel.: 05021/912674 · info@kuechenstudio-unger.de

Oster-Schnäppchen Schöne Ausflüge fakultativ!

- 4 Tage Steffin - Pommern - Polen p. P. im DZ/HP nur 99,- €
Start am: 24.03., 06.04. (Ostern), 14.04., 03.05., 23.08., 29.09.2012
- 4 Tage Posen - Gnesen - Thorn - Polen p. P. im DZ/HP nur 99,- €
Start am: 22.03., 06.04. (Ostern), 17.04., 10.09., 20.09., 27.09.2012
- 5 Tage West- und Ostpreußen - Polen p. P. im DZ/HP ab 99,- €
Start am: 21.03., 04.04. (Ostern nur 119,- €), 11.04., 21.04., 28.04.2012
- 4 Tage Schlesien - Riesengebirge - Polen p. P. im DZ/HP ab 99,- €
Start am: 24.03., 06.04. (Ostern nur 119,- €), 28.04., 05.05., 17.05.2012
- 6 Tage Ostpreußen - Königsberg - Russland p. P. im DZ/HP ab 249,- €
Start am: 21.07., 18.08., 13.10., 20.10.2012
- 8 Tage Westpreußen-Elbing 21.05.-28.05.2012 p. P. im DZ/HP 595,- €
- 12 Tage Baltikum-St. Petersburg 05.06.-16.06.2012 p. P. im DZ/HP 1295,- €
Alle Celler Heerstraße 2, 31637 Rodewald
Telefon: 0 50 74 / 92 49 10, Fax: 0 50 74 / 92 49 12
E-Mail: info@busche-reisen.de, www.busche-reisen.de

REISE-SERVICE BUSCHE

TIPPS & TERMINE

„Gesundheit im Dialog“ Nienburg (DH). Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesundheit im Dialog“ im Konferenzraum des Krankenhauses Nienburg referiert am Mittwoch, dem 28. März, um 18 Uhr Dr. Helmut Exl, Oberarzt und Lungenfacharzt der Inneren Abteilung. Sein Thema: Husten – Wann sollten Sie zum Lungenfacharzt gehen?

Montagsangebot am 19.3.:
Foliensträhnen komplett mit Schnitt, Pflege, Frisur u. Finish **50,-€**
Friseur Meyer
Georgstr. 2, 31582 Nienburg
Telefon (05021) 32 56

Fleischerei+Feinkost MARTIN
Inhaber: Frank Sawitzki

Mittagstisch ab 11.00 Uhr

Montag, 19. 3. 2012:
Lasagne Salat **5,00**

Dienstag, 20. 3. 2012:
2 Hähnchenkeulen Paprikasauce, Reis **5,00**

Mittwoch, 21. 3. 2012:
Erbsensuppe mit Würstchen **2,70**

Donnerstag, 22. 3. 2012:
Grünkohl Wurst, Kasseler, Kartoffeln **5,00**

Freitag, 23. 3. 2012:
Herrenbraten grüne Bohnen, Rösti **5,00**

Party-Service
Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern.

Angebot des Monats: frische Champignons, Spätzle, Rotkohlsalat pro Person **9,75 €**
Ab 10 Personen, Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €
Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (05021) 2633

**Räumungs-
verkauf
wegen Umzug!**

**20%
auf ALLES**
außer auf reduzierte Ware

**STOFF
PARADIES**

Nienburg, Leinstraße 19
Telefon (050 21) 2873

Landhaus Günecke

Osterbuffet
am Ostersonntag
Ostermenüs
am Ostermontag

**Himmel-
fahrt**

Frühschoppen
mit Grillbuffet **9,- €**

Nordholz 2 · 27333 Warpe
Telefon (05022) 621
Telefax (05022) 1726
info@landhaus-guenecke.de
www.landhaus-guenecke.de

BLOCK
BUSREISEN

Musicals 2012

06. 05. 2012 Abschiedspreis!
Sister Act PK 2 69,- € PK 1 79,- €
Der König der Löwen PK 2 99,- € PK 1 109,- €
Tarzan PK 2 89,- € PK 1 99,- €

Reiseprogramm 2012

Preis pro Pers. im DZ mit HP inkl. u.a.

3 Tage Spreewald
11. 05. 2012 – 13. 05. 2012 265,- €

5 Tage Schwarzwald & Elsass
26. 05. 2012 – 30. 05. 2012 369,- €

4 Tage Floriade Venlo & Amsterdam
06. 06. 2012 – 09. 06. 2012 379,- €

5 Tage Sonnenregion Kärnten
13. 06. 2012 – 17. 06. 2012 399,- €

4 Tage Flandern kompakt
14. 06. 2012 – 17. 06. 2012 375,- €

8 Tage Schottland-Erlebnis-Rundreise
20. 06. 2012 – 27. 06. 2012 969,- €

9 Tage Mörbisch
(Fahrt nicht im Reiseprogramm!)
u.a. inkl. Seefestschiff Mörbisch
„Die Fledermaus“, Oper im Römer-
steinbruch „Carmen“ Kulturreise
12. 07. 2012 – 20. 07. 2012 999,- €

4 Tage Bad Dürkheim
02. 08. 2012 – 05. 08. 2012 339,- €

Tel. (050 27) 3 49
www.blockbusreisen.de

Sport im Verein.



Ein bunter „Karneval der Kulturen“

Ausstellung „Wir sind Deutschland“ zurzeit im Forum der VHS Nienburg zu besichtigen

Landkreis (DH). Die Ausstellung „Wir sind Deutschland: Was wir Euch mitbringen – was wir uns wünschen“ ist im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ zurzeit im Nienburger VHS-Haus in der Rühmkorfstraße zu sehen. Die Ausstellungs-Eröffnung wurde am Dienstag mit einem großen Fest, dem „Karneval der Kulturen“, gefeiert, zu dem die drei fortgeschrittenen VHS-Integrationskurse eingeladen hatten.

VHS-Leiter Dieter Labode begrüßte die Gäste aus Politik und Öffentlichkeit sowie die Freunde und Bekannten der Ausstellenden. Susanne Politt, bei der VHS Leiterin des Fachbereichs Sprachen, Pädagogik und Grundbildung, eröffnete die Ausstellung mit einer Rede, in der sie die Kernaussagen der Ausstellung unterstrich: dass wir alle uns wünschen, mit Respekt behandelt zu werden und in Frieden zu leben; dass wir uns über dieselben Dinge freuen und über dieselbe Dinge traurig sind; und dass wir in unserer Unterschiedlichkeit von den anderen akzeptiert und als Bereicherung wahrgenommen werden möchten. Ein großer Dank ging an die Kurs-Dozentinnen, die mit ihrem Einsatz die Ausstellung erst möglich gemacht hatten. Dann wurde gefeiert. Das Fest



Mit einem „Karneval der Kulturen“ wurde am Dienstag in Nienburg die Ausstellung „Wir sind Deutschland: Was wir euch mitbringen, was wir uns wünschen“ eröffnet.

wurde begleitet von Musik- und Tanz-Vorführungen, von kurzen Vorträgen und von einer Video-Installation mit TN-Interviews. Und natürlich gab

es wunderbares Essen, so Susanne Politt.

Die Ausstellung bleibt während der gesamten Dauer der „Wochen gegen Rassismus“

vom 12. bis 25. März im Forum der VHS und kann dort während der normalen VHS-Öffnungszeiten besichtigt werden.

Hilfe bei Stress mit den Hausaufgaben

Beratungsstelle steht Eltern und Schülern zur Verfügung / dienstags offene Sprechstunde

Landkreis (DH). Ob der Lehrer nun viel aufgeben hat oder wenig: Immer wieder gibt es zwischen Eltern und Kindern Stress wegen der Hausaufgaben. Der Streit um Schulfragen ist Spitzenreiter bei Problemen in den Familien. Die Beratungsstelle des Landkreises Nienburg ist darum darauf spezialisiert, Eltern und Kinder rund um dieses Thema mit Rat und Tat zu unterstützen; jederzeit nach Terminabsprache und immer Dienstag vormittags in der offenen Sprechstunde.

Spätestens ab der dritten Grundschulklasse geht es los: der Run auf die heiß begehrte Gymnasialempfehlung. Jetzt ziehen viele Eltern die Zügel an. „Besonders dann, wenn Eltern das Leistungsvermögen ihres Kindes falsch einschätzen, gibt es Konfliktpotential und damit Beratungsbedarf“, erläutert Catherine Tannahill, Diplom-Psychologin und Lei-

terin der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern. Auseinandersetzungen um Schulleistungen und Hausaufgaben gäbe es außerdem besonders häufig bei den 10- bis 14-Jährigen. „Hier ist die Gegenwehr der Kinder und Jugendlichen zum Teil so heftig, dass die Eltern oft ratlos sind“, so die Expertin.

Gut beraten, wer frühzeitig ein paar grundlegende Weichen stellt. Da gibt es zunächst die grundlegende Frage: Wer ist für die Hausaufgaben verantwortlich? Hier seien es häufig die Mütter, sagt die Diplom-Sozialpädagogin Claudia Mente, die diese Aufgabe nur schwer an ihre Kinder abgeben. So sei es zwar sinnvoll, mit einem Schulanfänger gemeinsam Hausaufgaben zu machen. „In den folgenden Jahren müssen diese Aufgaben jedoch mehr und mehr von den Schülern selbst übernommen werden. Bei auftauchenden Fragen

sollten Eltern aber weiter zur Verfügung stehen“, so die Beraterin des Landkreises.

Die Erfahrung der Fachkräfte des Landkreises zeigt außerdem, dass häufig die Tagesstruktur und die Hausaufgabenzeit optimiert werden können. Die Stichworte hierzu sind: feste Zeiten für Hausaufgaben, ein ruhiger Arbeitsplatz und der Verzicht auf Medienkonsum während der Hausaufgabenzeit. „Womit wir bei einem Grundproblem sind“, sagt Mente. „Wir haben nämlich auf der einen Seite die Magnetwirkung von Medien wie Handy, iPod, Internet und Co. und auf der anderen Seite das absolute Problem der Eltern, diese zu begrenzen. Was wir uns wünschen, und was vielfach nötig ist, ist hier der Mut, maßvolle Zeiten abzusprechen und diese auch konsequent durchzusetzen“. Oft helfe es auch, PC und TV aus dem Kinderzimmer zu verbannen.

Zurück zur Hausaufgabenensituation mit einem Tipp, der so einfach wie wirksam ist: „Zuerst die einfachen Hausaufgaben erledigen. Das schafft Selbstvertrauen und die so wichtige Motivation für Schwierigeres, das dann an der Reihe ist. Und zwischendurch sind auch – kurze – Pausen erlaubt. Das steigert die Konzentration“, weiß Claudia Mente.

Mehr Anregungen und Hilfestellungen gibt es bei einem persönlichen Gespräch in der Beratungsstelle, Rühmkorfstraße 12, zu dem Eltern, Kinder und Jugendliche herzlich eingeladen sind, dienstags von 8.30 bis 11.30 Uhr zur offenen Sprechstunde bzw. nach telefonischer Absprache unter 05021/967-676. Auch für andere familiäre Themen oder bei Konflikten stehen die Fachkräfte der Beratungsstelle selbstverständlich gern zur Verfügung.

TIPPS UND TERMINE

„Gemeinsam wohnen“

Nienburg (DH). Henning Scherf bildete mit seinem Erfahrungsbericht über das gemeinsame Wohnen im Alter im VHS-Haus den Auftakt für einen Prozess, den die Nienburger Volkshochschule gerne weiter begleitet. Über 30 ernsthaft Interessierte haben sich in Nienburg und Umgebung inzwischen zusammen gefunden, die in einer regelmäßig tagenden Arbeitsgruppe sich austauschen und gemeinsam planen. Ziel ist es dabei, in absehbarer Zeit ein Haus zu bauen oder zu erwerben, in dem ein gemeinsames Wohn-

COMP-PRO GMBH
Mobifix IP - Videosysteme vom SecurePartner
mobifix@comp-pro.de
Telefon (05024) 88725-0

projekt realisiert werden soll. Ganz wichtig ist dabei eine gründliche Information darüber, welche Modelle des Zusammenlebens es im Alter gibt und wo und wie solche Projekte bereits erfolgreich umgesetzt wurden.

Am kommenden Donnerstag, 22. März, wird um 18 Uhr im Foyer des Nienburger Rathauses die Ausstellung „Zusammen planen - gemeinsam wohnen“ durch Stadt und Volkshochschule eröffnet. Erstellt wurde die Ausstellung vom Forum „Gemeinschaftliches Wohnen“, einer Bundesvereinigung, die sich des Problems des demographischen Wandels angenommen hat und Lösungsmöglichkeiten für gemeinsame Wohnprojekte vorstellt.

SMARQUARDT
HAUSTECHNIK
www.SMHaustechnik.de
● Heizung ● Sanitär ● Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

„Europas wilde Wälder“

Nienburg (DH). Noch gibt es sie in Europa - unberührte Waldgebiete, durch die Braunbären streifen, in denen Bäume an Altersschwäche sterben und sich die Graueule auf die Jagd begibt. Zweieinhalb Jahre war der Fotograf Markus Mauthe im Auftrag von Greenpeace unterwegs, um die Artenvielfalt und Schönheit dieser Lebensräume mit der Kamera einzufangen. „Europas wilde Wälder“ gibt mit wunderschönen Bildern und live erzählten Geschichten einen Einblick in diese faszinierenden Wälder. Markus Mauthe unterstützt die globale Waldkampagne von Greenpeace, die die letzten intakten Urwälder für kommende Generationen bewahren will. Am Donnerstag, dem 22. März, kommt Markus Mauthe mit der Multimedialeinschau „Europas wilde Wälder“ in das Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr, Einlass ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei.

Ihr direkter Draht zur
HARKE am Sonntag
eha@dieharke.de

„Sexuelle Dysfunktion“

Nienburg (DH). Der Selbsthilfverein für das Schlafapnoe Syndrom (Atemstillstände beim Schlafen) lädt alle Betroffenen und Interessierten zum nächsten Gruppenabend am Mittwoch, dem 21. März, um 19 Uhr in den Konferenzraum in der dritten Etage der Mittelweser Kliniken in Nienburg ein. Der Nienburger Urologe Dr. Peczat hält einen Vortrag zum Thema „Schlafapnoe und Sexuelle Dysfunktion“.

Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Werbeaktion durch Firmenwagen

Als verlässlicher Handwerks-partner in den Bereichen Heizung, Sanitär und Elektro ist die Firma Lessmann mit Inhaber Harald Meyer bekannt! Der Schwerpunkt im Sanitätsbereich liegt auf Produkten von Villeroy und Boch. Hierzu findet sich auch ein Konzept

in der hauseigenen Ausstellung wieder. Weiterhin wird für ein Jahr der neue Firmenwagen mit entsprechender Werbung unterwegs sein. Das Bild zeigt Villeroy und Boch-Mitarbeiter Kai Hafkemeyer und Harald Meyer mit neuem Firmen-Smart.

Vielfältige Angebote für Kinder

Jugendhaus Nienburg hat für die Osterferien wieder einiges vorbereitet

Nienburg (DH). Auch in diesem Jahr gibt es im Jugendhaus Nienburg zahlreiche Osterferienaktionen. Los geht es am Montag, dem 26. März, mit einem gemeinsamen Kochen. Die Veranstaltung geht von 10 bis 13 Uhr, ist ab sieben Jahren und kostet drei Euro. Am Dienstag, dem 27. März, fährt das Jugendhaus von 10 bis 16 Uhr in den Tierpark Ströhen. Anmeldungen sind ab acht Jahren möglich, Kosten liegen bei fünf Euro.

Ein Mädchennachmittag wird am Mittwoch, dem 28. März, angeboten. Spiel und Spaß für alte Bekannte und neue neugierige Mädchen ab acht Jahren ist garantiert. Der Nachmittag geht von 14 bis 18 Uhr und ist gratis. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Während am Donnerstag offener Treff stattfindet, fährt das Jugendhaus am Freitag, dem 30. März, zum Terra Mater Tierschutzhof.

Anmelden dürfen sich Kinder ab sieben Jahren. Die Fahrt geht von 11 bis 16 Uhr und kostet fünf Euro. Am Montag, dem 2. April, findet ein Osterbastelnachmittag statt. Auch hier sind Kinder ab sieben Jahren herzlich willkommen. Die Veranstaltung geht von 10 bis 13 Uhr, die Kosten betragen drei Euro.

Am Dienstag, dem 3. April, steht eine Fahrt ins „Verwell“ Verden an. Für den Badespaß können sich Kinder ab acht Jahren anmelden. Die Fahrt geht von 11 bis 16.30 Uhr, die Kosten betragen fünf Euro. Am darauffolgenden Mittwoch findet erneut ein Mädchentag statt. Dieser geht von 14 bis 18 Uhr und ist ab sieben Jahre. Dieser ist gratis, eine Anmeldung ist nicht nötig. Außerdem findet am Donnerstag, dem 5. April, erneut ein offener

Treff ab zwölf Jahren statt. Auch hierfür fallen keine Kosten an. Anmeldungen und weitere Informationen gibt es im Jugendhaus in der Mühlenstraße 6 unter (05021) 87390 oder (05021) 87369 oder unter jugendhaus@nienburg.de. Ansprechpartner sind Stefan Gilster, Brit Kupfer und Anna Cytak.

TIPPS & TERMINE

Kneipp-Verein wandert

Nienburg (DH). Die nächste Mittwochswanderung des Kneipp-Vereins Nienburg mit Fiddi Meiners führt am kommenden Mittwoch, 21. März, nach Hameln. Gestartet wird um 10 Uhr mit dem Bus am Bahnhof.

Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 05027/599.



Den Arztstandort auf Dauer sichern

Dr. Horst Warmbold wechselt auf Bitten der Kassenärztlichen Vereinigung nach Heemsen

Heemsen (cha). 22 Jahre lang hatte er seine Praxis in seinem idyllisch gelegenen Wohnhaus in Rohrsen, jetzt verlegt Dr. Horst Warmbold seinen Arbeitsbereich in das moderne Ärztehaus direkt an der Bundesstraße 209 in Heemsen. Der Landarzt mit Leib und Seele und seine drei Mitarbeiterinnen sind ab dem 11. April in den Räumen anzutreffen, in denen zurzeit noch der Kinderarzt Dr. Matthias Fuhrmann praktiziert. Dieser wechselt jedoch zum Monatsende in einen Neubau an der Celler Straße in Erichshagen.

„Ich bin vor Jahren schon einmal gefragt worden, ob ich nicht nach Heemsen kommen will, doch damals war ich noch nicht so weit“, so der 58-Jährige gestern Morgen im Gespräch mit der Harke am Sonntag. Doch als ihn die



Landarzt mit Leib und Seele: Dr. Horst Warmbold. Ab dem 11. April praktizieren er und seine drei Mitarbeiterinnen im Ärztehaus in Heemsen. Fotos: Hagebölling

www.RENAS-REISEN.DE

Kassenärztliche Vereinigung jetzt wieder hat, dazu beizutragen, den Arztstandort Heemsen-Rohrsen mittel- und langfristig zu sichern, hat er zugestimmt. Seit Mittwoch ist der Vertrag unterschrieben.

„Natürlich hätte ich auch in meiner Praxis mit Blick ins Grüne bleiben können“, so der Allgemeinmediziner. Doch zum einen sei die neue Praxis viel praktischer angelegt und zum anderen habe seine Praxis in Rohrsen keine Zukunft. Noch gut erinnert sich der gebürtige Bremer daran, dass er in den Jahren nach Übernahme der Praxis seines in der Samtgemeinde Heemsen unvergessenen Vorgängers Dr. Paul Niedergesäß zunächst Zug um Zug dessen Wohnräume in Praxisräume umwandeln muss-

te. Zudem möchte Horst Warmbold nicht ausschließen, dass er irgendwann auch einen Assistenzarzt beschäftigen wird. Und auch wenn der Hausarzt noch lange nicht ans Aufhören denkt, ist auch ihm sehr daran gelegen, den Arztstandort Heemsen-Rohrsen so

aufzustellen, dass er auch für einen möglichen Nachfolger attraktiv bleibt. Mit seiner bisherigen Praxis wäre das in jedem Fall nicht möglich.

Dr. Warmbolds drei Mitarbeiterinnen freuen sich schon auf den Umzug in die neuen, modernen Praxisräume. „Für

sie ist das eine Art Neustart,“ so der Chef. Und auch die Patienten, die er seit Vertragsunterzeichnung Zug um Zug von der Veränderung in Kenntnis setzt, tragen's mit Fassung. Ist doch die neue Praxis lediglich ein, zwei Kilometer von der alten entfernt. Sie müssen sich zwar an die neuen Räumlichkeiten gewöhnen, werden aber auf die vertrauten Einrichtungsgegenstände stoßen.

Für die Anlieger der Straße Am Brink ändert sich so gut wie nichts. Sie haben zwar künftig weniger Autoverkehr vor der Haustür, als Nachbar bleibt Horst Warmbold ihnen jedoch erhalten. „Ich wäre ja verrückt, wenn ich dieses Haus aufgeben würde,“ so der Landarzt. Und noch etwas bleibt: die Nummer, unter der schon die Praxis von Dr. Niedergesäß zu erreichen war: 295.



Fliegender Wechsel im Ärztehaus Heemsen: Kinderarzt Dr. Fuhrmann geht, Allgemeinmediziner Dr. Warmbold kommt.

TIPPS & TERMINE

Awo informiert über „Elster“ Nienburg (DH). Der Nienburger Awo-Ortsverein bietet für Mitglieder und Gäste Informationsveranstaltungen über das Steuerprogramm „Elster“ an. In der ersten Veranstaltung werden die Vorteile des Programmes und die Handhabung vorgestellt. Beim zweiten Termin wird direkt am Computer gearbeitet. Die erste Infoveranstaltung findet am 21. März, die zweite am 26. April um 19 Uhr im Nienburger Awo-Haus „Altes Zollamt“, Von-Philipsborn-Straße 2a, statt. Die Awo bittet um Anmeldung unter 0 50 21/6 62 00.

Ihr direkter Draht zur HARKE am Sonntag
eha@dieharke.de

Freitag freie Fahrt im Stadtbus

Am Equal-Pay-Day am 23. März fahren Frauen in Nienburg kostenlos

Nienburg (DH). Am 23. März, dem „Tag der gleichen Bezahlung“ (Equal-Pay-Day), dürfen alle weiblichen Fahrgäste den Stadtbus in Nienburg unentgeltlich nutzen. Trotz gleicher oder gleichwertiger Arbeit verdienen Frauen in Deutschland 23 Prozent weniger als Männer. Europaweit liegt das Einkommen von Frauen um 17 Prozent unter dem der Männer. „Die Stadt will ein Zeichen setzen und auf diese Ungerechtigkeit hinweisen“, erläutern die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Flora Auf dem Berge, und die Stadtbusmanagerin Iris Köhler.

2008 wurde der Equal Pay Day, der internationale Aktionstag für Entgeltgleichheit zwischen Männern und Frauen, auf Initiative der Business

and Professional Women (BPW) Germany, erstmals in Deutschland durchgeführt. Der „Equal Pay Day“ (EPD) markiert den Stichtag, bis zu dem eine Frau länger arbeiten muss, um den Jahresverdienst ihres männlichen Kollegen zu erreichen.

„Die Gehaltsunterschiede führen dazu, dass Frauen niedrigere Renten erhalten und somit stärker von Altersarmut bedroht sind“, betont Auf dem Berge. Das EU-Recht verbiete die Ungleichbehandlung von Frauen am Arbeitsplatz und hinsichtlich ihrer Entlohnung: Gleiches Entgelt für gleiche Arbeit gehöre zu den grundlegenden Prinzipien der Europäischen Union. „Den Frauen die Schuld zuzuweisen, weil sie angeblich zu wenig fordern, ist

eine billige Art, sich politisch nicht mit dieser Ungerechtigkeit befassen zu müssen“, beklagt Auf dem Berge. „Wird eine Leitungsstelle nach einem Mann mit einer Frau besetzt, werden immer Möglichkeiten gesucht, bei den Personalkosten zu sparen, auch durch Druck von Politikerinnen und Politikern.“

Frauen spielen eine zentrale Rolle für die Beschäftigung und das Wachstum in Deutschland und Europa. Ihre Qualifikationen und Talente sind für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung unerlässlich. Gleiches Entgelt für gleiche oder gleichwertige Arbeit ist das Mindeste, was sie verdient haben, so Auf dem Berge und Köhler in ihrer Pressemitteilung.

Stress mit Tierarztbesuchen?
TIERARZT MOBIL
Unser Tierarzt kommt zu Ihnen nach Hause.
Terminabsprachen zu folgenden Zeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9 – 18.30 Uhr
Mi. 16 – 20.30 Uhr
TELEFON: 05023 900809 | www.tierarzt-ohne-stress.de

„City“-Fleischerei in Stolzenau
SONDERANGEBOTE vom 19. März bis 24. März 2012
Schweineleber 1 kg **3,50 €** Heringssalat 100 g **0,80 €**
Schnitzel 1 kg **5,00 €** Schmalz 100 g **0,40 €**
Schinkenmett 1 kg **5,00 €** Landschinken 100 g **1,80 €**
Schinkengulasch 1 kg **5,00 €** Mettwurst 100 g **1,80 €**
Rinderbraten/Gulasch mager 1 kg **8,00 €** gemischt
MITTAGSTISCH vom 12. bis 17. März 2012 – täglich 11.30 b. 12.30 Uhr!
Mo.: Rindfleischsuppe mit deftiger Einlage Port. **3,50 €**
Di.: Bohneneintopf mit Fleischeinlage und 2 Wiener Würstchen Port. **3,50 €**
Mi.: Jägerschnitzel mit Kartoffelsalat Port. **5,00 €**
Do.: Spareribs mit Nudel- und Krautsalat Port. **5,00 €**
Fr.: Schweinshaxe mit Nudel- und Krautsalat Port. **5,50 €**
Sa./So.: Bratenservice auf Bestellung
Lange Straße 32 · 31592 Stolzenau · Tel. (05761) 655054

1a Institut + Fachhändler 2011
Das 8. Jahr in Folge
Hohe Auszeichnung für das Kosmetik-Institut Brigitte Bremer
„markt intern“, Europas größter Brancheninformationsdienst, hat das Kosmetik-Fachgeschäft erneut zum 1a-Fachhändler und 1a-Kosmetik-Institut ausgezeichnet.
Janine Hasenbeck und ihr Team erfüllen damit höchsten Leistungsstandard in Behandlung, Beratung und Service.
Neue Behandlungsangebote: Hot-Stone-Massage, Kräuterstempelmassage und Ohrkerzenbehandlung.
KOSMETIK-INSTITUT **Brigitte Bremer**
Inh. Janine Hasenbeck
Verdener Landstraße 259 · 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 38 90

Nißler Pflasterbau
Wir ebnen Ihnen den Weg
Holger Nißler
holger-nissler@t-online.de
http://www.nissler-pflasterbau.de
Zu den Kohlgärten 5
31629 Estorf 0 50 25/22 85 25
Mobil 0 15 22/5 23 17 25 0 50 25/22 85 24

Unser Party-Service bis zum 25. März 2012: für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitsuppe m. Eierstich, Mett(küßchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl) 39,-	Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat 75,-	20 kleine Hähnchenschnitzel Rindfleisch, Ofenkartoffeln, Krautsalat 79,-	Rindertafel Spitz mit grüner Sauce, Kartoffelgratin, Butter-Frühlingsgemüse 99,-	Warmes Mittagessen:	Unsere Wochenangebote vom 19. 3. bis 24. 3. 2012:
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen 39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot 75,-	Bayerisches Büfett mit Weißwurst, Leberkäse, Schweinshaxe, Sauerkraut, Zwiebelkaviar, süßer Senf 85,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce 119,-	Mo.: Spaghetti Bolognese 3,95	Wochenknüller Schmetterlingssteaks 5,99 mariniert 1 kg
Gem. Hähppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst 49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecreis, Krautsalat 79,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 85,-	Konfirmationsmenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse 129,-	Di.: Hawaiibraten Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse 4,50	Thüringer Mett frisch 100 g -,49 Oliven- oder Eierpastete 100 g -,79
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinkenspeck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat 49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter 79,-	Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl 89,-	Konfirmationsmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce 129,-	Mi.: Sahnegeschnetzeltes Butterreis, Salat 4,20	Schmorbraten aus der Keule 100 g -,89 Hausm. Leberwurst od. Sülze im Glas je Stück 1,50
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren 79,-	20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen 89,-	Konfirmationsmenü 3 Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Rote Grütze mit Vanillesauce 129,-	Do.: Rahmschnitzel Kartoffeln, Salat 4,20	Schaschlik 100 g -,69 Eiersalat 100 g -,75
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. 69,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffelschalen, Karottensalat 79,-	Sauerbraten Kartoffeln, Sauce, Butterbohnen oder Blumenkohl 89,-	Fleischerei Süchting Liebenau · (0 50 23) 5 39 · www.fleischerei-suechting.de	Fr.: Bay. Leberkäse Spiegelei, Kartoffelgratin 4,50	Hintereisbein gepökelt 100 g -,39 Streichwurst grob oder fein 100 g -,79
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen 75,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 79,-	Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelklöße, Apfelrotkohl 89,-	Entenbrust Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl Portion nur 7,95	Sa.: Rindfleischsuppe mit Eierstich und Spargel 2,80	Kochschinken 100 g 1,19 5 Käsewiener mit Lakebeutel Beutel 2,99

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Lieferservice über die Ostage
Gründonnerstag 8 – 19 Uhr · Karfreitag 8 – 19 Uhr
Ostersonntag 8 – 19 Uhr · Ostersonntag 8 – 19 Uhr
Ostermontag 8 – 13 Uhr
SPD-Preisskat, Doko und Kniffel HEUTE, 18. März 2012
Hotel Schweizerlust, Liebenau, Beginn 13.30 Uhr

TIPPS & TERMINE

Krist im Jazz-Club

Nienburg (DH). Lebendiger Swing und Groove, persönlicher Ausdruck, ehrliche, handgemachte Musik, das ist das Credo des Trios mit Lothar Krist, Saxophon, René Roormans, Hammond B3, und Oliver Struck, Drums. In der Tradition des Master of Hammond Organ, Jimmy Smith, spielen sie als „Lothar Krist B3“ die Jazzhits aus fünf Jahrzehnten und Eigenkompositionen von Sweet bis Hot in frischen, zeitgemäßen Arrangements. Zu hören ist dieses besondere Trio am Samstag, dem 24. März, um 21 Uhr im Nienburger Jazz Club. Dieser bleibt auf Wunsch der Musiker zur Konzertzeit rauchfrei.

Netzwerk-Empfang

Nienburg (DH). Das Nienburger Kulturwerk lädt am 12. April um 19.30 Uhr Unternehmer, Freiberufler und Selbstständige aus der Kultur- und Kreativwirtschaft zu einer Impuls-Veranstaltung ein. Es geht darum, gemeinsam über den Tellerrand zu schauen, Netzwerke zu knüpfen, Synergien zu entdecken, aus dem landkreisweiten Wissenspool zu schöpfen und zur Vernetzung anzuregen.

Nach dem Come-Together beim Begrüßungssekt wartet dort informatives Podiumsprogramm mit Referenten zum Thema Netzwerkbildung und Kreativwirtschaft auf die Gäste. Anschließend ist ausreichend Zeit zum Kennenlernen, Netzwerken und Pläne schmieden. Die Teilnehmer werden gebeten, Flyer und Visitenkarten mitzubringen, um schon vor Ort ihr Unternehmen präsentieren zu können.

Weitere Informationen unter Telefon (0 50 21) 91 16 66 oder per E-Mail unter p.gheco@nienburger-kulturwerk.de.

Chansons von Knief

Rethem (DH). Am Sonntag, dem 24. März, steht um 19.30 Uhr im Rethemer „Burg-hof“ ein ganz besonderer Chanson-Abend auf dem Programm: Birgit Ka aus Fischerhude präsentiert bekannte Chansons von Hildegard Knief und Lieder von Zarah Leander.

Schon seit ihrer Kindheit ist die Sängerin fasziniert von dieser Musik – besonders die lyrische Sprache „der Knief“ hat es ihr angetan. Ihre warme und ungewöhnlich tiefe Stimme sowie ihr ganz eigener Interpretationsstil begeistert regelmäßig das Publikum und lässt die Zuhörer die bekannten Chansons ganz neu für sich entdecken. Am Klavier, Keyboard und Akkordeon wird Birgit Ka einfühlsam begleitet von dem in ganz Norddeutschland bekannten Musiker Ulli Torspecken.

Karten für die Veranstaltung sind für acht Euro an der Abendkasse oder unter burghof.rethem@t-online.de bzw. 05165-29 00 00 erhältlich.

Ein „leiser“ Film

Steyerberg (DH). Der „leise“ Film „Zwischen Himmel und Erde – Die Baukunst der Glücklichen“ wird heute um 19 Uhr in der „Kulturküche“ des Steyerberger „Lebensgartens“ gezeigt. Die Filmreise beginnt in Heggelbach, führt nach Auerstedt und Rostock, lässt Utopien zusammen mit vielen Hundert Menschen aus ganz Europa Wirklichkeit werden: eine riesige Kathedrale aus Weiden oder ein Palast wie ein Mandala. Weiter geht es in die Schweiz nach Ins, wo Mosaik- und Lebenskunst einander berühren, erfahrbar werden als ein Spiel mit den Möglichkeiten.

Bizarres geschieht im Hotel Paradiso

Maskentheater mit der unglaublichen Familie Flöz am Mittwoch im Nienburger Theater

Nienburg (DH). Am kommenden Mittwoch, 21. März um 20 Uhr erleben die Besucher im Nienburger Theater Ungewöhnliches: Ein Geheimtipp in der deutschsprachigen Theaterszene gastiert erstmalig in Nienburg. Die Familie Flöz zeigt das Stück „Hotel Paradiso“.

Zur Story: Bizarres geschieht im traditionsreichen „Hotel Paradiso“, dem kleinen, von der Seniorchefin mühsam zusammen gehaltenen Familienbetrieb in den Bergen. Eine Heilquelle verspricht Linderung seelischer und körperlicher Nöte und über der Eingangstür glänzen vier Sterne. Der Sohn des Hauses träumt von der großen Liebe, während er sich mit seiner Schwester einen erbitterten Kampf um die Führung des Hotels liefert. Das Dienstmädchen bestiegt die Gäste und der Koch zersägt nicht nur Schweinehälften. „Was hier passiert haben, Sie so noch nicht gesehen. Wer die Familie Flöz erlebt hat, ist berührt, begeistert und nachhal-



Bizarres geschieht am Mittwoch in dem Stück „Hotel Paradiso“ mit der unglaublichen Familie Flöz.

tig gefesselt“, so Jörg Meyer aus der Geschäftsstelle des Theaters. Hotel Paradiso dauert ca. 90 Minuten. Es gibt keine Pause. Und es gibt noch Tickets. Kar-

ten gibt es zum Preis von 17 bis 23, für Abonnenten für 11 bis 18 Euro. Die Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, ist unter 05021/87-264 und 87-356 bzw. Fax 05021/8758356

oder Email theaterkasse@nienburg.de zu erreichen. Last-Minute-Tickets für junge Leute bis 25 Jahren gibt es für fünf Euro ab 19:30 Uhr an der Abendkasse.

Für begabte junge Leute ab Klasse 9

Wieder Neuhoff-Fricke-Gedächtnispreis zur Förderung von Kunst an Schulen ausgelobt

Nienburg (DH). Im Jahr 2001 ins Leben gerufen, wird jetzt der Dr. Hildegard Neuhoff-Fricke-Gedächtnispreis zur Förderung von Kunst an Schulen zum zwölften Mal ausgelobt. Der Wettbewerb 2012 hat begonnen. Schülerinnen und Schüler aus Stadt und Landkreis Nienburg können teilnehmen.

Ob Haupt-, Realschulen oder Gymnasien, Berufsbildende Schulen oder die Wirtschaftsschule Rahn: Allen werden in den nächsten Tagen die Wettbewerbsunterlagen zugehen. Die Ausschreibung kann in Form von Handzetteln in den

jeweiligen Schulen vervielfältigt und von den Kunstlehrern an die Schüler weitergereicht werden. Plakate weisen in den Schulen gesondert auf den Wettbewerb hin. „So haben Schülerinnen und Schüler noch in den Osterferien Gelegenheit, kreativ tätig zu werden“, betont die Jury, die die eingereichten Arbeiten bewerten wird.

Ab der 9. Klasse haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, ihr Können und ihre Kreativität unter Beweis zu stellen. Die besten Arbeiten werden prämiert. Bis zu drei Einzelarbeiten können eingereicht wer-

den, die in der Freizeit oder in der Schule geschaffen wurden, eigenständiges Arbeiten vorausgesetzt.

Schülerinnen und Schüler können ihre Themen frei wählen. Prämiert werden Zeichnungen und Malerei ebenso wie Collagen, künstlerische Fototechniken, digitale Bildbearbeitung, Skulpturen und Objekte.

Die Wettbewerbsarbeiten, inklusive persönlicher Angaben (Name, Adresse, Alter, Schule, Klasse) sowie einer schriftlichen Arbeitsbeschreibung werden bis spätestens Freitag, 8. Juni, Abgabeschluss 12 Uhr,

im Sekretariat der Albert-Schweitzer-Schule entgegen genommen.

Die Jury, bestehend aus Kunst- und Kulturschaffenden in Stadt und Landkreis Nienburg, ermittelt die drei Besten. Auf diese warten attraktive Preise: der erste ist mit 250 Euro dotiert, der zweite mit 150 Euro, der dritte mit 100 Euro. Darüber hinaus gibt es drei Anerkennungspreise. Die Preisverleihung findet traditionsgemäß am 17. Juni um 17 Uhr im Quaet-Faslem-Haus statt. Die prämierten Arbeiten werden dort bis zum 2. September im Zeichensaal ausgestellt.

Buchtipps der Woche

Große Gefühle

Wenn die Unsterblichen das größte Opfer verlangen... Jack ist Nikkis große Liebe. Eine Liebe, die sie durch die Finsternis der Unterwelt getragen hat. Endlich, nach hundert Jahren der Sehnsucht, kehrt Nikki zurück. Doch ihr bleibt nur ein halbes Jahr. Ihre Freunde und ihr Vater glauben, dass sie einfach abgehauen war, doch in Wirklichkeit hat der Rockmusiker Cole sie mit in die Unterwelt genommen. Cole ist ein Unsterblicher, der sich von den Gefühlen der Menschen ernährt. Nur Nikkis Liebe zu Jack hat sie davor bewahrt zu sterben und ihr ermöglicht, auf die Erde zurückzukehren. Cole, mit dem sie ein seltsam enges Band verbindet, bedrängt sie, mit ihm gemeinsam in der Unterwelt zu herrschen. Doch Jack, der Nikki niemals wieder verlieren möchte, riskiert alles für sie. Große Gefühle, verzweifelte Hoffnung - der Sehnsuchtsroman von der wahren Liebe. Der erste Band der Ewiglich-Trilogie verbindet ein modernes Setting mit Elementen aus dem „Orpheus“ und „Eurydike“-Mythos

gelesen von Janine Heidorn, Buchhandlung Leseberg

Brodi Ashton: „Ewiglich – Die Sehnsucht“, Oetinger Verlag, 379 Seiten, 17,95 Euro.

TIPPS & TERMINE

„Der Heiligenberg“

Bruchhausen-Vilsen (DH). Die Geschichte des Heiligenbergs geht am 21. März um 16 Uhr und um 19:30 Uhr in zwei Vorträgen im gleichnamigen Forsthaus weiter. Referent ist der Historiker Bernd Ohm, der die Geschichte des Heiligenbergs nach der Reformation ergründet hat.

Zum Hintergrund: Anfang Februar 1620: Johann Behr, Großvogt und Geheimer Kammererrat zu Celle, hat nach dem Tode von Katharina, Gräfin von Hoya und Herrin zu Albruchhausen, seit Tagen vergeblich auf das Eintreffen von Soldaten gewartet. Nun mobilisiert er mit Zustimmung des Hoyaer Drostens Lewin von Hodenberg stattdessen 600 einheimische Bauern, die mit Dreschflegeln und Mistforken bewaffnet das Vorwerk Heiligenberg besetzen und für das Haus Celle der Welfenherzöge sichern.

Was war so wichtig am Heiligenberg, das diesen Aufwand rechtfertigt hätte? Wie war Katharina in den persönlichen Besitz des Gutes gelangt? Wie war aus den Überresten des Klosters ein landwirtschaftliches Gut geworden? Warum haben die Dänen 1627 alles niedergebrannt? Und was genau haben Ausdrücke wie „Vorwerk“, „Großvogt“, „Drost“ und „Graf“ eigentlich früher bedeutet...?

Diesen und vielen Fragen mehr geht der Historiker Bernd Ohm nach. Anmeldungen nimmt der Tourismus-Service Bruchhausen-Vilsen unter Telefon 04252-930055 entgegen.

www.

HamS-Online.de

Piano im Refektorium des Klosters

Loccum: Ab dem 20. Mai 18 kostenlose Konzerte in der Reihe „Musik zur Einkehr“

Loccum (ade). Der Steinway-Flügel im Refektorium des Loccumer Klosters wird bei vielen Konzerten der „Musik zur Einkehr“ im Mittelpunkt stehen. Zauberhaft versprechen aber auch die Konzerte im Kreuzgang, im Kapitelsaal und im Innenhof des Klosters zu werden. Vom 20. Mai bis 16. September hat Loccum Stiftskantor Michael Merkel jeweils sonntags um 17.30 Uhr Konzerte vorbereitet.

Mit dem Posaunenchor Loccum startet die Konzertreihe im Loccumer Kloster in diesem Jahr, Klavier und Flötenkonzerte folgen, ein Zitherensemble wird spielen, Gesang zum Thema „Liebe“

erklingen, ein Hornchor aufzutreten, Saxophon, Oboe und Klarinette zu hören sein.

Viel versprechend wie die Auswahl der Instrumente sind auch die Kompositionen und Stilrichtungen, die die jeweiligen Künstler ausgewählt haben. Barock-Musik ist darunter, Kammermusik von Vivaldi bis Bach soll zu hören sein, eine musikalische Weltreise mit der Gitarre und auch christlich-jüdische Musik wird durch die Räume schallen, die einst von Zisterzienser-Mönchen erbaut wurden.

Zum feierlichen Abschluss der diesjährigen „Musik zur Einkehr“ wird schließlich „Tango und mehr am Steinhuder

Meer“ geboten.

Die Bauarbeiten an der Klosterkirche werden zwar mit Hochdruck vorangetrieben, bespielt werden kann sie aber erst wieder zur kommenden Adventszeit.

So ist der Konzertsaal für die „Musik zur Einkehr“ nun ein weiteres Mal das Refektorium mit seinen Säulen, dem ausgemalten Gewölbe, den Buntglasfenstern und der Bücherwand, die ein Teil der Loccumer Bibliothek ist.

Aus der „Not“ der fehlenden Klosterkirche macht Stiftskantor Merkel aber erneut eine Tugend und hat in die Planungen der Konzertreihe auch andere Orte des Klosters einbe-

zogen. So wird etwa die einsame Flöte von Kathrin Beddig am 3. Juni im Kapitelsaal zu hören sein, Blechblasinstrumente am 29. Juli im Innenhof des Klosters erklingen und durch den Kreuzgang am 24. Juni hochbarocke Musik auf Blockflöte und Laute angestimmt werden.

Und was alle Besucherinnen und Besucher der „Musik zur Einkehr“ freuen wird: jedes der 18 Konzerte kann in diesem Jahr kostenlos besucht werden.

Weitere Informationen zu den Konzerten der „Musik zur Einkehr“ sind auf der Website www.kirchenmusik-loccum.de hinterlegt.

Mit Gänsehaut und Leidenschaft

Jean-Claude Séférian gastiert am kommenden Sonntagabend im Rehburger Bürgersaal

Rehburg-Locum (DH). Zu einem Chansonabend lädt der „KulTour-Verein“ am Samstag, 24. März, ein. Der französische Sänger und Pianist Jean-Claude Séférian ist mit seinem Programm „La Crème de la Crème“ zu Gast im Rehburger Bürgersaal.

„Ich mache alles mit Leidenschaft, Feuer und Flamme“, sagt der Wahl-Münsteraner mit den armenischen Wurzeln und dem typischen Aznavour-Timbre – und voilà, seine Konzerte sind immer Abende mit einem großen Gänsehautfaktor. In seinem an diesem Abend präsentierten

Programm hat der Chansonsänger seine persönlichen Lieblingslieder zusammengestellt: Auf Deutsch erzählt er von unvergessenen Höhepunkten der Chansongeschichte. Lassen Sie vor Ihren Augen und Ohren die Erfolge von Aznavour, Brel, Bécœud, Prévert, Trenet, Vian und ganz besonders Brassens noch einmal vorüber ziehen

Vom WDR zum „Chansonpops“ gekürt, vergleichen die Westfälischen Nachrichten den Franzosen, der mittlerweile seit 30 Jahren auf der Bühne steht, mit „gutem Wein, er wird mit zunehmenden Al-

ter immer besser“. Als Sänger, Komponist und einer der wenigen authentischen Protagonisten des klassischen französischen Chansons ist er nicht nur in seinem Heimatland untergeordnet, sondern auch in ganz Deutschland als musikalischer Botschafter Frankreichs sehr gefragt. Durch teils frech-fröhliche, teils sehnsuchtsvoll-melancholische Melodien gelingt es ihm, ein breites Spektrum an Eindrücken, Gefühlen, Bildern und Stimmungen zu vermitteln und alle Facetten des Lebens mithilfe seiner Chansons zum Ausdruck zu bringen.

Obwohl Jean Claude Séférian schon von Kind an sang, studierte er zunächst in Nizza klassische Musik im Fach Klavier. Erst der Tod seines Idols Georges Brassens brachte Séférian dazu, sich dem Chanson zu widmen. Aus privaten Gründen nach Deutschland gekommen, fand er hier in seiner Frau, der Pianistin Christiane Rieger-Séférian seine bevorzugte Begleiterin.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf unter anderem bei der Kartenhotline des KulTour-Vereins unter (057 66) 941 90 36 und im Internet unter www.kultur-verein.de



Kleinod Blenhorster Fischteiche

BUND-Kreisgruppe um Lothar Gerner hatte zu Führung eingeladen / Rund 40 Interessierte

Blenhorst (DH) Über 40 Interessierte fanden sich am Freitagnachmittag an den Blenhorster Fischteichen ein. Lothar Gerner von der Kreisgruppe Nienburg des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) leitete den Rundgang über die Teichanlage.

„Die Kreisverwaltung hat die Teiche mit Ersatzgeldern gekauft und dann dem BUND übertragen“, erläuterte Gerner, „wir sollen künftig für die Pflege und Entwicklung des Gebiets sorgen, das aus den Teichen, zwei Grünlandflächen und Erlenwäldchen besteht.“ Das wichtigste Ziel für die Zukunft soll der Schutz der dort laichenden Lurche sein. Für



Rund 40 Interessierte lauschten den Ausführungen von Lothar Gerner.

Fotos: Hagebölling

Erdkröten ist es das größte Laichgewässer im Landkreis, über 4500 Tiere wandern jedes Jahr in die Teiche um sich fortzupflanzen. Und so wurden auch am Freitag am Rande der Teiche Erdkröten gefunden, einzelne und Weibchen mit Männchen auf dem Rücken. „Die Erdkröten sind „Lurche

des Jahres 2012“. Sie können sich neben den Fischen in den Teichen entwickeln“, erklärte Gerner, „da die Fische sie wegen ihrer giftigen Haut nicht fressen.“

Auf dem Rundgang erläuterte Gerner, wie die BUND-Kreisgruppe künftig die Anlage entwickeln will. So soll der Zulauf

vom Kreuzbach naturnah umgestaltet werden. Von Februar bis Herbst sollen Lurche leben können.

Ob künftig Fische gehalten werden, ist noch nicht entschieden. Im Winter müssen die Teiche leer sein, damit der Faulschlamm ausfriert. Insgesamt soll die Anlage als Rückzugsraum für Tiere möglichst ungestört bleiben.

Am Ende des Rundgangs wurden die neuen Krötentunnel unter der Kreisstraße inspiziert. Wandernde Kröten wurden nicht entdeckt, es war wahrscheinlich noch zu früh, da Erdkröten nachtaktiv sind. Die Teilnehmer an dem Rundgang waren froh, dieses Kleinod unseres Landkreises kennen gelernt zu haben.

Lothar Gerner versprach, dass der BUND in regelmäßigen Abständen für die Öffentlichkeit Führungen anbieten wird.



Das erste Huckepack-Krötenpaar ließ nicht lange auf sich warten.

Videoüberwachung
Im Sande 6
31623 Drakenburg
Tel. (0 50 24) 98 101 15
www.agt-gruppe.de



Lothar Gerner bei der Führung durch die Blenhorster Fischteiche.

HOLZ IM GARTEN
Holz Niemann
Bauh Holz - Paneele Parkett - Holz im Garten ... bringt's
Grauhoffstraße 63 - 32425 Minden
Telefon (05 71) 4 68 47
www.holz-niemann.de

Gemeinsame Interessen vorhanden

Landvolk hatte Bienenfreunde zu zweitem Imkergespräch eingeladen / Neues Gesetz

Marklohe (DH). „Wir wollen miteinander reden, nicht übereinander“, brachte Landvolk-Vorsitzender Dr. Hans-Christian Hanisch den Hintergrund des zweiten Imkergesprächs auf den Punkt. Das Landvolk Mittelweser hatte alle Imker aus den Landkreisen Nienburg und Diepholz eingeladen, aktuelle Probleme und Anliegen zu diskutieren. Deutlich wurde: Landwirte brauchen Bienen, Imker brauchen Landwirte.

Im Mittelpunkt stand einmal mehr der Pflanzenschutz, der die Imker und ihrer Bienenvölker offenbar massiv zu beeinträchtigen scheint. Pflanzenschutzexperte Dr. Joachim Wendt, Leiter der Fachgruppe Pflanzenschutz der Landwirtschaftskammer in Nienburg, zeigte den Beteiligten in seinem Gastvortrag die Neuerungen im Pflanzenschutzgesetz, der die Imker und ihrer Bienenvölker offenbar massiv zu beeinträchtigen scheint. Pflanzenschutzexperte Dr. Joachim Wendt, Leiter der Fachgruppe Pflanzenschutz der Landwirtschaftskammer in Nienburg, zeigte den Beteiligten in seinem Gastvortrag die Neuerungen im Pflanzenschutzgesetz, der die Imker und ihrer Bienenvölker offenbar massiv zu beeinträchtigen scheint.



Auf gute Zusammenarbeit: Dr. Joachim Wendt, Leiter der Fachgruppe Pflanzenschutz der Landwirtschaftskammer in Nienburg, Werner Warneke, Vorsitzender des Kreisimkervereins Diepholz, Wilhelm Liever, Vorsitzender des Kreisimkervereins Nienburg und Dr. Hans-Christian Hanisch, Vorsitzender des Landvolks Mittelweser (von links).

fen neben der Anwendung der Handel und die Beratung von Pflanzenschutzmitteln nur von Sachkundigen erfolgen, sagte Dr. Wendt. Der Weiterbildungszeitraum beginnt am 1. Januar 2013. Bis 26. November 2015 gelten aber bisherige Sachkundenachweise. Entsprechende Schulungen und Zertifikate erteilt die Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Zur besseren Rückverfolgbarkeit sei jeder Betriebsleiter außerdem verpflichtet, aufzuzeichnen, wer wann wo welches Mittel eingesetzt hat. Auch Privatleute sind von den

Gesetzesänderungen im Haus- und Kleingartenbereich betroffen. „Der Verkäufer ist verpflichtet den Käufer über die Risiken des Pflanzenschutzmittels aufzuklären und den Verkauf mit einer Aufbewahrungsfrist von fünf Jahren zu dokumentieren“, erklärte Dr. Wendt. Bei Pflanzenschutzmitteln trotz Anwendungsverbot, Fälschung oder irreführender Beschriftung von Pflanzenschutzmitteln sieht das novellierte Gesetz neuerdings einen Strafmaßbestand, der sogar mit Gefängnisstrafe bis zu fünf Jahren geahndet

werden kann.

Fehlende Kommunikation zwischen Landwirt und Imker stellte sich als größtes Problem dar, das beide Interessengruppen miteinander haben. „Landwirte wissen häufig gar nicht, wo ein Bienenstock steht“, machte der Pflanzenschutzexperte deutlich. Insbesondere für Lohnunternehmer sei es schwer auf den vielen unterschiedlichen Flächen den Überblick zu bewahren. Verstöße gegen die Bienenchutzverordnung seien für jeden Landwirt mit Kürzungen bei den Direktzahlungen verbunden. Manche Pflanzenschutzmittel dürfen erst nach dem täglichen Bienenflug ausgebracht werden. Dieser kann jedoch je nach Wetterlage variieren. „Hier ist der Landwirt selbst verantwortlich auf seinem Schlag zu gucken, ob noch Bienen umherschwirren“, machte Dr. Wendt deutlich.

Der Vorsitzende des Kreisimkervereins Nienburg, Wilhelm Liever, wünscht sich von den Landwirten im Herbst mehr großflächige Pollenquellen von Blühpflanzen für die Bienen. Er appellierte, den Mais auf den Feldern stellenweise durch die mehrjährige Sylphie oder Sonnenblumen zu ersetzen. „Denn eine gut genährte Biene ist auch weniger anfällig für Pflanzenschutzmittel, Krankheiten und Witterungsstress“, sagte er.

!!! Neue Kurse nach den Osterferien !!!
(10% Frühbucherrabatt bei schriftl. Anmeldung bis 29. März 2012)

Praxis für Yoga & Entspannung

Elke Zieseemer (Dipl.-Sozialpädagogin, Yogalehrerin)
Erhard Hintze (Dipl.-Psychologe, Entspannungskursleiter)

z. B. Yoga Klassik • für den Rücken • in den Wechseljahren
• Yoga 60 plus • Yoga und ganz viel Entspannung
• Autogenes Training • progressive Muskelentspannung

Informationen unter 050 21 / 88 78 92
Nienburg • Marienstr. 24 • www.mensch-und-fuss.de

Verlockung der Woche Beratung nehmen wir persönlich

Westeuropa, Ostsee oder Schwarzes Meer

Westeuropa 2
12 Tage mit AIDA Sol am 07.04.2012
Teneriffa • Madeira • Tanger • Cádiz • Lissabon
• La Coruna • Paris/Le Havre • Hamburg
ab p.P. € 899*

Ostsee 1
10 Tage mit AIDA Sol am 14.07.2012
Warnemünde • Tallinn • St. Petersburg • Helsinki
• Stockholm • Danzig/Gdynia • Kopenhagen
• Warnemünde
ab p.P. € 1.299*

Schwarzes Meer 1
14 Tage mit AIDA Aura am 01.07.2012
Antalya • Izmir • Istanbul • Sochi • Jalta
• Odessa • Varna • Thessaloniki • Samos
• Rhodos • Antalya
ab p.P. € 1.599*

* AIDA VARIO Preis bei 2er-Belegung (Innenkabine), limitiertes Kontingent, inkl. 5 Euro Treibstoffzuschlag p. P. (ab 16 Jahren) und Tag
** Limitiertes Kontingent, inkl. Kerosinzuschlag und Kostenbeitrag zur Luftverkehrssteuer
*** Preis für Hin- und Rückfahrt, buchbar auch für eine Strecke

Buchen Sie ab Donnerstag, 15.03.2012, 18.00 Uhr, bis Donnerstag, 22.03.2012, hier bei uns im Reisebüro.

DERPART
DER PARTNER für Ihre Reise

Nienburger Reisebüro Lange Str. 74 • 31582 Nienburg • Tel. 050 21-9 18 80
ReiseCenter Stolzenau Lange Str. 12 • 31592 Stolzenau • Tel. 057 61-9 20 70

Baumann's Hof
Café - Restaurant - Hotel - Wellness-Oase

Jeden Dienstag

Scampis satt pro Person **17,90 €**

Ab 1. April wieder jeden Sonntag Brunch
Sonntag, 25 März 2012, 11.00 - 14.00 Uhr

Karibischer Brunch
von den Bahamas über Cayman Island bis Curacao
pro Person **19,90 €**

Samstag, 31. März 2012, ab 18.00 Uhr

Kubanischer Abend
Ostern, 8. & 9. April 2012, ab 11.00 Uhr

Großes Osterbuffet pro Person **21,50 €**
(Kinder bis 6 Jahre frei, ab 7 Jahren, 1,- € pro Jahr)

Reservieren Sie rechtzeitig im Voraus.
Telefon 04273-93010 • Kuppendorfer Str. 2 • 27245 Kirchdorf
www.baumanns-hof.de

Bei Unfall gleich zum Fachmann!

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Leihwagen

... alles aus einer Hand!

Ihr Profi in Sachen Unfalllackierung

Autolackiererei Renner GbR
Bücker Str. 66 • Tel. 0 42 51/28 78 • Hoya
www.renner-autolack.de

TIPPS & TERMINE

Basar „Rund ums Kind“

Marklohe (ma). Die Fördervereine der Grundschule Marklohe und des Kindergartens Lemke veranstalten am heutigen Sonntag, 18. März, einen Secondhand-Markt in der Realschule Marklohe. In der Zeit von 12.30 bis 14.30 Uhr haben Eltern und andere interessierte Käufer die Möglichkeit, sich auf die Jagd nach zahlreichen attraktiven Schnäppchen zu begeben. Kinderbekleidung ist auf dem Basar ebenso zu haben wie verschiedene Spielsachen und Babyzubehör.

Gewerbeverein lädt ein

Marklohe (DH). Der Gewerbeverein für Handel und Handwerk Marklohe lädt am 27. März um 19 Uhr in „Ahburs Schöne“ zur Jahreshauptversammlung ein. Nach der Versammlung wird ein Essen gereicht, dafür wird die Anzahl der Teilnehmer benötigt. Anmeldungen sind bei Volkhard Grube unter (0 50 21) 1 50 72 möglich.

DRK Steimbke tagt

Steimbke (DH). Am Donnerstag, dem 29. März, findet ab 14.30 Uhr im Hotel „Zur Post“ die Jahreshauptversammlung des DRK Steimbke statt. Anmeldungen werden bis zum 26. März erbeten unter (0 50 26) 8463, (0 50 26) 1477 oder (0 50 26) 378.

	Gäste- und Übernachtungszahlen im Landkreis Nienburg/Weser 2003-2011																		Veränd. in % zum Vorjahr		Ø Aufent- halt in Tagen
	2003		2004		2005		2006		2007		2008		2009		2010		2011				
	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.			
Gesamt																					
Bücken, Flecken													7.271	11.141							
Landesbergen							2.033	6.445				9.638	30.938	12.556	37.152	8.587	35.580	9.456	40.576		
Liebenau, Flecken	1.357	3.484	941	2.365	965	3.049	1.143	3.527	1.197	3.742	1.146	3.424	1.013	2.772	1.354	3.689					
Nienburg, Stadt	18.456	29.976	20.236	33.040	22.670	34.499	24.403	39.420	22.981	35.515	20.621	30.132	21.169	30.229	26.171	35.643	26.341	39.012	0,6		
Rehburg-Loccum, Stadt	7.695	13.739	7.948	13.052	8.194	15.843	8.243	15.277	15.700	26.409	22.482	38.641	24.786	42.471	23.649	41.973	23.571	41.188	-0,3		
Steimbke			1.365	4.943	1.348	4.446	1.497	4.560	1.370	4.728			1.476	4.482	2.131	6.186					
Steyerberg, Flecken			770	1.205																	
Stolzenau														3.561	6.072	4.282	6.917	3.725	5.974		
Übrige Gemeinden	14.779	29.164	17.759	34.521	19.851	40.668	17.001	35.498	24.644	55.044	8.045	16.603	9.731	20.250	21.109	59.380	48,7		
Kreis Nienburg	44.781	83.882	49.487	89.929	55.544	103.184	55.258	104.173	65.892	125.438	73.653	141.902	81.563	154.569	88.274	176.064	95.577	214.797	8,3		

	Gäste- und Übernachtungszahlen in der Mittelweser-Region 2003-2010																		Veränd. in % zum Vorjahr		Ø Aufent- halt in Tagen
	2003		2004		2005		2006		2007		2008		2009		2010		2011				
	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.			
Gesamt																					
LK Nienburg/Weser	44.781	83.882	49.487	89.929	55.544	103.184	55.258	104.173	65.892	125.438	73.653	141.902	81.563	154.569	88.274	176.064	95.577	214.797	8,3		
LK Diepholz	86.328	174.153	93.159	177.640	88.660	158.495	89.564	156.649	88.618	162.749	100.397	183.107	101.853	184.414	119.945	233.876	126.857	242.475	5,7		
LK Verden	110.790	225.161	104.860	206.295	109.201	215.009	118.767	231.148	123.505	243.820	131.999	266.772	124.765	253.378	130.044	271.984	135.402	267.732	4,2		
Gesamt MW-Region	241.899	483.196	247.506	473.864	253.405	476.688	263.589	491.970	278.015	532.007	308.049	591.781	308.181	592.361	338.263	681.924	357.836	745.004	5,8		

	Ausgewählte Orte im Gesellschaftsbereich der Mittelweser-Touristik GmbH																		Veränd. in % zum Vorjahr		Ø Aufent- halt in Tagen
	2003		2004		2005		2006		2007		2008		2009		2010		2011				
	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.	Gäste	Übern.			
Gesamt																					
Bruchhausen-Vilsen, Flecken*	7.943	18.033	8.767	19.370	8.380	17.800	8.596	17.061	9.137	17.514	8.401	17.695	8.752	16.472	8.790	17.646	11.734	22.659	10,8		
Achim, Stadt	33.045	55.998	33.543	50.148	39.696	57.542	43.755	61.312	42.295	67.052	48.840	73.291	43.380	66.357	38.733	63.868	42.272	69.958	9,1		
Petershagen, Stadt		101.359		95.861		97.444		97.887		98.528		108.526		106.680	20.656	113.355					

*inkl. Engeln

In Nienburg verweilen die Touristen im Schnitt 1,5 Tage, in Landesbergen sogar 4,3 Tage

„Touristen verweilen im Schnitt nur noch 1,4 Tage in Nienburg.“ So war in der vergangenen Woche unter anderem in der HamS zu lesen. Eine Zahl, die aus dem Jahr 2010 stammt

und deswegen nicht mehr aktuell ist. Wie Martin Fahrland, Chef der Mittelweser-Touristik in Nienburg, berichtet, haben sich die Übernachtungszahlen für Nienburg, aber auch für

die Region im vergangenen Jahr wieder deutlich erholt. Wie aus der obigen Tabelle hervorgeht, betrug die Verweildauer in der Stadt Nienburg in 2011 schon wieder 1,5

Tage. In Landesbergen betrug die durchschnittliche Aufenthaltsdauer sogar 4,3 Tage. Landkreisweit gesehen haben die Touristen im vergangenen Jahr im Durchschnitt an 2,2

Tagen übernachtet. Der Landkreis Nienburg ist damit im Vergleich zu den Nachbarlandkreisen Diepholz und Verden mit 1,9 bzw. 2,1 Übernachtungen sogar Spitzenreiter. eha

Zu Hause leben, zu Hause pflegen!

**Pflegeteam
Babette GmbH**

**Ihr Pflegedienst
seit 1993
in Stolzenau und
Umgebung**

Bürgermeister-Heuermann-Str. 8 - 31592 Stolzenau

Tel. 05761 / 77 47

http://www.pflegeteam-babette.de - Email: info@pflegeteam-babette.de

E-Bikes leihen und Akkus wechseln

Mittelweser-Region von Minden bis Bremen wird ab dem 2. April zur „movelo-Region“

Landkreis (DH). Die Mittelweser-Region von Minden bis Bremen wird zur E-Bike Region. Start ist der 2. April 2012. Dabei handelt es sich um den Verleih von E-Bikes (Pedelects) in einem gut ausgebauten Netzwerk aus Verleihstationen



In der Mittelweser-Region gibt es ab April ein Netzwerk aus Pedelect-Verleih- und Akkuwechselstationen.

und Akkuwechselstationen, so die Mittelweser-Touristik GmbH Nienburg in ihrer Pressemitteilung.

Es haben sich bereits mehr als 70 Regionen in Österreich, Italien und Spanien sowie in Teilen Deutschlands diesem Konzept angeschlossen. Ein Anbieter aus Süddeutschland stellt dem Verleiher (i.d.R. Leistungsträger wie Hotels, Gastronomiebetriebe oder auch Fahrradhändler) E-Bikes der Firma Bike Tec (Modell Flyer) zur Verfügung, der diese dann an seine Gäste verleihen kann.

Die Reichweite eines E-Bikes beträgt ca. 70 Kilometer bzw. fünf bis sechs Stunden, sodass entsprechend dieser Daten Akkuwechselstationen eingerichtet werden. Die Räder werden vom Verleiher für die Sommermonate geleast. Eine Verleihstation sollte mindestens zwei Räder vorhalten. In der Win-

terpause werden die E-Bikes abgeholt und zur neuen Saison wieder ausgeliefert. Ein E-Bike ist niemals älter als zwei Jahre, sodass dem Gast zu jeder Zeit eine hohe Qualität und sichere Räder geboten werden können. Ergänzt wird das System durch Akkuwechselstationen an Sehenswürdigkeiten, Gastronomie- oder Hotelbetrieben.

Die Teilnahme an diesem Konzept beinhaltet umfassende Marketingmaßnahmen wie die Darstellung der Region sowie der Verleiher im Internet (www.movelo.com und www.mittelweser-tourismus.de), in Uralkatalogen, Newslettern und Falblättern. Auch Messeauftritte werden durchgeführt. Es wird damit ein touristisches „all inklusive“ Paket angeboten.

Zielgruppe sind „Nicht-Radfahrer“ und Radinteressierte, die aber unter Umständen aus gesundheitlichen Gründen mit

einem normalen Fahrrad nicht mehr fahren können.

„Das Konzept von movelo hat uns überzeugt, über das Thema „E-Bike“ wird die Mittelweser-Region als Raddestination deutschlandweit beworben“, freut sich Martin Fahrland, Geschäftsführer der Mittelweser-Touristik GmbH. „Mit dem E-Bike kann zukünftig u.a. die Energieentdeckerroute Mittelweser befahren werden“, so Fahrland weiter. Die movelo-Saison Mittelweser läuft von April bis September 2012. 13 Radverleiher und 21 Akkuwechselstationen beteiligen sich bisher an diesem Konzept.

Weitere Informationen zu movelo gibt es im Internet unter www.movelo.com oder bei der Mittelweser-Touristik GmbH, Lange Straße 18, 31582 Nienburg, Telefon (05021) 91763-0, www.mittelweser-tourismus.de.

Fenster unter Marktpreisen

In unserer Ausstellung - Mühlentorstraße 43
Heute 11:00 - 17:00 Uhr

**PREISANFRAGE
NOCH HEUTE
ABGEBEN**

fensterAGENTUR.de

VEKA

**Ausstellung:
Mühlentorstraße 43
31547 Rehburg
Tel. 05037 - 966990**

**Türen
Fenster
Rollläden
Insektenschutz**

* Außer auf bereits reduzierte Angebote/Wahlorten





Die Januarfröste haben dem Getreide zu schaffen gemacht. Viele Felder müssen neu bestellt werden.

Unter Januarfrösten gelitten

Landwirtschaftskammer: Etliche Felder müssen neu bestellt werden

Landkreis (DH). Manch einer wunderte sich in den letzten Wochen über die vielen Getreidebestände, die auffällig braun oder gelb erscheinen. Die Ursache lag in den starken Frösten, die ungewöhnlich lange von Ende Januar bis Mitte Februar andauerten. An der Wetterstation Nienburg wurde am 7. Februar sogar minus 20 Grad gemessen. An insgesamt elf Tagen sank die Quecksilbersäule deutlich unter die -10 °C Marke. Da die Kältephase abrupt einsetzte, konnten sich die bis dahin meist üppig entwickelten Bestände nicht an den Frost gewöhnen. Eine schützende Schneedecke war nicht vorhanden, und der schneidende Ostwind tat sein Übriges. Die Hoffnung, dass die Getreidebestände wieder „durchgrünen“ erfüllte sich vielerorts leider nicht.

Unerwartet stark ist der Weizen betroffen. „Normalerweise verträgt der Weizen mehr Frost als die Gerste“, sagt Manfred Kettel, Pflanzenschutzberater der Landwirtschaftskammer

Niedersachsen. Außerdem seien die Schäden in der Wesermarsch deutlich stärker ausgeprägt als auf den sandigeren Böden der Geest.

Insgesamt rechnet die Landwirtschaftskammer bei der Wintergerste mit umzubrechenden Flächen in der Größenordnung von ca. 35 Prozent und beim Winterweizen von 25 Prozent. „Es handelt sich um die stärksten Frostschäden seit Jahrzehnten“, so der Kammerexperte Kettel. Für die betroffenen Landwirte ergeben sich durch diese Situation erhebliche finanzielle Einbußen, denn die Kosten für eine erneute Bestellung der Felder müssen aufgebracht werden. Voraussichtlich sind von diesen neu bestellten Flächen auch noch geringere Erlöse zu erwarten.

Die Landwirte stehen nun vor der schwierigen Entscheidung, entweder das geschädigte Getreide stehen zu lassen oder Sommergetreide bzw. Mais nachzubauen. Soll Mais nachgebaut werden, hat man noch

Zeit, da dieser erst ab Mitte April in den Boden kommt. Fällt die Wahl auf Sommergetreide, muss schnell gehandelt werden, da es noch im März gesät werden muss.

Allerdings könnte die Beschaffung von ausreichenden Mengen Sommergetreide-Saatgut in dieser unvorhersehbaren Situation zum Problem werden. Bleiben die geschädigten Bestände stehen, so werden dort deutlichen Ertragsseinbußen erwartet.

TIPPS & TERMINE

DRK Drakenburg lädt ein
Drakenburg (DH). Am Mittwoch, dem 21. März, lädt das DRK Drakenburg um 15 Uhr zum Kaffeenachmittag ins Gemeindehaus ein. Silke Grelle vom Familien- und Seniorenbüro des Landkreises Nienburg berichtet von ihrer Arbeit. Gäste sind willkommen. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich unter 05024/1818 bei Erna Biermann melden.



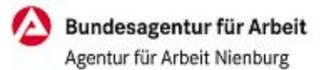
Ausbildung 4U
 Handwerk & Logistik

Nutz Deine Chance!

Du suchst einen Job mit Zukunft - hast aber noch keinen Ausbildungsplatz?
 Dann komm am **Mittwoch, den 21. März 2012** zur Agentur für Arbeit Nienburg in die Verdener Straße 21!

Hier findest Du von **13.00 bis 16.00 Uhr:**

- Betriebe aus der Region, die ihre Ausbildungsangebote präsentieren
- Azubis, die live aus ihrem Job berichten
- Bewerbungsmappencheck
- Berufsberatung
- Vermittlung von freien Ausbildungsstellen



Mr. GARDENER

Garten Fachmarkt

✓ Drive-In
 ✓ Große Musterausstellung
 ✓ Riesen-Auswahl



Ca. 300 cm lang
 Ca. 12 cm breit, 2 cm stark

1.79 / qm
(1 qm = 14,92 m²)



Rahmen ca. 35 x 45 mm
 Ca. B 180 x H 180 cm

24.95



Farbig lasiert
 Rahmen ca. 45 x 90 mm
 Ca. B 180 x H 180/160 cm

49.95 ~~64.95~~



Ca. B 170 x T 120 cm
 14 mm Wandstärke

199.-



Sockelmaß ca. B 200 x T 200 cm
 19 mm Wandstärke

399.-



Außenmaß ca. B 250 x T 300 cm
 28 mm Wandstärke

699.-



Ca. B 500 x T 510 cm
 Pfosten ca. 9 x 9 x 210 cm
 Inkl. PVC-Dacheindeckung

399.-



Dülwaldstraße 4
 31655 Stadthagen
 Tel: 0 57 21/70 41 00
 Fax: 0 57 21/70 41 25
 Georg Altenburg GmbH & Co. KG
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8-20 Uhr • Sa.: 8-18 Uhr



Bahlweg 1
 31633 Leese
 Tel: 0 57 61/7 06 70 15
 Fax: 0 57 61/7 06 70 91
 Hotze GmbH & Co. KG Baustoffe Leese
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 7-19 Uhr • Sa.: 8-18 Uhr



Elke Schütte, Werner Heine, Christa Hantsche, Ulrich Böhmer, Edith Dargel, Horst Krumwiede, Friedrich Leseberg und Georg Rieck nach der Übergabe der Ehrenamtskarten.

Auch Jüngere willkommen

Ehrenamtskarten für Mitglieder des Fördervereins Natur-Wald-Bad

Steimbke (DH). Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Fördervereins Freibad Steimbke wurden insgesamt sechs Mitglieder für ihre ehrenamtliche Tätigkeit geehrt. Friedrich Leseberg, Bürgermeister der Gemeinde Steimbke, übergab die Ehrenamtskarten des Landes Niedersachsen an Ulrich Böhmer, Edith Dargel, Christa Hantsche, Werner Heine, Horst Krumwiede und Elke Schütte. Die genannten Mitglieder des Fördervereins haben sich in den letzten Jahren durch ihren besonderen Arbeitseinsatz in besonderer Weise für das Ge-

meinwohl eingesetzt und haben sich somit über das normale Maß hinaus für den Erhalt und den Ausbau des Natur-Wald-Bades eingesetzt. Dafür bedankte sich nicht nur der Bürgermeister, sondern auch alle anwesenden Teilnehmer der Versammlung.

Der 1. Vorsitzende, Georg Rieck, gab bekannt, dass im Jahr 2011 insgesamt fast 2000 Arbeitsstunden geleistet wurden. Das sei zwar schon sehr viel, müsse aber insbesondere durch jüngere Helferinnen und Helfer noch ausgebaut werden. Diese sind bei den Arbeitseinsätzen am 24. und 31. März auf

dem Gelände des Natur-Wald-Bades besonders willkommen. Für das leibliche Wohl der Aktiven ist gesorgt.

Die Saisoneröffnung ist für den 1. Mai geplant. Ein gemeinsamer Aktionstag mit weiteren Vereinen soll den Rahmen abrunden. Unter anderem wird ein Maibaum aufgestellt. Darüber hinaus veranstaltet der DLRG-Stützpunkt Steimbke am 14. und 15. Juli einen Freundschaftswettkampf und führt über Pfingsten auf dem Gelände des Natur-Wald-Bades ein Zeltlager durch. Am 22. August findet eine Pool-Party mit der Sparkasse statt.



TIPPS & TERMINE

Neuer Pastor in Rodewald
Rodewald (DH). Am kommenden Sonntag, 25. März, findet um 15 Uhr in der St.-Aegidienkirche Rodewald die Amtseinführung von Pastor Edzard Siuts statt. Pastor Siuts war viele Jahre Pastor der St.-Martins-Kirchengemeinde in Nienburg. Die letzten Jahre arbeitete er in der Deutschen Evangelischen Kirchengemeinde in Bogotá (Kolumbien) und freut sich nun darauf, die letzten Dienstjahre in der Kirchengemeinde Rodewald und der Kapellengemeinde Lichtenhorst tätig zu sein. Neben seiner Dreiviertel-Pfarrstelle wird Pastor Siuts ab dem kommenden Jahr mit einer Viertel-Pfarrstelle für Bildungsarbeit im Kirchenkreis zuständig sein. Dazu gehören Lektoren-, Bibel- und Glaubenskurse, die er für den Kirchenkreis anbietet.

Nachmittag für Senioren

Heemsen (DH). Die Gemeinde Heemsen lädt die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Anderten, Gadesbüden, Heemsen und Lichtenmoor zu einem unterhaltsamen Seniorennachmittag ein. Dieser findet statt am Sonntag, dem 1. April, um 14 Uhr in der Schützenhalle Anderten.

Der Nachmittag bietet Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Gezeigt werden soll die DVD von der GAFA 2009. Ferner werden der Samtgemeindebürgermeister und die Vereinsvorsitzenden Wissenswertes über den Ortsteil Anderten vortragen.

Pro Person wird ein Obolus von sieben Euro erhoben. Um verbindliche Anmeldung bis zum 28. März bei der Samtgemeindeverwaltung unter Telefon 05024/ 9805-0 wird gebeten.

Putten, Chippen und Pitchen will gelernt sein

HamS-Serie über aktive Senioren: Über 50 Mitglieder über 55 Jahren trainieren im Golfclub Rehburg-Loccum

VON TANJA LANGEJÜRGEN

Rehburg-Loccum. „Mein Handicap liegt bei 18. Aber ich möchte natürlich noch besser werden“, so Klaus Moch vom Golfclub Rehburg-Loccum. Der 70-Jährige ist so genannter Senior-Captain und koordiniert die Seniorenmannschaften im Verein. Insgesamt nehmen über 50 Mitglieder ab dem 55. Lebensjahr regelmäßig an Wettkämpfen teil. „Wir wollen unseren Gästen aber auch den besonderen Reiz am Golfspielen an der frischen Luft und in einer schönen Umgebung zeigen“, erzählt Moch, der selbst seit 15 Jahren dabei ist.

Markus Dreykluft ist seit 1999 Diplom Golfprofessional und arbeitet seit 2005 als Golfpro im Golfclub Rehburg-Loccum. Zudem setzt er sich im Verein für die Senioren ein. Seine Übungsstunden sind gesundheitsorientiert. Die ältesten Mitglieder im Verein sind über 80 Jahre alt. „Golf ist gesund, wenn man sich dabei richtig bewegt“, sagt der Golflehrer. Eine Stunde Golf über 18 Löcher dauert gut vier Stunden. Bequeme Schuhe und die passende Ausrüstung sind dabei ratsam.

Bei Einsteigerkursen können unter anderem Schläger ausgeleihen werden. Jetzt zum Frühjahr wird es wieder Angebote für Anfänger geben. „Golf ist nicht mehr so elitär. Bei uns treffen sich alle Berufsgruppen, die Freude an dem Sport haben“, berichtet Moch. Eine gewisse Etikette ist für ihn allerdings schon noch wichtig ist. „Das bedeutet aber nicht, dass wir hier alle nach einer Runde



Hatten auch im Winter schon viel Freude am Golfen: Senior-Captain Klaus Moch (vorn) und Golfpro Markus Dreykluft.
 Fotos: Langejürgen



Die Technik beim Bunkerschlag gilt als nicht so einfach: Golfpro Markus Dreykluft beherrscht ihn sehr gut. Er gibt sein Wissen im Golfclub Rehburg-Loccum als Golflehrer weiter.

Golf mit einheitlichen Anzügen beim Essen sitzen“, scherzt der 70-Jährige, der sich schon auf den Saisonstart im April freut. Vorher konnte er jedoch schon fleißig trainieren, weil die Anlage in Rehburg-Loccum sogar aufgrund der Bodenverhältnisse im Winter bespielbar ist.

„Die Golfetikette beinhaltet viel mehr Verhaltensregeln auf dem Platz“, so Golfpro Dreykluft. Der Spielfluss soll dadurch reibungsloser und fairer verlaufen. Außerdem sollten Witterungsverhältnisse richtig eingeschätzt werden können. Aus diesem Grund ist das Erlangen der so genannten Platzreife wichtig. In den dafür vorhandenen Trainingseinheiten ler-

nen die Teilnehmer das Gelände kennen, und üben zuvor in der Driving Range die verschiedenen Schlagvarianten wie Putten, Chippen und Pitchen.

„Bei uns erhält jeder Spieler eine Score-Card. Hier kann man seine Leistungen eintragen und anschließend sehen, ob man sich verbessert hat“, erläutert Moch, der jederzeit den Anspruch hat, sich zu steigern. Aus Erfahrung weiß er selbst zu genau, wie schwierig es am Anfang ist, überhaupt den Ball zu treffen.

„Aber der Reiz entsteht, wenn man innere Erwartungen hat. Außerdem sollte jeder Zeit mitbringen. In Eile kann kein Golf gespielt werden“, so der aktive Senior, der sich nach wie vor vom Golfpro beraten lässt, um an seiner Technik zu arbeiten.

Die Geselligkeit im Golfclub Rehburg-Loccum kommt ebenfalls nicht zu kurz. Neben den verschiedenen Turnieren nehmen einige Mitglieder regelmäßig an Golfreisen in die nähere Umgebung sowie nach Spanien oder in andere Länder teil.

Weitere Informationen über den Golfclub Rehburg-Loccum gibt es auch im Internet unter www.gcl.de. Preise für Übungsstunden sowie Angebote für Einsteigerkurse können auch telefonisch unter der Nummer (0 57 66) 9 30 17 erfragt werden.

In lockerer Folge berichtet die Harke am Sonntag über aktive Senioren. Weitere Informationen zu dieser Serie unter (0 50 21) 966-447 oder eha@dieharke.de.



Der GOLDMANN®

GOLDANKAUF

ALTGOLD · BRUCHGOLD · SILBER · ZAHNGOLD · GOLDMÜNZEN UND -BARREN · GOLDUHREN

...selbst der weiteste Weg lohnt sich!

Sofort BARGELD
für Ihr
GOLD | SILBER

- ALT GOLD
- ZAHN GOLD
- BRUCH GOLD
- SILBER
- GOLD UHREN
- GOLD MÜNZEN
- GOLD BARREN

Wir zahlen auch SAMMLERWERTE!

Frischen Sie Ihre Urlaubskasse auf!



Kompetente Beratung ohne Wartezeit

Fukushima-Katastrophe, Euro-/Griechenlandkrise oder die aktuelle Iranproblematik – die letzten Monate waren sehr ereignisreich. Nicht zuletzt deshalb ist der Goldkurs 2012 auf ein Rekordhoch geklettert und steht derzeit bei deutlich über 40.000 Euro das Kilo. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatul-

len zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahnkronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldket-

ten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für später zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. „Vielen Kunden gefällt es besonders gut, dass sowohl die Begutachtung als auch die Bewertung vor ihren Augen stattfindet“, sagt Seven, Chef von Der GOLDMANN® in Nienburg.

Die schnelle, diskrete und unkomplizierte Abwicklung wundert unsere Kunden des Öfteren. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener! „Ich glaube, die Marke von 35.000 Euro pro Kilo Feingold war für viele die magische Grenze“, sagt Seven von Der GOLDMANN®. Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein brei-

tes italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute dafür möglicherweise 600 Euro angerechnet“, sagt Seven. Die Firma Der GOLDMANN® hat sich mit ihren vielen Standorten in Deutschland auf den Altgoldankauf spezialisiert!



Sofort Bargeld

Wählen Sie den sicheren Weg und lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Ihres Edelmetalls freundlich und seriös beraten.

Unsere Filialen:

- Nienburg
- Delmenhorst
- Fulda
- Wertheim
- Gelnhausen
- Ludwigshafen
- Friedrichsdorf
- FFM-Bornheim
- Aschaffenburg
- Enschede
- Bocholt, Olpe
- Friedberg, Limburg
- Gießen, Marl
- Heilbronn
- Neckargartach
- Offenbach
- Stadtlonn
- u. a.

Komplette Übersicht unter:
www.dergoldmann.com

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 9 22 92 89 · Ab 10.00 Uhr geöffnet!

Unverbindliche und seriöse Wertermittlung | Keine Verkaufsverpflichtung | Sehr hohe Ankaufspreise | Sofort Bargeld für Ihr Edelmetall

TIPPS & TERMINE

DRK Husum lädt ein

Husum (DH). Das DRK Husum lädt für Sonntag, den 1. April, um 12 Uhr zum Grünkohlessen ins „Eichhof-Café“ in Schessinghausen ein. Bereits um 10 Uhr treffen sich an gleicher all diejenigen, die vorab mit dem DRK wandern möchten. Bei der Anmeldung bis Mittwoch, 28. März, bei Hannelore Armbrust, Telefon 1788, sollte erwähnt werden, ob die Teilnahme mit oder ohne Wanderung erfolgt. Der nächste Blutspendetermin findet am Freitag, dem 23. März, von 16 bis 19.30 in der Husumer Schule statt.

Forstgenossenschaft spendet

Husum (DH). Im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung der Forstgenossenschaft Husum konnte dessen Vorsitzender Helmut Meyer-Borchering dem Schulleiter der Grundschule Husum, Walter Lührig, einen Scheck über 200 Euro überreichen. Das Geld soll der weiteren Förderung des im Herbst 2011 gegründeten und damit im doppelten Sinne „jungen“ Chores Verwendung finden. Die Mitglieder der Forstgenossenschaft hatten in Gemeinschaftsarbeit vorhandene Kulturzäune kontrolliert, wo notwendig repariert und auf den dafür vorgesehenen Arbeitslohn verzichtet.

SSV Rodewald wandert

Rodewald (DH). Die nächste Wanderung des SSV Rodewald findet am Sonntag, dem 25. März, statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr bei Helga Benninger, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Gäste sind wie immer willkommen. Informationen unter Telefon 0 50 74/10 10.

Ohne Sponsoring wär's kaum möglich

HamS-Serie über Schüler-AGs / Heute: Die Bläser-AG an der Oberschule Loccum

VON TANJA LANGEJÜRGEN

Rehburg-Loccum. Annette Sierk würde sich wünschen, wenn ihre „Schützlinge“ mehr Zeit und noch bessere Möglichkeiten hätten, um mit ihren Musikinstrumenten zu üben. „Es ist toll, zu sehen, wenn die Kinder vorankommen und etwas gelernt haben“, sagt die Projektorganisatorin der Bläser-AG an der Oberschule Loccum. Momentan nehmen 15 Schülerinnen und Schüler aus der fünften bis achten Klasse immer dienstags von 13.30 bis 15 Uhr an diesem speziellen Musikunterricht teil.

Der Förderverein der Oberschule Loccum, das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Loccum sowie der Seniorenbeirat der Stadt Rehburg-Loccum haben dieses Projekt ermöglicht. „Seit diesem Schuljahr engagiert sich auch Musiklehrer Jakob Dally und gibt Unterricht“, erzählt Annette Sierk. Unterstützt wird er von Christoph Olbrich, Hartmut Grün und Silke Heckmann von einer Musikschule. Durch Sponsoren kann die Oberschule verschiedene Instrumente stellen.

„Die Flöten wie Querflöte oder Klarinette sind bei den Mädchen sehr beliebt. Trompete und Posaune kommen bei den Jungs gut an“, sagt die Projektorganisatorin, die selbst seit nunmehr 40 Jahren Trompete spielt und daher weiß, wie schwierig es am Anfang sein kann, die verschiedenen Töne richtig zu treffen. Nicht zu vergessen ist das Erlernen von Noten. „Es sind kleine Erfolgs-



Musiklehrer Jakob Dally leitet den „großen Auftritt“ gegen Ende der Unterrichtsstunden während der Bläser-AG der Oberschule Loccum. Fotos: Langejürgen

schritte, die jeder macht.“

Die 50-Jährige würde sich freuen, wenn einige Schüler konstant dabei bleiben, und vielleicht später einmal in einem Posaunenchor oder gar im Blasorchester spielen würden. Patrick (13, Trompete), Michel (11, Trompete) und Oliver (11,

Flügelhorn) haben auf jeden Fall schon einmal viel Freude am Musizieren. „Ich mag den Klang vom Flügelhorn sehr gern“, erzählt Oliver, der sich deshalb für dieses Blasinstrument entschieden hat.

Gegen Ende der Unterrichtsstunden während der Bläser-

AG proben die 15 Teilnehmer häufiger gemeinsam den „großen Auftritt“ und spielen dabei Stücke wie „Hard Rock Blues“ oder „When the saints go marching in“. Geleitet werden sie dabei von Jakob Dally, der mittlerweile ganz genau weiß, wo die Schwächen und Stärken der einzelnen Kinder und Jugendlichen liegen. Auch Annette Sierk ist stolz auf ihre „Schützlinge“, wenn nach einem Konzert in der Schule zu Weihnachten oder beispielsweise zum Tag der offenen Tür alles gut klappt.

In lockerer Folge berichtet die Harke am Sonntag über rührige Schüler-AGs in Stadt und Kreis Nienburg. Weitere Anregungen werden gerne unter (0 50 21) 966-447 oder eha@dieharke.de entgegen genommen.



Projektorganisatorin Annette Sierk (vorn) hat die Bläser-AG an der Oberschule Loccum vor gut zwei Jahren ins Leben gerufen.

TIPPS & TERMINE

Fracking und Photovoltaik

Steimbke (DH). Mit der geplanten Kürzung der Photovoltaik-Einspeisevergütung befasst sich der Grünen-Ortsverband Steimbke auf seinem nächsten Treffen am morgigen Montag, 19. März, ab 19.30 Uhr im Gasthaus Beermann in Wendenborstel. Weitere Themen sind Fracking, die Versenkbohrstelle in Wendenborstel, Mastställe, ÖPNV und die geplante Moorexkursion. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

SoVD Steimbke lädt ein

Steimbke (DH). Der SoVD-Ortsverband Steimbke lädt seine Mitglieder am Sonnabend, dem 24. März, um 15 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus Beermann in Wendenborstel ein. Auf dem Programm stehen die Neuwahl des Vorstandes sowie die Ehrung langjähriger Mitglieder. Da außerdem ein gemeinsames Essen geplant ist, wird um Anmeldung bis einschließlich heute, 18. März, bei Marga Beermann, Telefon 05026-1449, und Helmut Ullmann, Telefon 05026-313 sowie bei den SoVD-Zeitungsträgern gebeten.

Umweltzentrum zu

Nienburg (DH). Während der Osterferien ist das Umweltzentrum des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) geschlossen. Dringende Nachrichten können unter 0 50 21-1 44 99 (AB) oder bund-nienburg@arcor.de hinterlassen werden. Ab dem 14. April ist das Umweltzentrum dann wieder samstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

www.hammer-heimtex.de

Hammer®

Nächsten SAMSTAG
von 11.00 bis 16.00 Uhr
VORFÜHRUNG

WAGNER-Sprühsysteme
Aufsprühen von Wand-
und Deckenfarbe!



7.99

Grundpreis: 10.65/l

Meister Teak-Öl, zum Imprägnieren, Auffrischen und Pflegen aller Harthölzer.



4.99

Stuhlkissen, gesteppt, Veloursleder-Optik, 100% Polyester, ca. 40x40 cm.

~~9.99~~ Sie sparen 50%

JETZT 50% SPAREN



1.99

Kunstrasen, grün, mit Noppen, ca. 200 cm breit.

~~3.99~~ m²

... weil ich schöner wohnen will!

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Nienburg

31582 Nienburg

Mindener Landstraße 48 • Tel. 05021/2347
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG Nord, NL Sulingen

27232 Sulingen

Steinstraße 20 • Tel. 04271/953193
Mo-Fr: 9.00 - 19.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Bodenbeläge • Farben • Tapeten • Badausstattung • Gardinen • Bettwaren • Matratzen

Exklusiv bei HAMMER ab dem 14.3.2012

TIPPS & TERMINE

Umwelttag in Heemsen

Heemsen (DH). Der diesjährige Umwelttag der Gemeinde Heemsen findet am kommenden Sonnabend, 24. März, statt. Alle Teilnehmer aus den vergangenen Jahren, die Feuerwehr und die Vereine sowie alle Einwohner, werden herzlich gebeten, sich an der Aktion zu beteiligen. Beginn der Veranstaltung ist in Heemsen und den jeweiligen Ortsteilen (Anderten, Gadesbünden) um 10 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. Anschließend findet um 12 Uhr ein gemeinsames Essen im DGH Gadesbünden statt.

Noch Künstler gesucht

Stöckse (ma). Am 24. und 25. März findet auf dem Gelände der Firma „Antik Service Uwe Baars“ in Stöckse wieder die beliebte Oster- und Frühjahrsausstellung „Offenes Wochenende“ statt, die sich um alles, was mit Terrasse, Pflanzen, Wohnen und Ostern zu tun hat, dreht. Die Veranstaltung ist an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Es werden noch interessierte Künstler und Kunsthandwerker gesucht, die ihre Werke und ihr Können zur Schau stellen möchten. Interessenten können sich unter (0 50 26) 90 00 90 mit dem Veranstalter in Verbindung setzen.

Computer-Kurs 50 plus

Nienburg (DH). Die Volkshochschule Nienburg bietet ab dem 23. März den Kurs „Windows 7 für die Generation 50 plus“. An acht Vormittagen werden jeweils von 9 bis 11.15 Uhr für Menschen ohne Vorkenntnisse die Grundlagen der Computernutzung vermittelt. Die Teilnehmer erwerben Kenntnisse über eingesetzte Geräte und Zubehör, Dateien und Ordnerverwaltung, Sicherheitskonzepte, Anwendungsprogramme und den Umgang mit PC-Problemen. Eine vorherige Anmeldung unter (05021) 967-600 ist erforderlich.

Bürgerinitiative Leese legt Petition vor

Gemeinsam gegen Fracking: Bürger fordern vom Land Niedersachsen sofortiges Moratorium

Leese/Hannover (DH). Die Arbeit und der Einsatz gegen das Vorhaben der ExxonMobil der Gasförderung mittels Fracking in Leese gehen weiter! So lautet der eindeutige und einstimmige Beschluss der Bürgerinitiative Leese – Gemeinsam gegen Fracking. Auf dem jüngsten Treffen hat die BI daher auch einstimmig eine Petition verfasst und beschlossen, welche sich an die Niedersächsische Landesregierung richtet. „Wir setzen uns für ein sofortiges Moratorium ein, damit alle Projekte von Probebohrungen und möglichen Förderungen von Gas mittels des Einsatzes von Fracking sofort gestoppt werden können, solange bis innerhalb der Wissenschaft ein Konsens über die Unbedenklichkeit vorliegt. Ist dieser Konsens nicht erzielbar, so darf es auch nicht zu einer Förderung mittels Fracking kommen“, erläuterte Leeses Bürgermeister Grant Hendrik Tonne. Niedersachsenweit sei festzustellen, dass überall der Druck auf die Politik steige, endlich zu handeln. Vorrangiges Ziel müsse es sein, dass für Probebohrungen, für jeden einzelnen Frack und für das gesamte zu erkundende Feld eine verpflichtende Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) vor-



Haben an der Petition mitgewirkt: Karl-Heinz Dose, Herbert Wöhler, Grant Hendrik Tonne, Susanna Kröning und Thorben Gruhl (von links).

weg gehen müsse. Die BI ist sich einig, dass die UVP endlich gesetzlich verankert werden muss.

Neben den inhaltlichen Bedenken, wie zum Beispiel mit dem hochgiftigen und hochgefährlichen Lagerstättenwasser umgegangen werden soll, was mit dem krebserregenden und toxischen Chemikalien beim Fracken passieren soll und wie eine Langzeitsicherheit gewährleistet werden kann, verweist die Bürgerinitiative insbesondere auf die As-

pekte der Gleichbehandlung zwischen Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Leese liege unmittelbar an der Grenze zu Nordrhein-Westfalen, es sei keinem vernünftig zu erklären, wieso die Bürgerinnen und Bürger drei Kilometer weiter westlich besser geschützt werden würden als in Niedersachsen.

Die Bürgerinitiative hat darüber hinaus beschlossen, dass man die interessierte Öffentlichkeit zu zwei weiteren öffentlichen Terminen einlädt.

Am ersten Termin soll der Film „Gasland“ mit anschließender Diskussion gezeigt werden, beim zweiten Termin werden Reportagen über das Fracking in Deutschland gezeigt. Die Termine hierzu werden kurzfristig bekanntgegeben.

Mit großer Irritation hat die BI Leese das Vorgehen der Exxon in der Gemeinde zur Kenntnis genommen. „Offensichtlich will die Exxon nunmehr mit einem großen Geldkoffer über Land ziehen und bietet den Eigentümern – insofern sie auf Verhandlungen mit der Exxon eingehen – bereits für die Verhandlung eine Aufwandsentschädigung“, zeigte sich Tonne irritiert. Dieser simple und plumpe Versuch, die Grundstückseigentümer zu kaufen traf auf keinerlei Zustimmung innerhalb der Runde. Die Vertreter der Bürgerinitiative wiesen erneut daraufhin, dass die Exxon Ländereien offensichtlich nur pachten wollte und empfahl allen Betroffenen sehr genau die Haftungsfrage zu klären.

Die Bürgerinitiative Leese „Gemeinsam gegen Fracking“ lehnt das Projekt in vollem Umfang ab und fordert die Exxon auf, nicht länger gegen den überwältigenden Protest der Bevölkerung in Leese zu arbeiten.

Geplante Vorhaben intensiv diskutieren

Kostenloser NBank-Beratungssprechtag für Existenzgründer und Unternehmer in Diepholz

Diepholz (DH). Nach drei erfolgreichen Beratungstagen bietet die Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz aufgrund des großen Interesses gemeinsam mit der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) einen weiteren Sprechtag an.

„Die Resonanz hat uns darin bestärkt, die Beratungssprechtag der NBank weiterhin in dieser Form anzubieten“, erklärt Landrat Cord Bockhop. Der nächste Sprechtag findet am 18. April von 9 bis 16 Uhr in den Räumlichkeiten der Wirtschaftsförderung, Grafen-

straße 3 in Diepholz, statt. Beim NBank-Beratungssprechtag haben Gründer/innen und Unternehmer/innen die Gelegenheit, ein Vorhaben intensiv im persönlichen Gespräch zu diskutieren.

Sie erhalten dabei nicht nur Informationen darüber, ob und wie ihr Vorhaben mit öffentlichen Finanzierungshilfen unterstützt werden kann, sondern auch Hinweise zu Antragswegen und zu den notwendigen Antragsunterlagen.

Im Rahmen des Sprechtags kann etwa auch ein formell vorgeschriebenes Beratungsge-

spräch für Anträge zum Förderprogramm „Gründercoaching Deutschland“ durchgeführt werden.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Für weitere Fragen und Terminvereinbarungen steht Horst Schmidt von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz unter der Telefonnummer 05441/976-1453, per Telefax unter 05441/976-1768 oder per E-Mail unter der Adresse horst.schmidt@diepholz.de jederzeit zur Verfügung.

Verschenken Sie Heimat,
verschenken Sie die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens.

Das besondere Präsent

Alle 5 Ausgaben pro Jahr nur 11,- €

Ja, ich will ab _____ ein Geschenk-
Abo an folgende Adresse verschenken:

Vorname _____ Name _____
PLZ _____ Wohnort _____
Straße _____ Haus-Nr. _____
Telefon-Nr. _____

für 5 Ausgaben (insgesamt 11,- €)

Den Geschenkgutschein
 möchte ich selbst überreichen
 senden Sie bitte an den Beschenkten

Ich stimme zu, dass das Zeitschriftenbezugsgeld von meinem Konto per Bankeinzug abgebucht wird:

Konto-Nr. _____ BLZ _____
Bankinstitut _____
Vorname _____ Name _____
PLZ _____ Wohnort _____
Straße _____ Haus-Nr. _____
Telefon-Nr. _____

Ich bin berechtigt, die Bestellung des Abonnements ohne Angabe von Gründen innerhalb zwei Wochen gegenüber dem Verlag Land erleben, an der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg, zu widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs!

Datum _____ Unterschrift des Schenkenden _____

Land erleben • Vertrieb • An der Stadtgrenze 2 • 31582 Nienburg • Telefon (0 50 21) 9 66-4 03
vertrieb@land-erleben.com • www.Land-erleben.com



Für die Mitglieder im SoVD-Kreisverband Nienburg über 500 000 Euro erstritten

In Nienburg fand jetzt die Jahreshauptversammlung des mittlerweile über 1200 Mitglieder zählenden SoVD-Ortsverband Nienburg/Eystrup statt. Vor 65 Jahren war die Gründungsversammlung des Reichsbund Nienburg mit 50 Mitgliedern. Der Geschäftsstellenleiter des Kreisverbandes Nienburg, Alexander Witt, berichtete über die Leistungen, die für die Mitglieder erstritten wurden; eine stattliche Summe von über 500 000 Euro. Grußworte kamen von Nienburgs Bürgermeister Henning Onkes, von Holtorfs Ehren-

ortsbürgermeister Gerd Munk sowie von Tim Hauschildt, Ortsbürgermeister von Erichshagen/Wölpe. Hingewiesen wurde unter anderem auf die Tagesausflüge, Urlaubsreisen, Kaffeemittags und Informationsveranstaltungen unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam.“ Im Verlauf der Vorstandswahlen wurde Volkhart Kehr zum 1. Vorsitzenden gewählt. Für langjährige Mitgliedschaft geehrt wurden Bruno Ebert (65 Jahre) sowie Wilhelm Engelbart und Günter Maschewski (beide 60 Jahre).
Foto: privat

TIPPS & TERMINE

(Wahl-)Sonntag in Balge

Balge/Schweringen (DH). Für die Einwohner Balges beginnt der heutige Sonntag um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der Scheringer Kirche mit Pastor i.R. Gerd Gaatz. Der Kirchenvorstand kann dann von 11 bis 18 Uhr in Balge im Gemeindehaus und im DGH in Schweringen gewählt werden. Es stehen Kaffee und Kuchen für „Zwischendurchgespräche“ bereit, und für Kinder bereiten die Konfirmanden eine Spiel- und Luftballonaktion vor. Ab 19 Uhr werden die Ergebnisse in Balge bekanntgegeben, danach kann die Wahlparty beginnen.

Darüber hinaus beginnt um 15 Uhr in der Balger Kirche das besondere Chorkonzert unter der Leitung von Anke-Maria Kuhlmann und Hartmut Reußwig. Zu hören sind Chorleis, der Zwei-Kirchen-Chor Voices in Harmony und das Nienburger Renaissance Ensemble sowie die Kirchenchöre Balge-Schweringen und Bücken.

„Lichtstadt Nienburg“

Nienburg (DH). Eine erneute Stadtwanderung unter dem Thema „Lichtstadt Nienburg“ mit Einführungsvortrag, Meditation und anschließender ca. einstündiger „Pilgerung über das Lebensrad der Stadt“ findet am kommenden Dienstag, 20. März, statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr die Cafeteria der Polizeiakademie am Schloßplatz. Weitere Informationen bei Elisabeth Steinbeck-Block unter Telefon 04257/984 02 81.

Bücher- und Staudenbörse

Wietzen (DH). Am Freitag, dem 13. April, um 14.30 Uhr veranstaltet der Landfrauenverein Wietzen und Umgebung eine Stauden- und Bücherbörse im Dorfgemeinschaftshaus in Holte. Wer Pflanzen- und Staudenabnehmer aus seinem Garten anbieten möchte, ist ebenso willkommen wie derjenige, der schon immer Bücher aussortieren wollte. Weitere Informationen bei Heidi Raven-Arnt unter (0 42 72) 16 29 oder Elke Müchens unter (0 50 22) 83 18. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Knoerig im Kuratorium

Kirchdorf/Berlin (DH). Der heimische Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig ist in das Kuratorium einer neuen Hochschule berufen worden. Die GoBS (German open Business School) in Berlin bietet seit vergangener Herbst duale Studiengänge für Berufstätige an. Nur ein halbes Jahr nach Gründung sind bereits 250 Studierende an der staatlich anerkannten Hochschule für Wirtschaft und Verwaltung eingeschrieben. Sie können – basierend auf ihren individuellen schulischen und beruflichen Vorkenntnissen – auch ohne Abitur einen akademischen Abschluss erwerben und berufliche Weiterbildungsmaßnahmen auf die Studiendauer anrechnen lassen.

„Diese ehrenamtliche Tätigkeit habe ich sehr gern übernommen“, erläutert Knoerig. „Einerseits weil die Bildungs- und Forschungspolitik zu meinen inhaltlichen Schwerpunkten gehört, andererseits weil ich von den vielfachen Vorteilen eines dualen Studiums überzeugt bin.“

DIE HARKE
am Sonntag
...aktuell
und
informativ!





Im Sommer geht's wieder zur Feuerwehr nach Frankreich

Die Feuerwehr aus dem Véron hat die Feuerwehren der Partner-Samtgemeinde Heemsen nach einer längeren Pause wieder zu einem Besuch nach Frankreich eingeladen. „Wir haben bei vielen gegenseitigen Besuchen sehr interessante, gesellige und fröhliche

Stunden mit den französischen Freunden verbracht. Durch diverse gemeinsame Aktivitäten, Spiele und gemeinsames Essen und Beisammensein wurden Erfahrungen ausgetauscht und Freundschaften geschlossen. Wir freuen uns sehr, dass diese Freundschaft jetzt wei-

tergeführt wird“, so die Verantwortlichen. Die Fahrt findet vom 31. August bis 4. September statt. Für Interessierte, die an der Fahrt teilnehmen möchten, findet am kommenden Mittwoch, 21. März, um 19 Uhr ein Informationsabend im Feuerwehrhaus statt.

Vorstand komplett bestätigt

Rainer Simon seit 25 Jahren Mitglied der CDU Heemsen



Gratulieren Rainer Simon (Mitte) zu dessen 25-jähriger Mitgliedschaft: Dr. Frank Schmädke (links) und Matthias Hogrefe.

Heemsen (DH). Der Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes Heemsen, Matthias Hogrefe, konnte neben über 30 Mitgliedern zu der Jahreshauptversammlung im Schützenhaus in Anderten auch zahlreiche Gäste, wie den MdL Jan Ahlers, den Fraktionsvorsitzenden Burkhard Schmädke, den CDU-Kreisvorsitzenden Frank Schmädke, den Gewerbevereinsvorsitzenden Siegfried Heidorn und den Bürgermeister von Heemsen, Henry Koch, begrüßen.

ausstieg, Förderung der Bioenergie aus Biogas- oder Windkraftanlagen, den Stallbauten, Stuttgart 21 oder dem Thema Wulf reagieren die Bürger sensibler und anders als vor 20 Jahren., so seine Feststellung. Es wurde auch die Frage gestellt, ob die „Macht der Medien“ so in Ordnung ist? Jan Ahlers berichtete aus dem Landtag und möchte auch für die Wahl am 20. Januar 2012 wieder kandidieren. Dafür wurde ihm aus Heemsen die volle Unterstützung zugesagt.

Burkhard Schmädke stellte noch einmal die großen Investitionen der Samtgemeinde beim Neubau der Krippe und der Sanierung der Sporthalle in Heemsen heraus. Die Infrastruktur der Samtgemeinde sei gut, wenn auch durch die hohen Investitionen der Haushalt der Samtgemeinde angespannt

ist. Siegfried Heidorn bat für die Regionalschau GAFA vom 4. bis 6. Mai in Drakenburg um die Unterstützung aller Vereine und Bürger.

Henry Koch ging noch einmal auf die Themen der Schulpolitik ein. Aus seiner Sicht ist es dringend erforderlich, wenn in Nienburg eine neue Schulform geschaffen wird, dass die Stadt auch Schüler an die Umlandgemeinde abgibt, damit der ländliche Raum nicht ausblutet.

Jeder, der zu der Einrichtung einer IGS im Mai befragt wird, sollte sich darüber im Klaren sein, dass er mit einem Votum für eine IGS den Schulstandort in der eigenen Samtgemeinde schwächen kann. Befragt werden vom Landkreis Eltern der Kinder aus dem letzten Kindergartenjahr und aus der 1. bis 3. Klasse.

Bei den Wahlen gab es keine Veränderungen. Matthias Hogrefe (Vorsitzender), Irmtraud Gleiminger (stellvertretende Vorsitzende), Eckhard Klages (Kassenwart), Frank Schmädke (Schriftführer) und Henry Koch (Pressewart) wurden ebenso in ihren Ämtern bestätigt wie die Beisitzer Dieter Bruchmann, Richard Schaardt und Lars Heidorn.

Der Kreisvorsitzende hatte die ehrenvolle Aufgabe, Rainer Simon für die 25-jährige Mitgliedschaft in der CDU auszuzeichnen.

Der Vorsitzende schloss die Versammlung mit dem Appell, dass sich auch jüngere Bürgerinnen und Bürger in der ehrenamtlichen Kommunalpolitik beteiligen und ihre Ideen einbringen sollten.

Dringend Dozenten gesucht

Landkreis koordiniert Kurse und zahlt angemessenes Honorar

Landkreis (DH). Lernförderung ist derzeit in den Haupt-, Förder- und Oberschulen im Landkreis ein wichtiges Thema. Nachdem der Kreistag im Dezember erhebliche Mittel zusätzlich zur Lernförderung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket zur Verfügung gestellt hat, haben bereits viele Sekundarschulen reagiert und ihren Bedarf bei der Volkshochschule angemeldet, die die Kurse koordiniert. „Jetzt suchen wir dringend zusätzliche Dozentinnen und Dozenten“, betont Elke Wagner, bei der

VHS mit der Organisation der Kurse betraut. Mathe, Deutsch und Englisch sind die Hauptfächer, in denen Bedarf an Lernförderung besteht, um dann den begehrten Hauptschulabschluss zu schaffen, heißt es weiter.

Die neuen Dozenten müssen pädagogisches Geschick, Interesse an der Arbeit mit Kindern und die Bereitschaft, sich schnell in die jeweiligen Lehrinhalte einzuarbeiten, mitbringen. Auch an ehemaligen Teilnehmerinnen der Ausbildung zur „Pädagogischen Mitarbei-

terin“ oder auch an Studenten ist die VHS interessiert.

Neben einem angemessenen Honorar bietet die VHS auch Mitarbeiterfortbildungen an. Da der Einsatzbereich im gesamten Landkreis möglich ist, werden auch Interessierte im ganzen Landkreis gesucht und möglichst wohnortnah an einer Schule eingesetzt.

Für eine erste Kontaktaufnahme stehen Susanne Politt unter Telefon 05021/967-617 und Koordinatorin Elke Wagner unter 05021/967-628 zur Verfügung.

Sie müssen es sich wert sein!



JETZT NEU!

Planen Sie Ihre Traumküche online unter www.kuechenfachmarkt-nienburg.de

EINBAUKÜCHE

Front: Akazie Nachbildung, Hängeschränke: weiß, Arbeitsplatte: Speckstein schwarz, Maß: ca. 120 x 340 cm, Geschirrspüler gegen geringen Mehrpreis



INKLUSIVE EINBAUGERÄTE-SET

- + Edelstahl-Backofen
- + Ceranfeld
- + Edelstahl-Dunstesse
- + Einbaukühlschrank



UNSER SPARTARIF **3239,-**

ODER 36 X **89,97**

EINBAUKÜCHE

Front: Hochglanz Rot, Arbeitsplatte, Wangen und Nische: Holzdekor Arusha, Maß: ca. 353,2 x 243,2 cm, Geschirrspüler gegen geringen Mehrpreis

INKLUSIVE EINBAUGERÄTE-SET

- + Edelstahl-Einbauherd
- + Ceranfeld
- + Edelstahl-Inselesse
- + Einbaukühlschrank



UNSER SPARTARIF **4639,-**

ODER 36 X **128,86**

UNSER SPARTARIF **2949,-**

ODER 36 X **81,92**

EINBAUKÜCHE

Front: weiß glänzend, 2.Front und Arbeitsplatte: Steinbuche-Dekor, Maß: 275 x 305 cm, Geschirrspüler gegen geringen Mehrpreis



INKLUSIVE EINBAUGERÄTE-SET

- + Edelstahl-Einbauherd
- + Ceranfeld
- + Edelstahl-Dunstesse
- + Einbaukühlschrank



Kaufen Sie keine Küche bevor Sie nicht bei uns waren!

Küchen-Fachmarkt
Meyer & Zambert

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

www.kuechenfachmarkt-nienburg.de

Südring 10 - 31582 Nienburg
 Telefon 0 50 21 / 89 42 640
 Telefax 0 50 21 / 89 42 641

Mönkeberg 6 - 29080 Schwarmstedt
 Telefon 0 50 71 / 96 68 54
 Telefax 0 50 71 / 96 68 55

Osterkamp 1 - 32457 Porta-Westfalica
 Telefon 0 57 31 / 15 34 742
 Telefax 0 57 31 / 15 34 967

Ihre 5-Sterne-Fachmärkte

- ★ **EINMALIG** unser Preis-/Leistungsverhältnis
- ★ **PREISSTÜCKT** unsere individuelle Beratung und Planung
- ★ **KREATIV** unsere gestalterischen Fähigkeiten
- ★ **ZUVERLÄSSIG** unser Liefer-/Montageservice und hausinterner Kundendienst
- ★ **GARANTIER** unsere unschlagbare Erfahrung mit über 10.000 populären Küchen

Testen Sie uns!

Mit der HamS in den Tierpark

Die Harke am Sonntag verlost unter ihren Leserinnen und Lesern drei Familienkarten für einen Besuch im Serengeti-Park Hodenhagen. Mitmachen ist ganz einfach: Sie brauchen im Laufe des Tages nur eine Email zu schicken an gewinnspiele@hams-online.de und folgende Frage richtig zu beantworten: Wie viel wilde und exotische Tiere leben in dem rund 200 Hektar großen Tierpark?

www.
HamS-Online.de



Die kleinen Kattas sind besonders zutraulich.

Natur und Abenteuer für die Familie

Am kommenden Sonnabend startet der Serengeti-Park Hodenhagen in die Saison 2012

Hodenhagen (DH). Am 24. März erwacht der Serengeti-Park Hodenhagen aus dem Winterschlaf und öffnet seine Tore für die neue Saison mit spannenden Tierbegegnungen und aufregenden Fahrattraktionen. Seit der Gründung des Parks wurde dieser kontinuierlich erweitert und erstreckt sich heute über eine Fläche von über 200 Hektar. In jeder Saison kommen neuen Highlights hinzu.

In der neuen Saison 2012 erleben die Gäste mit dem Kumba Twister in bis zu 30 Metern Höhe Nervenkitzel pur. Das neue Fahrgeschäft bietet Mut-



Auch der weiße Tiger gehört zu den Bewohnern des Serengeti-Parks in Hodenhagen.

TIEFPREIS

WOCHEN

11.03. bis 14.04.2012
natürlich bei
MÖGROSSA
Der billige Möbel-Discountert!

Vergleichen Sie, wo es günstiger ist!

Sichern Sie sich bis 14.04. sensationelle Frühlingsangebote!

Alles Abholpreise! -Alle Artikel solange Vorrat reicht-

Futonbett „Joe“, Gestell Dekor weiß, Kopfteil lila Samtoptik mit Glanzapplikationen und Chromlamelle, inkl. Rollrost und Federkernmatratze, LF ca. 140x200 cm. Art. Nr. 0432 0242

DISCOUNT AKTIONSPREIS

222,-

statt 439,-

Trendfarbe Lila!

Kleiderschrank „Quick“, Front und Korpus Kunststoff weiß, B/H/T ca. 170x195,5x56 cm. Art. Nr. 0877 0410

DISCOUNT AKTIONSPREIS

169,-

statt 269,-

Kinderschreibtisch „Joe“ Kunststoffnachbildung weiß, Gestell alufarbig, Platte neigbar, höhenverstellbar, B/H/T ca. 117x82-90x72 cm. Art. Nr. 0088 0049

DISCOUNT AKTIONSPREIS

89,-

statt 147,-

Kommode „Quick“, Kunststoff weiß / Purple, 5 Türen ca. 114x77x30 cm. Art. Nr. 0298 0751

DISCOUNT AKTIONSPREIS

79,-

statt 161,-

Funktionssofa „Francesca“, Bezug Alcazar lila / weiße Naht, Federkern, inkl. 2 Rückenkissen, mit Armlehnefunktion, LF ca. 192x135 cm. Art. Nr. 0096 0021

DISCOUNT AKTIONSPREIS

349,-

statt 544,-

inklusive Armlehnenverstellung

Ohne Deko

Jetzt gibt's was drauf: 5 Gutscheine zum Extra-Sparen!

Garten-Gutschein

20,-

Auch beim Kauf reduzierter Ware! Sofort abziehbar!

Gültig beim Kauf von Gartenmöbeln und Zubehör bis 14.04.2012 ab einem Wert von 250,- Euro. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0901

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discountert!

10 EURO

GUTSCHEIN

Einkaufs-Gutschein

Gültig bis 14.04.2012 ab einem Einkauf von 50,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0897

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discountert!

30 EURO

GUTSCHEIN

Einkaufs-Gutschein

Gültig bis 14.04.2012 ab einem Einkauf von 250,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0898

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discountert!

100 EURO

GUTSCHEIN

Einkaufs-Gutschein

Gültig bis 14.04.2012 ab einem Einkauf von 900,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 0899

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discountert!

0%

Bis zu 2 Jahren keine Zinsen!

GUTSCHEIN

Sonder-Finanzierung

Gültig bis 14.04.2012 ab einem Einkauf von 500,- Euro. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach, Laufzeit 6 / 12 oder 24 Monate. Keine Anzahlung, keine Gebühren, eff. Jahreszins 0,0%. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discountert!

Der absolute Preisbrecher zwischen Bremen und Hannover

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discountert!

31628 Landesbergen
Brokloher Straße 4
Tel. (0 50 25) 97 09 99 - 10

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 09.30 - 19.00 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Im Fachmarktzentrum neben
HEINEKING
Fachmarkt für Raumgestaltung

Sensationelle Tiefpreise

Warum woanders mehr bezahlen?

Finanzierungs-Service

Finanzierung bis 72 Monaten Laufzeit

Planungs-Service

Individuelle Küchenplanung am PC

Liefer-Service

Auf Wunsch Lieferung zu Mini-Preisen

www.moegrossa.de

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel-Heinrich GmbH & Co. KG · Dülwaldstr. 1 · 31655 Stadthagen

gen ultimative Schwingungen und Drehungen in atemberaubender Geschwindigkeit. In Amazonien sind neue Bewohner eingezogen. Die für die südamerikanische Landschaft typischen Tapire zeichnen sich durch ihre charakteristischen Rüssel aus, sind besonders anpassungsfähig, friedlich und vor allem äußerst lustige Tiere. Dabei sind sie stark vom Aussterben bedroht. Die im Jahre 2010 eröffnete Aqua-Safari erfreut sich aufgrund ihrer Einzigartigkeit in Europa nach wie vor großer Beliebtheit. Für die kommende Saison wurde die Fahrtstrecke der Airboats noch weiter ausgebaut.

VIER ERLEBNISWELTEN

In der Tierwelt können die Besucher 1.500 wilde und exotische Tiere aus unterschiedlichen Ländern in einer naturnahen Umgebung erleben. Auf ihrer zehn Kilometer langen Fahrt – im eigenen Auto oder ganz bequem im Safaribus – begegnen sie Löwen und Tigern, Antilopen, Nashörnern und Bären. Die Affenwelt begeistert mit der größten Vielfalt an Tieren in Deutschland: Berberaffen, Totenkopffaffen, Makaken und Co. leben auf zwölf Hektar in größtenteils begehbaren Anlagen. Insgesamt tummeln sich dort über 200 Affen. Auch unsere nächsten Verwandten, die Schimpansen, können aus der Nähe bei der Fellpflege und Futtersuche bestaunt werden. In der Freizeitwelt bietet der Serengeti-Park neben dem tierischen Vergnügen außerdem zahlreiche Shows und Fahrgeschäfte. Ob „Der König des Dschungels“-Show, Abenteuer-Hochseilgarten, 33 Meter hohes Riesenrad, nostalgisches Kinderkarussell, Baby-Park oder Trampolinwiese – die Besucher können sich in über 40 Attraktionen so richtig austoben.

Die Wasserwelt lockt mit Attraktionen wie dem 17 Meter hohen Victoria-Free-Fall-Tower, Tretbooten, Wildwas-

serbahn und weiteren Fahrgeschäften für Groß und Klein. Ein Höhepunkt für Tollkühne und Unerschrockene ist die Aqua-Safari: Mit bis zu 30 km/h fegen Mutige auf einem Airboat durch die abenteuerliche, mit zahlreichen Spezialeffekten ausgestattete Flusslandschaft. Vorbei geht es an schnappenden Krokodilen, gefährlichen Stromschnellen, direkt auf die Arme von King Kong zu. Ab dieser Saison auf einer doppelt so langen Fahrtstrecke. Auch die Dschungel-Safari ist besonders aufregend: Mit einem typischen offenen Safari-Geländewagen geht es offroad über Stock und Stein, vorbei an Giraffen, Elefanten und Zebbras. Im geheimnisvollen Wald warten einige Spezialeffekte auf die wagemutigen Besucher. Alle, die nach einem Tag voller Spaß gar nicht mehr nach Hause wollen, können sich in eine der 80 gemütlichen Safari-Lodges einquartieren. Die Lodges sind ideal für Familien, Schulklassen und andere Gruppen, die gerne mitten im Serengeti-Park übernachten wollen. Nachts andächtig dem Gebrüll der Löwen und dem Gezeter der Affen zu lauschen, das ist afrikanisches Flair pur. Seit Juli 2009 ist der Serengeti-Park zudem vom Niedersächsischen Kultusministerium als zertifiziertes Umweltbildungszentrum und somit als außerschulischer Lernort ausgezeichnet. Die Möglichkeiten für Schüler und Lehrer sind vielfältig. Sie können aus unterschiedlichen Lernmodulen Themenbereiche für alle Klassenstufen, wie z. B. „Tiere und Jahreszeiten“ und „Gemeinsame Wurzeln“ wählen. Lehrer können an Fortbildungen teilnehmen, für Ganztagschulen werden Nachmittagskurse mit verschiedenen Themenschwerpunkten angeboten. Zudem ist es möglich, Projektstage im Serengeti-Park zu organisieren.

Weitere Informationen, auch zu Öffnungszeiten oder Eintrittspreisen, unter www.serengeti-park.de.



Auch die Giraffen haben sich längst an ihre zweibeinigen Gäste auf vier Rädern gewöhnt.

Ein kurzer Absatz in der „Fußballszene“ vom vergangenen Dienstag sorgte in der Netzgemeinde für Unruhe. Die Harke hatte einen äußerst despektierlichen Ausspruch vom Stöcker Keeper Kevin Brandt aufgegriffen, den er nach seiner Roten Karte im Kreisliga-Match gegen Schamerloh auf Facebook losgelassen hatte. Brandt hatte pauschal alle Kreis-Nienburger Fußball-Schiedsrichter der Ahnungslosigkeit bezichtigt. Ein planlos dahergesagter Satz, Brandt hatte sich offenbar keinerlei Gedanken über die Konsequenzen dieser Aussage gemacht, sondern einfach nur seiner schlechten Laune Luft machen wollen. Aber: Brandt äußerte den dummen Satz nicht etwa im privaten Partykeller, sondern auf einer öffentlich zugänglichen Internet-Bühne – nichts anderes ist Facebook. Und dort gilt wie im realen Leben: Beleidigungen haben ein Nachspiel.

Brandt zeigte sich jedenfalls erschrocken über seine ebenso unerwartete wie fragwürdige Popularität, und so manchem Fußball-Kumpel wurde schlagartig bewusst: Auch auf Facebook sollten bei fußballerischen Diskussionen Anstand und Respekt und erst recht Fair play gelten.

Um das klarzustellen: Die Harke schaut regelmäßig bei Facebook vorbei, findet hier interessante Themen-Ansätze, kann Gerüchten auf den Grund gehen. Was wir nicht wollen: uns als Moralapostel der Fußballszene aufspielen, der sofort den Pranger aufstellt, nur weil jemand mal deutsch-deftig Stellung bezieht. Aber Die Harke versteht sich als Instanz, die Missstände aufgreift, Dinge hinterfragt, Ungerechtigkeiten darstellt. Auf und neben den Sportplätzen. Und auch im Internet.

Mit sportlichen Grüßen



Stefan Schwiersch



Rehburgs Can Köyyar (links) jubelt schon mal vorneweg, Aris Georgakis, der Schütze des 2:0, sprintet gleich hinterher.

Gleue

Rehburg gewinnt das Stadtderby

Fußball-Bezirksliga: Durch den Sieg klettert der RSV auf einen Nichtabstiegsplatz

Rehburg (bg). Die Fußballer des RSV Rehburg feierten gestern einen hart erarbeiteten 2:1 (1:0)-Erfolg im Stadtderby gegen den VfL Münchehagen. Durch die gleichzeitige 1:4-Niederlage des TSV Hagenburg gegen den STK Eilvese verließ die Elf von Trainer André Jürgensen den Relegationsplatz der Bezirksliga und rangiert nun

mehr auf einem Nichtabstiegsplatz.

Nach einem Freistoß von der linken Seite brachte Martin Bauerschäfer die Rehburger mit einem Kopfbalstreffer in Führung (11.). Der VfL hatte in der ersten Hälfte zwar die deutlich größeren Spielanteile, brachte Rehburgs Schlussmann Marcus Becker aber nie in Gefahr.

Nach Wiederanpfiff kamen die Hausherrn aggressiver aus der Kabine und erspielten sich einige gute Chancen. In der 47. Minute behielt Aris Georgakis beim Gewühl im Strafraum den Überblick und erhöhte auf 2:0. Den vorangegangenen Kopfbal von Bauerschäfer konnte VfL-Keeper Hendrik Bielenberg noch an die Latte lenken, von wo aus die Kugel zurück ins

Feld sprang und der heranstürmende Aris Georgakis einnetzte. „Da hat die ganze Abwehr gepennt“, ärgerte sich VfL-Trainer Dittmar Schönbeck.

Nur fünf Minuten später gelang Oskar Oschek mit einem Kopfball der Anschlusstreffer. Münchehagen drückte auf den Ausgleich, fand aber kein probates Mittel gegen die starke Rehburger Defensive.

Der RSV verpasste es indes den Sack vorzeitig zuzumachen. Erst traf Can Köyyar mit einem Schuss aus gut 18 Metern das Lattenkreuz (60.), dann traf Georgakis den Außenpfosten. Nach Gelb-Rot für Bauerschäfer (81.) und Björn Brunschön (89.) verteidigte Rehburg mit Mann und Maus den knappen Vorsprung.

Nur Scharnhorst überzeugt

Fußball-Landesliga: Uchte wie erwartet 0:4 beim Rangdritten Bavenstedt

Bavenstedt (fan). Nicht ganz überraschend unterlag der SC Uchte beim SV Bavenstedt, dem Rangdritten der Fußball-Landesliga, mit 0:4 (0:3).

Die defensivorientierte Grundordnung der Uchter hatte sich gestern schnell erledigt, bereits nach sechs Minuten erzielte Benedict Plaschke die Führung für die Platzherren. Damit war die Taktik über

den Haufen geworfen und das Spiel im Grunde schon verloren, weil der SCU gegen bessere Mannschaften der Liga zurzeit kaum instande ist, Offensivakzente zu setzen. Wegen aktuell fehlender nomineller Stürmer musste diesmal Mittelfeldmann Florian Reppel als einzige Spitze ran, gefährliche Szenen verzeichnet er nicht. Mit zwei weiteren

Treffern bis zur Pause in der 23. und 34. Minute kompletierte Plaschke seinen Hattrick, nach dem Wechsel ließ der SCU nur noch ein weiteres Gegentor durch Christoph Lange zu (60.). Das wiederum war das Verdienst von Keeper André Scharnhorst, der etliche Bälle glänzend parierte und die Südkreiser vor einem Debakel bewahrte.

Lange wiedergewählt

Kreisturntag in Leese: Ute Lange ausgeschieden

Leese (fan). Das wichtigste Ereignis des Kreisturntages 2012 entpuppte sich als Formsache: Helmut Lange wurde einstimmig als Vorsitzender des Turnkreises Nienburg im Amt bestätigt und wird dem größten Fachverband im Sport-Kreis Nienburg bis mindestens 2016 vorstehen.

Darüber hinaus gab es im Vorstand nur eine minimale

Fluktuation: Wiedergewählt wurden die stellvertretenden Vorsitzenden Frank Erdtmann und Andreas Meyer, die Dritte im Bunde der Stellvertreter, Ute Lange, schied hingegen aus persönlichen Gründen aus; ihre Position bleibt vorerst vakant.

Ein ausführlicher Bericht folgt in der Montag-Ausgabe der Harke.

FUSSBALL

Landesliga

SV Bavenstedt – SC Uchte	4:0
SV Ramlingen – TSV Burgdorf	5:3
SSG Halvestorf – SG Diepholz	1:4
1. FC Egestorf – Arminia Hannover	So.
TuS Wettbergen – TSV Pattensen	So.
TuSpo Schliekum – Heesseler SV	So.
TSV Mühlenfeld – OSV Hannover	So.
Fort. Sachsenroß – HSC BW Tündern	So.
1. (1.) FC Egestorf	17 59:13 46
2. (3.) SV Bavenstedt	19 52:22 45
3. (2.) TSV Burgdorf	21 72:33 43
4. (4.) Arminia Hannover	19 56:27 38
5. (13.) 1. FC Wunstorf	18 48:18 37
6. (7.) SV Ramlingen	20 41:37 33
7. (6.) TSV Mühlenfeld	19 35:28 29
8. (8.) TSV Pattensen	16 34:27 29
9. (9.) Fort. Sachsenroß	20 38:47 25
10. (10.) Heesseler SV	19 38:30 24
11. (11.) HSC BW Tündern	20 27:43 24
12. (12.) TuSpo Schliekum	18 32:46 21
13. (13.) SG Diepholz	20 20:31 16
14. (14.) TuS Wettbergen	18 18:47 13
15. (15.) SC Uchte	21 26:82 12
16. (16.) OSV Hannover	19 17:47 11
17. (17.) SSG Halvestorf	18 23:58 9

Nächste Spiele:

HSC BW Tündern – SC Uchte	Sa., 16.00 Uhr
1. FC Wunstorf – 1. FC Egestorf	Sa., 17.00 Uhr
SV Ramlingen – TuSpo Schliekum	So., 15.00 Uhr
OSV Hannover – Fort. Sachsenroß	So., 15.00 Uhr
TSV Burgdorf – TSV Mühlenfeld	So., 15.00 Uhr
TSV Pattensen – Heesseler SV	So., 15.00 Uhr
SG Diepholz – TuS Wettbergen	So., 15.00 Uhr
Arminia Hannover – SSG Halvestorf	So., 15.00 Uhr

Bezirksliga

TSV Hagenburg – STK Eilvese	1:4
RSV Rehburg – VfL Münchehagen	2:1
TSV Bassum – TSV Wetschen	So.
TuS Sulingen – BSV Rehden II	So.
TV Stuhr – TSG Seckenhausen	So.
SV BE Steimbke – TSV Wietzen	So.
SC Marklohe – TuS Drakenburg	So.
1. (1.) TSG Seckenhausen	19 59:27 41
2. (2.) FC Sulingen	19 47:29 37
3. (3.) TuS Drakenburg	19 40:22 36
4. (4.) STK Eilvese	18 50:30 33
5. (5.) VfL Münchehagen	19 32:32 31
6. (6.) TuS Sulingen	19 37:36 28
7. (7.) TSV Wetschen	18 36:35 28
8. (8.) TSV Wietzen	19 34:41 26
9. (9.) TV Stuhr	19 36:36 25
10. (10.) BSV Rehden II	16 45:30 24
11. (11.) TSV Bassum	18 38:45 23
12. (12.) RSV Rehburg	19 39:51 20
13. (13.) TSV Hagenburg	19 35:46 19
14. (14.) SC Marklohe	18 25:56 13
15. (15.) SV BE Steimbke	19 38:75 9

Nächste Spiele:

TSV Wetschen – RSV Rehburg	Sa., 16.00 Uhr
FC Sulingen – TSV Hagenburg	Sa., 16.00 Uhr
TV Stuhr – TuS Sulingen	So., 15.00 Uhr
TSV Wietzen – SC Marklohe	So., 15.00 Uhr
Seckenhausen – SV BE Steimbke	So., 15.00 Uhr
VfL Münchehagen – BSV Rehden II	So., 15.00 Uhr
STK Eilvese – TSV Bassum	So., 15.00 Uhr

Kreisliga

TuS Steyerberg – SV GW Stöckse	1:2
SG Schamerloh – SV Kreuzkrug	So.
SV Aue Liebenau – SSV Rodewald	So.
Inter Komata Nienburg – SG Hoya	So.
FC Holtorf – TSV Loccum	So.
SV Sebbenhausen – SV Nendorf	So.
SC Haßbergen – TSV Eystrup	So.
SCB Langendamm – Landesberger SV	So.
1. (1.) Landesberger SV	19 71:20 52
2. (2.) SG Hoya	20 53:29 38
3. (3.) SV Nendorf	20 37:28 38
4. (4.) SV Kreuzkrug	20 29:30 33
5. (5.) SSV Rodewald	20 41:40 31
6. (6.) SC Haßbergen	20 45:42 29
7. (7.) SG Schamerloh	20 32:29 27
8. (8.) TSV Eystrup	20 48:46 27
9. (12.) SV GW Stöckse	20 37:35 26
10. (9.) FC Holtorf	20 41:45 26
11. (10.) Inter Komata Nienburg	20 30:44 25
12. (11.) TSV Loccum	20 37:30 24
13. (13.) SV Sebbenhausen	20 30:49 23
14. (14.) SV Aue Liebenau	20 27:47 20
15. (15.) SCB Langendamm	20 28:44 19
16. (16.) TuS Steyerberg	21 28:56 16

Nächste Spiele:

TuS Steyerberg – SG Schamerloh	Sa., 16.00 Uhr
Landesberger SV – Aue Liebenau	So., 14.00 Uhr
TSV Eystrup – SCB Langendamm	So., 14.00 Uhr
SV GW Stöckse – SC Haßbergen	So., 14.00 Uhr
SV Nendorf – SV Kreuzkrug	So., 14.00 Uhr
TSV Loccum – SV Sebbenhausen	So., 14.00 Uhr
SG Hoya – FC Holtorf	So., 14.00 Uhr
Rodewald – Inter Komata Nienburg	So., 14.00 Uhr

Frauen-Oberliga

PSV GW Hildesheim – TSV Limmer	So.
VfL Bienenrode – SV Gifhorn	So.
SV Hastenbeck – HSC Hannover	So.
VfL Wolfsburg II – Sparta Göttingen	So.
SV Upen – TSG Ahlten	So.
SG Schamerloh – Fortuna Celle	So.
1. (1.) VfL Wolfsburg II	14 73:15 42
2. (2.) Fortuna Celle	14 76:18 33
3. (3.) TSG Ahlten	15 38:28 26
4. (4.) Sparta Göttingen	15 40:34 23
5. (8.) VfL Bienenrode	15 34:53 19
6. (5.) TSV Limmer	15 51:49 18
7. (6.) SV Hastenbeck	14 23:22 18
8. (7.) PSV GW Hildesheim	13 18:30 17
9. (9.) SG Schamerloh	14 32:39 15
10. (11.) SV Upen	15 24:45 13
11. (12.) HSC Hannover	15 24:55 13
12. (10.) SV Gifhorn	15 22:67 12

Nächste Spiele:

SV Gifhorn – PSV GW Hildesheim	So., 12.00 Uhr
TSV Limmer – SV Hastenbeck	So., 13.00 Uhr
Sparta Göttingen – SG Schamerloh	So., 13.00 Uhr
Fortuna Celle – VfL Bienenrode	So., 14.00 Uhr
HSC Hannover – SV Upen	So., 15.00 Uhr
TSG Ahlten – VfL Wolfsburg II	So., 15.00 Uhr

1. Kreisklasse Nord

SC Marklohe II – TuS Drakenburg II	So.
SV BE Steimbke II – TSV Wietzen II	So.
SBV Erichshagen – TSV Hassel	So.
SV Husum – JG Oyle	So.
TSV Lemke – ASC Nienburg	So.
SSV Pennigsehl – SV Duddenhäusen	So.
FC Nienburg – TSV Wechold	So.
1. (1.) FC Nienburg	16 98:20 43
2. (2.) JG Oyle	16 55:14 41
3. (3.) SV Duddenhäusen	16 48:20 33
4. (4.) SV Husum	16 42:24 30
5. (5.) TSV Wietzen II	16 37:35 25
6. (6.) SV BE Steimbke II	16 49:33 23
7. (7.) TuS Drakenburg II	16 35:49 22
8. (8.) TSV Hassel	16 35:33 20
9. (9.) SC Marklohe II	16 34:49 16
10. (10.) TSV Lemke	16 33:50 14
11. (11.) SSV Pennigsehl	16 28:64 14
12. (13.) SBV Erichshagen	16 27:47 10
13. (14.) ASC Nienburg	16 27:65 10
14. (12.) TSV Wechold	16 23:68 10

Nächste Spiele:

TuS Drakenburg II – Erichshagen	So., 12.15 Uhr
TSV Wietzen II – SC Marklohe II	So., 12.15 Uhr
FC Nienburg – SSV Pennigsehl	So., 14.00 Uhr
TSV Wechold – SV BE Steimbke II	So., 14.00 Uhr
ASC Nienburg – SV Duddenhäusen	So., 14.00 Uhr
JG Oyle – TSV Lemke	So., 14.00 Uhr
TSV Hassel – SV Husum	So., 14.00 Uhr

1. Kreisklasse Süd

VfB Stolzenau – TSV Loccum II	Abbr.
RW Estorf – FC Düdinghausen	So.
SV Warmen – TSV Anemolter	So.
RSV Rehburg II – VfL Münchehagen II	So.
SC Woltringhausen – SV Kreuzkrug II	So.
TuS Leese – TVE Winzlar	So.
SC Lavelsho – SC Uchte II	So.
1. (1.) SV Warmen	16 75:18 42
2. (2.) RW Estorf	16 56:24 41
3. (3.) RSV Rehburg II	15 63:24 33
4. (4.) TuS Leese	16 49:31 31
5. (5.) SC Uchte II	16 45:34 30
6. (6.) TVE Winzlar	16 38:27 24
7. (7.) TSV Anemolter	16 38:35 21
8. (8.) SC Woltringhausen	15 21:27 21
9. (9.) SC Lavelsho	15 23:34 16
10. (10.) VfL Münchehagen II	16 27:45 14
11. (11.) FC Düdinghausen	16 30:48 11
12. (12.) VfB Stolzenau	16 21:47 11
13. (13.) SV Kreuzkrug II	16 24:70 8
14. (14.) TSV Loccum II	15 17:63 6

Nächste Spiele:

TSV Loccum II – RSV Rehburg II	So., 12.00 Uhr
Münchehagen II – SV Kreuzkrug II	So., 12.45 Uhr
TuS Leese – SC Woltringhausen	So., 14.00 Uhr
FC Düdinghausen – SV Warmen	So., 14.00 Uhr
SC Uchte II – RW Estorf	So., 14.00 Uhr
TSV Anemolter – VfB Stolzenau	So., 14.00 Uhr
TVE Winzlar – SC Lavelsho	So., 15.00 Uhr



Leverkusen nach Heimmiederlage wohl ohne Chance auf Champions League

Gladbach beendet Bayers Traum

LEVERKUSEN (sid). Für Bayer Leverkusen ist der Traum von der erneuten Champions-League-Teilnahme frühzeitig geplatzt, Borussia Mönchengladbach darf dagegen weiter für die Königsklasse planen. Der fünfmalige deutsche Meister gewann das Derby bei Vizemeister und Angstgegner Leverkusen 2:1 (1:0) und beendete damit eine kleine Durststrecke von drei Spielen ohne Sieg.

Vizemeister Leverkusen kassierte seinerseits nach dem peinlichen 1:7 in der Champions League beim FC Barcelona und dem 2:3 in der Meisterschaft am vergangenen Wochenende beim VfL Wolfsburg die dritte Pleite in Folge und muss nach seiner vierten Heimmiederlage in dieser Spielzeit nun sogar eine Saison ohne Europacup-Teilnahme fürchten.

Den siebten Auswärtssieg der Gladbacher in dieser Saison machten Marco Reus (7.) und der eingewechselte Igor de Camargo (88.) perfekt. Nationalspieler

Reus nutzte vor 30.210 Zuschauern einen katastrophalen Schnitzer von Daniel Schwaab zur Gästeführung. Nachdem dem Bayer-Abwehrspieler der Ball versprungen war, ließ Reus Leverkusen

Torwart Bernd Leno bei seinem 14. Saisontreffer keine Chance. Nach dem Ausgleich durch Stefan Kießling nach einem Fehler von Torhüter Marc-André ter Stegen (75.), sorgte de

Camargo nach Reus-Pass für Gladbachs 200. Bundesliga-Auswärtssieg und eine gelungene Generalprobe für das DFB-Pokalhalbfinale am Mittwoch gegen Bayern München.



Igor de Camargo (links) erzielte den Siegtreffer für Gladbach.

Foto: Getty Images

Ausblick

Gemeinsam für den FCK: „Der Betze wird brennen“

KAISERSLAUTERN/HANNOVER (sid). Trotz zuletzt 15 Spielen ohne Sieg und drei Partien ohne eigenen Treffer sitzt Marco Kurz beim Tabellenabschlusslicht 1. FC Kaiserslautern offenbar fest im Sattel. Die Partie am heutigen Sonntag gegen seinen Ex-Klub Schalke 04 wird für den einstigen Euro-Fighter zur Begegnung mit der Vergangenheit.

Beim Bundesliga-Schlusslicht 1. FC Kaiserslautern ist die erste Bürgerpflicht Ruhe. Und aus dieser schöpfte der FCK-Coach vor dem Spiel gegen Schalke 04 (15.30 Uhr) die Kraft in einer schwierigen Situation. „Wir sind gerüstet für einen Gegner mit einer Wahnsinnsqualität“, sagte Kurz und mahnte: „Wir dürfen in so einer Lage eines nicht tun: Das Verkramphen oder Hadern anfan-

gen.“ Schalke-Manager Horst Heldt warnt: „Der Betze wird brennen. Es erwartet uns ein Hexenkessel, die kämpfen ums Überleben.“ Um den Schulterabschluss mit ihren Anhängern für alle sichtbar zu demonstrieren, verzichtet die Mannschaft gegen Schalke sogar auf Trikotwerbung. Stattdessen trägt der FCK das Fan-Motto „Gemeinsam für unseren FCK“ auf der Brust.

Im Gegensatz zu Kurz' Begegnung mit der Vergangenheit wird für den 1. FC Köln das Auswärtsspiel bei Hannover 96 (17.30 Uhr) zum Test für die Zukunft. Das Team muss beim Europa-League-Viertelfinalisten auf den gesperrten Nationalspieler Lukas Podolski verzichten, der in der laufenden Bundesliga-Saison 16 der insgesamt 32 Treffer für die Kölner erzielt hat.

1. Bundesliga 2. Bundesliga

FREITAG	Hoffenheim – Stuttgart 1:2	FREITAG	Aachen – Union 1:3
SONNABEND	Dortmund – Bremen 1:0	Braunschweig – FSV Frankfurt 0:0	
	Augsburg – Mainz 2:1	Eintracht Frankfurt – Dresden 3:0	
	Hamburg – Freiburg 1:3	SONNABEND	1860 – Fürth 1:4
	Nürnberg – Wolfsburg 1:3	Ingolstadt – Paderborn 4:0	
	Leverkusen – Gladbach 1:2	HEUTE	Aue – St. Pauli
	Hertha – Bayern bei Redaktionschluss nicht beendet	Duisburg – Bochum	Karlsruhe – Rostock
		MONTAG	Cottbus – Düsseldorf

HEUTE	Kaiserslautern – Schalke	Hannover – Köln	
1. (1) Dortmund	26 53:16 59	1. (1) Greuther Fürth	26 60:21 56
2. (2) Bayern	25 58:17 51	2. (2) Eintr. Frankfurt	26 61:27 55
3. (3) Gladbach	26 39:16 51	3. (3) Fort. Düsseldorf	25 54:25 51
4. (4) Schalke 04	25 54:33 47	4. (4) FC St. Pauli	25 44:25 50
5. (5) Leverkusen	26 39:34 40	5. (5) SC Paderborn	26 42:30 50
6. (6) Werder Bremen	26 40:39 39	6. (6) 1860 München	26 48:37 43
7. (7) VfB Stuttgart	26 43:34 36	7. (7) Union Berlin	26 45:42 39
8. (8) Hannover 96	25 30:35 35	8. (8) Braunschweig	26 31:28 37
9. (9) VfL Wolfsburg	26 34:47 34	9. (9) Dyn. Dresden	26 42:44 33
10. (10) 1. FC Nürnberg	26 25:37 31	10. (10) VfL Bochum	25 34:42 31
11. (11) FSV Mainz 05	26 38:41 30	11. (11) Energie Cottbus	25 24:37 28
12. (12) Hoffenheim	26 29:37 30	12. (12) FC Ingolstadt	26 32:45 25
13. (13) 1. FC Köln	25 32:46 28	13. (13) FSV Frankfurt	26 30:50 25
14. (14) Hamburger SV	26 30:48 27	14. (14) Erzgebirge Aue	25 23:42 24
15. (15) FC Augsburg	26 27:40 26	15. (15) MSV Duisburg	25 28:39 21
16. (16) SC Freiburg	26 33:53 25	16. (16) Alem. Aachen	26 21:35 21
17. (17) Hertha BSC	25 26:41 23	17. (17) Karlsruher SC	25 24:52 19
18. (18) Kaiserslautern	25 16:32 20	18. (18) Hansa Rostock	25 22:44 16

Leverkusen - Gladbach 1:2 (0:1)
Tore: 0:1 Reus (7.), 1:1 Kießling (75.), 1:2 de Camargo (88.)
Zuschauer: 30.210 (ausverkauft)

Dortmund - Bremen 1:0 (1:0)
Tor: 1:0 Kagawa (8.)
Zuschauer: 80.720 (ausverkauft)

Augsburg - Mainz 2:1 (1:1)
Tore: 0:1 Allagui (36.), 1:1 Koo (43.), 2:1 Sebastian Langkamp (51.)
Zuschauer: 30.025

Hamburg - Freiburg 1:3 (0:2)
Tore: 0:1 Flum (20.), 0:2 Daniel Caligiuri (43.), 0:3 Makiadi (72.), 1:3 Ilicevic (75.)
Zuschauer: 52.414

Nürnberg - Wolfsburg 1:3 (1:2)
Tore: 1:0 Didavi (9.), 1:1 Mandzukic (15.), 1:2 Helmes (24.), 1:3 Helmes (53.)
Zuschauer: 39.320

Hoffenheim - Stuttgart 1:2 (0:2)
Tore: 0:1 Ilicevic (8.), 0:2 Ilicevic (43.), 1:2 Salihovic (74.), Foulelfmeter
Zuschauer: 30.150 (ausverkauft)

3. Liga

FREITAG	Stuttgart II – Chemnitz 0:1
SONNABEND	Erfurt – Sandhausen 4:2
	Bielefeld – Münster 2:2
	Wehen – Saarbrücken 3:2
	Regensburg – Burghausen 0:1
	Babelsberg – Jena 0:0
	Bremen II – Oberhausen 0:1
	Osnabrück – Unterhaching 4:1
	Aalen – Offenbach 2:1
	Darmstadt – Heidenheim 2:1

1. (2) VfR Aalen	30 41:30 55
2. (1) SV Sandhausen	30 45:35 53
3. (3) Regensburg	29 45:29 47
4. (5) Burghausen	30 47:38 47
5. (6) Chemnitzer FC	30 40:32 47
6. (4) Heidenheim	30 37:29 45
7. (7) Rot-Weiß Erfurt	29 39:32 44
8. (8) Offenbach	28 35:29 40
9. (9) Saarbrücken	30 50:44 39
10. (10) VfL Osnabrück	28 32:26 39
11. (14) Darmstadt 98	29 38:39 37
12. (11) Arm. Bielefeld	30 42:46 37
13. (12) VfB Stuttgart II	30 30:39 36
14. (13) Unterhaching	30 48:49 35
15. (15) Preuß. Münster	28 29:32 34
16. (16) SV Babelsberg	29 35:43 34
17. (17) Wehen Wiesb.	30 32:41 34
18. (18) Oberhausen	30 28:36 32
19. (19) Carl Zeiss Jena	28 27:45 25
20. (20) Bremen II	30 27:53 22

Dino in Abstiegsgefahr

HAMBURG (sid). Bundesliga-Dino in Abstiegsgefahr: Der SC Freiburg hat den Hamburger SV mit einem 3:1 (2:0)-Auswärtssieg endgültig in den Kampf um den Klassenerhalt verwickelt. Die Breisgauer siegten verdient bei der heimlichschwächsten Mannschaft der Bundesliga und haben als Tabellen-16. nur noch zwei Punkte weniger als der HSV (27). Die Elf von Trainer Thorsten Fink enttäuschte auf der ganzen Linie und rangiert nur noch knapp über dem Relegationsplatz - es droht der erste Bundesliga-Abstieg der Vereinsgeschichte.

Für die zuvor in sechs Auswärtsspielen sieglosen Freiburger traf Johannes Flum vor

54.414 Zuschauern nach einer Freistoß-Flanke von Jonathan Schmid zur Führung in der 20. Minute. Kurz vor der Halbzeitpause nutzte Daniel Caligiuri eine Flanke von Mensur Mujdza per Direktabnahme zum 2:0 (43.). Cedric Makiadi sorgte in der 72. Minute für die Entscheidung. Hamburgs Ivo Ilicevic traf kurz später zum 1:3 (75.).

Hamburg - Freiburg 1:3

Vor der Begegnung hatte Fink Optimismus verbreitet - trotz personeller Probleme vor allem in der Defensive. Der HSV übernahm die Initiative. Bereits in der zweiten Minute hätte Arslan die Hamburger in Führung bringen müssen.

Helmes und Mandzukic zu gut für den Club



Ringeinlage: Nürnbergs Albert Bunjaku (hinten) und Wolfsburgs Josue
Foto: Getty Images

NÜRNBERG (sid). Der VfL Wolfsburg hat dank Patrick Helmes und Mario Mandzukic seine kleine Chance im Kampf um die Europa-League-Plätze gewahrt. Die Mannschaft von Trainer Felix Magath gewann beim äußerst schwachen 1. FC Nürnberg hochverdient mit 3:1 (2:1).

Dabei hatte Daniel Didavi die Nürnberger vor 39.320 Zuschauern in der 9. Minute noch in Führung gebracht. Der starke Torjäger Mario Mandzukic glich in der 15. Minute aus. Patrick Helmes, der beim VfL eigentlich schon keine Zukunft mehr hatte, sicherte mit einem Doppelpack in der 24. und 53. Minute den zweiten Wolfsburger Sieg hintereinander. Für den überzeugend auftretenden VfL-Stürmer waren es die Saisontreffer fünf und sechs. Dabei sah es zunächst nicht nach einem VfL-Sieg aus.

Dortmund mit Rekord auf Meisterkurs

DORTMUND (sid). Borussia Dortmund hat den nächsten Rekord aufgestellt und liegt souverän auf Titelkurs. Am 26. Spieltag bezwang der BVB Werder Bremen verdient mit 1:0 (1:0) und hatte dabei Chancen für weitere Treffer. Der Meister ist nun seit 20 Spielen ohne Niederlage, ein Novum in der Vereinsgeschichte. Nach Abpfiff blickten alle auf das Spiel des einzigen Verfolgers Bayern München, der bei Hertha BSC die Chance hatte, den Dortmunder Vorsprung auf fünf Punkte zu begrenzen.

Einziger Torschütze war Shinji Kagawa (8.), der an seinem 23. Geburtstag zudem noch einmal den Pfosten traf (24.). Werder

kam offensiv kaum zum Zuge, wirkte mit dem Dortmunder Angriffsspiel phasenweise überfordert, blieb jedoch dank der mangelnden Chancenverwertung des Gegners lange im Spiel. Am Ende war es für die Elf von Trainer Thomas Schaaf der erwartete Rückschlag im Kampf um die Europapokalplätze.

Dortmund - Bremen 1:0

Nach einer Schweigeminute für den ersten Bundesliga-Torschützen Timo Konietzka fackelte in der ersten Hälfte (fast) alles richtig - nur das zweite Tor fehlte. Die Dortmunder setzten die

Vorgabe ihres Trainers Jürgen Klopp, der eine spielerische Reaktion auf das 0:0 beim FC Augsburg gefordert hatte, dennoch beeindruckend um: Nach einer Flanke von links legte Ilkay Gündogan traumhaft auf Kagawa quer, der ohne Mühe Sebastian Mieltz per Kopf überwand und sein neuntes Saisontor erzielte.

Mieltz war im Werder-Tor der Ersatz für den verletzten Tim Wiese. Der Nationaltorhüter hatte im Training eine Fraktur zwischen Jochbein und Nase erlitten - eine weitere Schwächung für den Außenseiter Werder, der auch ohne den gesperrten Top-torjäger Claudio Pizarro (16 Saisontreffer) antreten musste und defensiv recht konfus wirkte.

Augsburg baut Heimserie weiter aus

AUGSBURG (sid). Der FC Augsburg hat im Abstiegs-kampf der Fußball-Bundesliga einen weiteren wichtigen Erfolg gelandet und seine Heimserie weiter ausgebaut. Nach einem hoch verdienten 2:1 (1:1) gegen den FSV Mainz 05 ist die Mannschaft von Jos Luhukay im eigenen Stadion schon seit sieben Spielen ohne Niederlage.

Die Schwaben festigen damit den 15. Tabellenplatz, der am Saisonende die Rettung bedeuten würde. Die Elf von Thomas Tuchel, bei der Mohamed Zidan erstmals seit seiner Rückkehr ohne Tor blieb, muss bei

Augsburg - Mainz 2:1

vier Punkten Vorsprung auf den FCA dagegen den Blick nun doch noch einmal in Richtung der Abstiegsränge richten. Sami Allagui erzielte in der 36. Minute mit einem Abstauer die Führung für die Mainzer nachdem FCA-Torhüter Simon Jentzsch zunächst noch gegen Eric-Maxim Choupo-Moting pariert hatte. Ja-Cheol Koo sorgte mit einem wunderschönen Volleyschuss aus 20 Metern für den Ausgleich (43.). Sebastian Langkamp gelang

schließlich in der 51. Minute mit einem wuchtigen Kopfball der entscheidende Treffer.

Die Mainzer, die in den vorherigen sieben Spielen nur einmal verloren hatten, mussten sich am Ende dem Kampfeswillen und der Entschlossenheit der Ausburger beugen. Gerade in der zweiten Halbzeit drängten die Schwaben mit ihrem energiegeladenen Fußball die Tuchel-Elf zunehmend in die Defensive und untermauerten ihre derzeit glänzende Verfassung. Beide Teams begannen die Begegnung mit hohem Tempo, aber auch vielen Unzulänglichkeiten.

Startplatz sechs in Melbourne: Weltmeister Vettel wird zum Jäger • McLaren-Fahrer Hamilton und Button in erster Reihe

Schumacher mit bestem Qualifying seit Comeback

MELBOURNE (sid). Der Weg zum dritten WM-Titel in Folge wird für Sebastian Vettel kein Spaziergang: Der Red-Bull-Pilot muss die „Mission

Hattrick“ beim Großen Preis von Australien vom sechsten Startplatz beginnen, so weit hinten wie seit 552 Tagen nicht mehr. Und sogar zwei Plätze

hinter Michael Schumacher, der im Mercedes als Vierter das beste Qualifying-Resultat seit seinem Comeback vor zwei Jahren feierte.

Eine Klasse für sich war dagegen in Melbourne das McLaren-Duo Lewis Hamilton und Jenson Button, das gemeinsam in die erste Startreihe raste. Die beiden Briten haben damit die besten Aussichten, am Ende des Rennens am heutigen Sonntag (7 Uhr MEZ) den zweimaligen Champion Vettel erstmals nach 490 Tagen wieder von der Spitze der WM-Rangliste zu verdrängen.

„Das ist jetzt kein Desaster und es gibt auch keinen Grund zur Panik“, meinte Vettel, der nach seiner Traum-Saison 2011 wieder in den Jäger-Modus umschalten muss: „Wir haben kein globales Problem, sondern müssen nur alles zusammenbekommen.“

Genau das hatte Vettel am Samstag nicht geschafft. Im letzten freien Training vergrub er seine „Abbay“ vorzeitig in einem Kiesbett und verlor damit wertvolle Trainingszeit, im Qualifying war er mit der Balance des

Autos nicht zufrieden. „Es fühlt sich nicht so an, wie man es sich wünscht, und dann fehlt ein bisschen das Vertrauen“, erklärte Vettel: „Man muss hart kämpfen und kann dabei eher Fehler machen.“ Was ihm bei seinem letzten Versuch prompt passierte und ihn selbst richtig ärgerte.

Schumachers Teamkollege Nico Rosberg landete nach kleineren Fehlern direkt hinter Vettel auf Rang sieben, sprach aber dennoch von einem positiven Qualifying. Nico Hülkenberg zeigte im Force-India-Mercedes mit Rang neun eine gelungene Rückkehr in die Königsklasse. Timo Glock belegte im Marussia-Cosworth Rang 21, rückte aber nach einer Strafe gegen Sauber-Pilot Sergio Pérez auf Platz 20 vor. „Ganz gut für ein Auto, das vorher keinen Meter gefahren war“, sagte er, „wir sind happy. Aber wir brauchen noch ein paar Rennen, in denen wir Daten sammeln müssen.“



Lewis Hamilton fuhr im Qualifying auf die Pole Position.



Für Rekordchampion Michael Schumacher (Foto) und Weltmeister Sebastian Vettel endete das dritte und letzte freie Training für den Großen Preis von Australien vorzeitig und unfreiwillig im Kiesbett.

Etwas überraschend auf Startplatz drei fuhr der Franzose Romain Grosjean, während Teamkollege Kimi Räikkönen bei seiner Rückkehr nach zwei Jahren Formel-1-Abstinenz schon in der ersten Qualifying-Runde ausschied. Ähnlich desaströs verlief der Auftakt für Ferrari. Felipe Massa kam nicht über Platz 16 hinaus, Fernando Alonso blieb auf Platz 12 hängen, weil er sein Auto im Kiesbett versenkte.

Große Kristallkugel für Königin Neuner - Peiffer Kronprinz hinter Fourcade

CHANTY-MANSIJSK (sid). Magdalena Neuner krönte sich endgültig zur Biathlon-Königin, für Arnd Peiffer blieb die Rolle als Kronprinz: Die deutschen Skijäger feierten beim Weltcupfinale im russischen Chanty-Mansijsk im Schneetreiben und bei Minusgraden um ein Haar den kompletten Triumph. Neuner sicherte sich auf der Zielgeraden ihrer Karriere mit Platz vier in der Verfolgung zum dritten Mal nach 2008 und 2010 die große Kristallkugel für den Gewinn des

Gesamtweltcups. Peiffer landete hinter Dreifach-Weltmeister Martin Fourcade aus Frankreich wie schon im Sprint auf Platz zwei und lieferte dem frischgebackenen Gesamtweltcupsieger einen packenden Zweikampf.

Rekordweltmeisterin Neuner strahlte nach dem Zieleinlauf. „Für den Gesamtweltcup muss man den ganzen Winter gut sein, da hat man was für getan. Weltmeister wird man eher mal durch Zufall, der Gesamtweltcup zeigt die beste Athletin des Winters“,

sagte Neuner: „Das ist eine riesen Auszeichnung. Wenn man das Ganze dreimal gewinnen kann, ist es umso schöner. Das ist ein runder Abschluss für mich.“

Die große Konkurrentin Darja Domratschewa aus Weißrussland sicherte sich mit dem Tagessieg ihrerseits die kleine Kristallkugel für die Disziplinwertung. Kaisa Mäkäräinen (Finnland) und Wita Semerenko (Ukraine) schoben sich nach dem letzten Schießen noch vor Neuner aufs Podium, weil die Doppel-Olympiasiegerin zwei Scheiben stehen ließ.

„Ich habe schon gemerkt, dass ich da vorne schon ein bisschen die Düse gekriegt habe. Es sei der Dascha gegönnt, ich nehme dafür die große Kugel. Ich denke, das ist gerecht so“, sagte Neuner. Andrea Henkel (Großbreitenbach) landete als Siebte erneut unter den Top 10.

Neuner hatte bereits beim Auftakt des Weltcup-Finals ihre beeindruckende Spätform unter Beweis gestellt. Im Sprint siegte die 25-Jährige trotz zweier Schießfehler mit einer überragenden Leistung in der Loipe.

Entsprechend entspannt geht sie am heutigen Sonntag (12.45 Uhr MEZ) in das letzte Rennen ihrer Karriere: „Es ist mein letzter Wettkampf, den werde ich einfach schön machen“, sagte Neuner. Noch weiß sie nicht, was sie dabei erwartet: „Es ist mein erstes ‚letztes Rennen‘.“ Immerhin ist klar, was danach passiert: „Morgen haben wir die ganze Nacht zum Feiern.“

Grund zum Feiern hatte auch Arnd Peiffer nach seiner erneuten Galavorstellung: „Es ist sehr schön, wieder auf dem Podium

zu stehen. Es wäre heute auch mit einem fehlerfreien Schießen sehr schwer geworden, Martin zu schlagen“, sagte Peiffer: „Es ist schon ein großer Unterschied hier zu laufen im Vergleich zur WM in Ruhpolding, wo der Druck doch sehr groß war.“

Zum Saisonabschluss gehen heute um 10.30 Uhr MEZ die 30 besten Athleten im Massenstart über 15 km in die Loipe. Birnbacher ist dabei Führer in der Disziplin-Wertung. Sein Vorsprung auf Martin Fourcade beträgt 41 Punkte.

Erdogan sagt ab

BOCHUM. Der türkische Premierminister Recep Tayyip Erdogan hat seinen für gestern geplanten Deutschlandbesuch abgesagt. Grund sei, der Absturz eines türkischen Militärhubschraubers in Afghanistan, bei dem 17 Menschen ums Leben kamen, darunter zwei Kinder. Erdogan sollte in Bochum mit dem „Steiger Award“ geehrt werden. Eine vielkritisierte Entscheidung. Gegen Erdogan hatten gestern allein in Bochum mehr als 20.000 Personen demonstriert. Sie waren einem Aufruf der Alevitischen Gemeinde in Deutschland gefolgt. Diese wirft Erdogan die Unterdrückung ihres Glaubens vor.

Beziehungsdrama

HAGEN. In der Nacht zu Samstag hat sich in Hagen-Haspe ein Beziehungsdrama ereignet. Kurz nach Mitternacht fand ein 21-Jähriger seine verletzte Mutter in der Badewanne. Die 56-Jährige erlag ihren Stichverletzungen. Ein Tatverdacht richtete sich schnell gegen den 59-jährigen Lebensgefährten. Im Rahmen der Fahndung wurde er von Polizeibeamten tot auf Bahngleisen bei Grevelsberg aufgefunden.

Drei Teenager tot

MONTELMAR. Im Südosten Frankreichs sind auf der A7 nahe Montelimar drei junge Mädchen überfahren worden, die zu Fuß versucht hatten, die Autobahn zu überqueren. Bei den drei Mädchen im Alter zwischen zwölf und 20 Jahren soll es sich um Schwestern handeln.

Heute ab 12 Uhr: Wahl des Bundespräsidenten

1.240 Stimmberechtigte

BERLIN. Zur 15. Bundesversammlung treffen heute im Plenarbereich des Reichstagsgebäudes in Berlin 1.240 Wahlmänner und -frauen zusammen,



Joachim Gauck

um den neuen Bundespräsidenten oder die neue Bundespräsidentin zu wählen.

Als gemeinsamen und daher aussichtsreichsten Kandidaten haben CDU/CSU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen den ehemaligen Bürgerrechtler und Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen, Joachim Gauck, vorgeschlagen. Die Linke schickt die deutsch-französische Journalistin Beate Klarsfeld ins Rennen. Für die NPD tritt Dr. Olaf Rose an. Neben allen Bundestagsabgeordneten werden viele Prominente abstimmen, darunter Senta Berger, Alice Schwarzer, Otto Rehagen, Jan Josef Liefers und Ingo Appelt. Die Bundesversammlung beginnt um 12 Uhr, der erste Wahlgang um 12.15 Uhr. Dieser dauert vermutlich bis 14 Uhr.

Zwei Bombenanschläge



In Syriens Hauptstadt Damaskus sind gestern bei zwei Anschlägen offiziellen Angaben zufolge 27 Personen ums Leben gekommen, etwa 100 erlitten Verletzungen. Die Attentate durch Autobomben ereigneten sich vor einem Gebäude des Geheimdienstes (Foto) und vor dem Sitz der Kriminalpolizei. Fotos: Getty Images



Beate Klarsfeld

Demjanjuk gestorben



John Demjanjuk ist tot. Der ehemalige Wachmann des Vernichtungslagers Sobibór starb gestern im Alter von 91 Jahren in einem Pflegeheim bei Rosenheim. 2011 war der mutmaßliche NS-Kriegsverbrecher vom Landgericht München wegen Beihilfe zum Mord an mindestens 28.000 Juden zu fünf Jahren Haft verurteilt worden. Anwälte und Staatsanwaltschaft hatten das Urteil angefochten. Daher war es noch nicht rechtskräftig.

ALLE WELT

Kleeblätter fürs Regiment



Bei ihrem ersten militärischen Solotermin glänzte Catherine, Herzogin von Cambridge, gestern anlässlich des irischen Nationalfeiertags St. Patrick's Day in grünem Kostüm. In der Aldershot Kaserne, südlich von London, verteilte sie traditionell Kleeblätter an die 40 Irish Guards sowie an deren Maskottchen Conmeal, ein sechsjähriger Irischer Wolfshund.

„F1 Rocks“ in Melbourne



Melbourne „rockt“ derzeit doppelt: Der Formel 1-Zirkus bringt nicht nur Weltmeister, das Röhren der Motoren und atemberaubendes Tempo mit sich, sondern auch ein hochkarätiges Musikevent. Bei „F1 Rocks“ heizten gestern und auch heute Leny Kravitz - sein erstes Konzert seit mehr als 18 Jahren in Australien - sowie The Cranberries und Wolfmother dem Publikum ein. Vorab durfte auch Kravitz mal „Backstage“ ins Fahrerlager: „Hier hinter den Kulissen bei den Fahrern zu sein und die Rennwagen zu sehen, ist sehr aufregend“, so der Musiker.

Texte: Dr. Judith Roth - Agentur für Kindermedien
Layout: Anita Mueller

Klaro Safaro



Die Kinderseite

Klaros Rad braucht einen Namen

Klaro hat in dieser Woche viel gegrübelt. Er hat seinem Fahrrad einen Namen geben wollen. Nur eingefallen ist ihm keiner. Die Idee hat Klaro von Sebastian Vettel. Der Formel-1-Rennfahrer hat sich für seine Flitzer auch Namen ausgedacht, wie „Kinky Kylie“ oder „Abbey“. Klaro glaubt, dass so was Glück bringt.



Schließlich ist Sebastian Vettel schon zwei Mal hintereinander Weltmeister geworden, meint Klaro. Wir haben auf unserer Seite einen Text über die Formel 1 entdeckt. Vielleicht finden wir dort einen Namen, der für Klaros silberblaues Fahrrad mit 20 Gängen passt. Schaut ihr auch mal nach?

Klaro und Safaro

Neuer Präsident wird gewählt

In der deutschen Hauptstadt Berlin sind in den vergangenen Tagen Stühle gerückt worden. Im Reichstagsgebäude musste alles vorbereitet werden, damit Politiker, Sportler, Schauspieler und andere bekannte Leute am Sonntag Platz haben. Sie wählen den Bundespräsidenten.



Am Sonntag müssen mehr als 1.000 Menschen im Bundestag Platz haben. Arbeiter haben deshalb Stühle abgebaut. Foto: dapd

Der Posten des Bundespräsidenten ist wichtig für unser Land. Der Bundespräsident ist das Staatsoberhaupt Deutschlands. Er prüft und unterschreibt die Gesetze, die bei uns gelten sollen. Außerdem reist er oft in andere Länder, spricht mit deren Politikern und macht Verträge.

Im Reichstagsgebäude ist der Deutsche Bundestag untergebracht. Das ist das Parlament von Deutschland. Die Politiker, die dort arbeiten, treffen sich im Plenarsaal. Viele kennen den Raum aus dem Fernsehen. Blaue Stühle sind dort montiert. Sie sind wie Tortenstücke angeordnet. Die Stühle haben Arbeiter diese Woche abgebaut. Sie mussten Platz schaffen, denn am Sonntag müssen viel mehr Leute im Plenarsaal sitzen können als üblich. Die Bundesversammlung kommt zusammen.

Die Bundesversammlung trifft sich nur, wenn ein neuer Bundespräsident gewählt werden muss. Ab-

stimmen dürfen dabei die Politiker des Bundestags. Daneben schicken auch alle Bundesländer ihre Leute. Die Parlamente der Länder haben entscheiden können, wen sie in der Bundesversammlung dabei haben wollen. Das sind nicht nur Politiker, sondern auch Schauspieler, Sportler und andere bekannte Leute.

Üblicherweise gibt es im Plenarsaal Stühle für 620 Politiker.

Am Sonntag müssen es mehr als doppelt so viele sein. Dann brauchen 1.240 Leute Platz, um den neuen Bundespräsidenten zu wählen. Zudem gibt es Ersatzleute, falls einer ausfällt.

Gute Chancen auf den Posten des Bundespräsidenten hat Joachim Gauck. Gewinnt er die Wahl, wird er Nachfolger von Christian Wulff. Der hatte im Februar gesagt, dass er den Job nicht länger machen kann.

Basteln und gewinnen

Noch sind die Bäume kahl. Doch schon bald werden sie wieder Blätter haben. Der Frühling steht vor der Tür. Wer will, kann genau beobachten, wie es draußen grün wird. Die BUNDjugend lädt Kinder zusammen mit Manfred Mistkäfer ein, ein Naturtagebuch zu führen.

Manfred Mistkäfer ist das Maskottchen der BUNDjugend. Mehrere Monate haben Kinder nun Zeit, um ein Naturtagebuch

zu füllen. Darin können Kinder all das beschreiben, was sie im eigenen Garten oder im Park beobachten. Es darf auch gebastelt, gemalt oder fotografiert werden. Fundstücke wie Blätter oder Blüten dürfen gesammelt werden. Einsendeschluss für den Wettbewerb ist der 31. Oktober. Mitmachen können alle Kinder zwischen acht und zwölf Jahren. Wer mehr über den Wettbewerb erfahren will, kann im Internet nachlesen: www.naturtagebuch.de.

Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse: klaro-safaro@dieharke.de

Das sind die Kandidaten

Am Sonntag wird in Deutschland ein neuer Bundespräsident gewählt. Zwei Männer und eine Frau stellen sich zur Wahl. Joachim Gauck hat die besten Chancen, den Posten zu kriegen. Er wird von mehreren Parteien unterstützt. Seine Wahl gilt deswegen als sicher.

Joachim Gauck ist 72 Jahre alt. Er wurde in der norddeutschen Stadt Rostock geboren. Eigentlich wollte er von Beruf Journalist werden. Doch das klappte nicht. Deswegen wurde er Pfarrer. Viele Menschen kennen Joachim Gauck von seiner Arbeit bei der Stasi-Unterlagenbehörde. Wer verstehen will, was die macht, muss wissen, dass Deutschland früher geteilt war.



Joachim Gauck

Es gab zwei deutsche Staaten. Im Westen war die Bundesrepublik Deutschland (abgekürzt: BRD), im Osten war die Deutsche Demokratische Republik (abgekürzt: DDR). Die beiden Länder unterschieden sich stark voneinander. Während die Menschen im Westen mitentscheiden und ihre Meinung sagen konnten, war das im Osten nicht so. Die DDR ließ die Menschen bespitzeln. Sie spionierte sie aus, um zu erfahren, was sie dachten. Wer

gegen die Partei SED war, musste befürchten, bestraft zu werden. Sie hatte in der DDR das Sagen. Das Bespitzeln übernahm die Stasi. Das war eine Art Geheimpolizei. Joachim Gauck hat später mit der Stasi-Unterlagenbehörde vieles aus der Zeit aufgearbeitet. Die Menschen sollten erfahren, was die Spitzel über sie notiert hatten. Noch heute gibt es die Behörde.

Neben Joachim Gauck tritt Beate Klarsfeld an. Die 73-Jährige ist vielen in Erinnerung geblieben, weil sie im Jahr 1968 Bundeskanzler Kurt Georg Kiesinger eine Ohrfeige verpasste. Beate Klarsfeld war wütend darüber, dass in Deutschland jemand Regierungschef werden konnte, der Verbindungen zu Nationalsozialisten gehabt hatte. Die Nationalsozialisten hatten im Zweiten Weltkrieg vielen Menschen Leid angetan. Sie hassten besonders die Juden und brachten sie um. Beate Klarsfeld hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, an diese Verbrechen zu erinnern.



Beate Klarsfeld
Fotos: dapd

Dritter Kandidat ist Olaf Rose. Die rechtsextreme Partei NPD schiebt ihn ins Rennen.

Flinker Willi

Willi ist eine von 300 Millionen Samenzellen. Im Schwimmen ist er richtig super. Was passiert, als Willi auf das Ei von Frau Braun trifft, erzählt am Sonntag der Trickfilm „Wohin will Willi?“. In der „Sendung mit der Maus“ können sich Kinder die Geschichte angucken. Im Ersten geht es um 11 Uhr los, im Ki.Ka um 11.30 Uhr.



Zwei Mal ist Sebastian Vettel schon Formel-1-Weltmeister geworden. Ab Sonntag will er seinen Titel verteidigen. Foto: dapd

Flitzer starten in Australien

Am Sonntag wird es für Formel-1-Fans wieder spannend: Dann starten die Rennfahrer mit ihren Flitzern in die neue Saison. Sie machen Jagd auf Weltmeister Sebastian Vettel. Der Deutsche will seinen Titel verteidigen.

Sebastian Vettel hat die Weltmeisterschaft schon zwei Mal hintereinander gewonnen. In den Jahren 2010 und 2011 war keiner in der Formel 1 so gut wie er. Mit seinem neuen Rennauto „Abbey“ will er es den anderen nun wieder zeigen. Das erste Rennen fahren die Formel-1-Piloten am Sonntag in Melbourne in

Australien. 20 Rennen haben sie in diesem Jahr insgesamt vor sich. Spätestens am 25. November wird in Brasilien entschieden, wer die Krone verdient hat. Sebastian Vettel fährt für den Rennstall Red Bull. Insgesamt gehen 24 Fahrer in zwölf Teams an den Start. Sollte Sebastian Vettel sich zum dritten Mal den Weltmeistertitel holen, dann wäre das ein sogenannter Hattrick. Bisher haben nur zwei Fahrer direkt hintereinander drei Mal die Krone holen können. Das waren der Argentinier Juan Manuel Fangio und Michael Schumacher aus Deutschland.



Zeitungs-ABC

Wo steht die Brotschrift?

Am Computer können wir für unsere Texte eine Schriftart wählen. Die Brotschrift gibt es dort nicht. Mit ihr ist die Schriftart gemeint, in der Zeitungstexte geschrieben sind. Dabei geht es um die vielen Zeilen in den Spalten, nicht um die Titel. Das Wort Brotschrift kommt daher, dass Schriftsetzer früher für das Setzen der Artikel Geld bekamen. Damit verdienen sie ihr Brot. Sie mussten die Zeitungsartikel Wort für Wort mit kleinen Metallbuchstaben auf Druckplatten legen. Je mehr Zeilen sie schafften, umso mehr Geld bekamen sie.



Immobilien

Trapezblech für Dach u. Wand viele Farben, Länge nach Maß, 1. & 2. Wahl ab **499,-/m²** + MwSt. **Seyer-Carstens - Metallbau** Walsrode · Tel. (051 61) 3265 · Fax 74234

SCHIERKOLK. BOEDER, HEIZUNG, SOLAR. **SPARANLAGE** SONNE-PELLETS-ÖL-GAS Die richtige Wärme für Ihr Haus - sparsam und umweltfreundlich NEU - jetzt Infos anfordern: **Micro-KWK auf Stirling-Basis** Telefon (0 50 74) 9 20 00 www.schierkolk.de

Nadelwald zu verk., Nienburg, 6225 qm; 9800,- Euro ☎ (01 62) 1 00 89 98

Marklohe Neubauprojekt DHH, 115 m² mit Studio, Grd. 377 m², **169.500,00 €**, ohne Maler- u. TeBo, einschl. Grd. und Nebenkosten, monatl. Fin.-Rate **595,00 €** **Krone-Das Massivhaus-GmbH** Tel. 05021 8877629 o. 0162 2054548

Maisonettewhg., Lemker Str., 3,5 Zi., Küche, Bad mit Wanne, gute Ausstattung, KM 470,- € inkl. Garage zzgl. NK und 3 KM Kautio **PÖPPE IMMOBILIEN GMBH** Ihre Hausverwaltung Vermietung - Verkauf Telefon 05024/8879-41, Fax -42

Ein- und Zweifamilienhäuser

Heemsen: mod. EFH mit Do.-Carport, Bj. 2004, Grst. 570 m², mit unverbaubarem Blick von priv. ☎ (01 72) 5 12 36 32

Wohnhaus zwischen Nienburg und Stolzenau, 850 m² Grundstück, Rendite-Objekt, ☎ (01 75) 7 60 78 31

Nienburg: EFH, Bj. 2004, frei ab Herbst 2012, 160 m² Wfl., 55 m² Nutzfl., 666 m² Grdst., excl. Ausstatt., 5 Zimmer, hochwert. EBK, 2 Bäder, G-WC, Dopp.-Carport, VB 298.000,- €, ☎ (0 50 21) 92 48 28

Top-Lage Weserstr. Leeseringen, EFH, ca. 145 m², Grdst. ca. 1.000 m², 5 Zi., 2 Bäder, Kü., HWR, Do-Carp. evtl. zu vermieten. ☎ (01 72) 5 45 55 41

Baugrundstücke

Großzügige Baulücke in Nienburg, Stadtrand, voll erschlossen, 1250 qm, provisionsfrei von privat zu verkaufen. Interesse geweckt? Exposé anfordern unter: ☎ (01 74) 9 85 43 70 ab 19 Uhr baugrund-nienburg@t-online.de

Land- und Forstwirtschaft

Kl. Niederwildjagd Affinghausen zu verpachten, ☎ (0 42 47) 2 02

Vermietungen

GBN WOHNUNGSUNTERNEHMEN Ziegelkampstraße 7c 31582 Nienburg

Havelstraße 14 3 Zi., Küche (inkl. EBK), Bad, Balkon, II. Obergeschoss, 70,77 qm, Kaltmiete 315,00 € **Körnerstraße 3 B** 3 Zi., Küche, Bad, Balkon, Erdgeschoss, 66,68 qm, Kaltmiete 314,00 € Zzgl. Betriebs- und Heizkosten. Kautio 3 Nettomieten.

Hier geht es zu unseren weiteren Angeboten:



Telefon (0 50 21) 97 04-0 www.gbn-nienburg.de

Wohnungen im Raum Stolzenau: 1-3 ZKB, 60 - 135 m², Fliesen u. Laminat, ☎ (0 57 65) 2 35

Estorf: Schönes Zimmer in WG, Fachwerkhk. ☎ (0 50 25) 68 58 AB

Hatesur & Vetter GmbH Immobilien • Hausmeisterdienste **Helle und moderne 3-Zimmer-Wohnungen** in ruhiger Lage in Erichshagen, je ca. 85 m² Wfl., mit Laminat, Balkon o. Terrasse, Kellerraum, Kabelanschluss. EG-Whg. **440,- €**, OG-Whg. **445,- €** zzgl. **180,- €** NK, provisionsfrei! **Frei ab sofort** weitere Informationen und Angebote unter www.hatesur-vetter.de Ihre Hausverwaltung in Nienburg und Bremen ☎ 0 50 21 / 9 22 10 •

1-Zimmer-Wohnung

Möblierte Kleinstwohnung, sep. Eing., an Berufstätige, Studenten oder Soldaten, einschl. PKW-Einstellpl. ☎ (05021) 51 55 oder (01 60) 92 38 62 68

Möbliertes Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten o. Soldaten einschließlich PKW + Fahrrad-Einstellplatz ☎ (0 50 21) 51 55 oder (01 60) 92 38 62 68

2-Zimmer-Wohnung

Landesbergen: moderne Whg., 2 ZKB, ca. 62 m², 1. OG mit Gartenhaus u. Gartennutzung, PKW-Einstellplatz zum 1.05. oder später ☎ (0 50 25) 63 39 ab 17 Uhr, auch AB

Steyerberg-Ortsmitte: Neubau, 2 Zim., barrierefrei, 67 m², Terrasse, ☎ (0 57 64) 94 28 50, www.fullriede.de

Landesbergen, 2 Zi.-EG-App., mit Singleküchenzeile, Carport, Terra., Gartengerätehs., ☎ (01 60) 2 82 54 98 oder (0 42 57) 98 30 13

In Steimbke zu vermieten: Schöne 2-Zi.-EG-Whg. in wunderschöner Waldrandlage Sackgasse, ca. 75,20 qm, mit Terrasse und EBK KM zzgl. NK und MS, Ölheizung. Hausverwaltung Berge & Altmann Quaet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg, Montag ab 9.00 Uhr Tel. (05021) 925151

Stolzenau: 2 ZKB, Einbauküche, ca. 55 m², kl. Blk., ab 1.5. mögl., ☎ (0 57 61) 90 24 40

Nachmieter ges.! Nbg./zentrale Lage: sehr schöne, gemütl. 2 Zi.-Whg. über 2 Et., EBK, ca. 60 m², Blk., Kellerrm., Pkw-Stellpl., KM 320,-€+NK. Ab 1.6. mögl. ☎ (0 50 21) 9 03 76 40 od. ☎ (01 52) 27 94 50 84 ab 19 h

Landesbergen-Heidhausen: kompl. top renovierte 2 ZKB, ca. 70 m², auf Wunsch mit Gartennutzung zu sofort oder später ☎ (0 50 25) 63 39 ab 17 Uhr, auch AB

In Holtorf, Kleine Riede 3b, zu vermieten: 2-Zi.-DG-Whg., ca. 65,00 qm, KM 260 € + NK und MS Hausverwaltung Berge & Altmann Quaet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg, Montag ab 9.00 Uhr Tel. (05021) 925151

Neubauwohn. in Rehburg, 2 Zi., ☎ (01 60) 4 85 19 48 od. (01 71) 8 97 42 58

Holtorf, 2 ZKB, DG, 48 m², 240,- € KM + NK, keine Hunde, frei, ☎ (0173) 466 76 79 ab 17 Uhr

3-Zimmer-Wohnung

Bad Rehburg: 2x 3 ZKB, 62 m², EBK, ruh. Lage, 1. OG, Balkon, 315,- € + NK und 72 m², EG, m. Terr. u. Garten, 450,- € + NK, ☎ (01 71) 4 98 19 91

Liebenau: 3 ZKB, WC, Speisek., Balkon, 1. OG, Einliegerwohnung, Garage, Gartennutzung, 75m², keine Tierh., sofort frei, KM 350,-€ + NK + MK. ☎ (0 50 23) 45 04

Wohnen im Grünen, Rm. Lgd., schöne, ruhige EG-Whg., 3 Zi., Kü., Bad, Grg., 84 m², 380,-€ + NK, ab 15.05.12 od. später, ☎ (0 44 05) 87 91

Ni/Holtorf, 3 ZKB, OG, 80 m², Grg Balkon, ruh.2-Fam.Hs.,k. Tierh. KM 370 € ab 19 h ☎ (05024) 640

Stolzenau: 3½ ZKB, Blk., Kell. 2. OG, 90 m², neu ren., Stellpl., frei, KM 350,-€ + MK ☎ (05021) 65385

Bad Rehburg, Brunnenhof: 3 Zim.-Wohnung, 100 m², 1. OG, KM 480,- € Bad m. Dusche u. Wanne, G-WC, EBK, am Waldrand, gr. Garten, Garage, sofort frei, ☎ (01 72) 5 10 50 00

4-Zimmer-Wohnung

In Nienburg, Am Lehmwandlungsgraben 6, zu vermieten: **4-Zi.-Whg., 1. OG**, ca. 82 qm, KM 350 € + NK + MS Hausverwaltung Berge & Altmann Quaet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg Tel. (05021) 925151

Mitten im Zentrum und doch in schönster, ruhiger Wohnlage in Stolzenau, 110 m² große 4 ZKB-Whg., Blk., frei, ☎ (0 57 61) 90 24 40

4 1/2 Zimmer Bad Rehburg in 4 Fam.-Haus ca 170 m² mit Dachterrasse, Keller, 1. Bezug nach Sanierung!!! KM 650 € ☎ (0 51 75) 30 27 89

Bad Rehburg, Brunnenhof: 4 Zim.-Wohnung, 100 m², EG, KM 480,- € Bad m. Dusche u. Wanne, EBK, am Waldrand, gr. Garten, Garage, Grillplatz, sofort frei, ☎ (01 72) 5 10 50 00

Ortszentr.-Loccum, RHM, 120 m² WH, 4 Zi., Bad, G-WC, Vollkeller, Terrasse, kl. Garten, kompl. renov., ☎ (0 57 66) 71 63

ZKB, ca. 100 m², Kleintierhaltung mögl., im Raum Stolzenau ☎ (01 70) 4 71 72 71

Häuser

NI-Lgd.: RMH, 111 m², 3 ZKB + Atelier, Vollbad, Gäste-WC, Abstellr., kl. HWR, Terr. + kl. Garten, KM 560,- € + NK + 2 MMK + Carport, ab 01.06.2012 ☎ (0 50 28) 3 73

Nbg.-EFH am Park, 120 m², 3½ Zi., Kamin, EBK, Bad, Du. m. WC, Grg., KM 550,- € + NK + MK. ☎ (01 70) 4 19 67 86

Schönes Haus in Winzlar! DHH, neuw., ren., Wfl. 123m² + Wohnk. (60 m²), 4 ZKB m. DU, WC + WA, GÄ-WC, neue EBK, 2 KÜ i. Keller, Dachb., Terra., Blk., Grst. 431 m², Carport + Pkw-Stellpl., KM 700,-€ +MS ☎ (0162)1528894

Toller junger, moderner Bungalow in Schweringen, 6 Zi., Kü., Bad, HWR, 132 m² Wfl., Terrasse, Garage, Gart. 1000 m². ☎ (0 50 24) 13 47, Kochs Hausverwaltung www.kochs-immobilien.de

Reihenhaus in Steimbke, ca. 136 qm in wunderschöner Waldrandlage zu vermieten. KM zzgl. NK + Carport + MS. Hausverwaltung Berge & Altmann Quaet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg Montag ab 9 Uhr Tel. (05021) 925151

Garagen

In Steimbke, Am Koppelberg 37: Garage für monatl. 30 € zu vermieten. Hausverwaltung Berge & Altmann Quaet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg, Tel. (05021) 925151

Mietgesuche

Suchen 3-4 ZKB Whg. od. 5-7 ZKB Whg. od. Haus, 3-4 Z. f. Fam., 5-7 Z.-Whg./Haus f. Mehrgenerationenhaushalt in Lemke, Marklohe od. Oyle ☎ (01 60) 3 19 42 14

2-Zimmer-Wohnung

Kl. Haus o. Whg mit sep. Garten o. Terrasse gesucht. Ca. 60m² ☎ (0 50 84) 9 88 05 81

Nienburg: solventer Mieter sucht 2-3 ZKB, EBK, WA-Bad ab 50 m², City/Stadtnah, zu sofort od. später. ☎ (01 62) 6 42 43 11

Rm. Nbg. - Eystrup: Su. 2-3 ZKB m. Terr. / Balkon / kl. Garten, mögl. EG für weibl. Einzelpers., ☎ (0 50 24) 98 13 53 AB

NI: Suche EG-Whg. 2 Zi., Kü., Du., Blk., ab 1.7.2012 od. später, bis 350€WM ☎ (01 75) 3 58 10 25

3-Zimmer-Wohnung

Suchen z. 01.07. in Marklohe o. Lemke 3-4 Zi. Whg., Terrasse, Garten, o. EBK ☎ (01 78) 4 11 15 14

Ferienhäuser

Dänemark, privat Ferienhaus zu vermieten, ☎ (0 50 21) 21 20

FeWo am Meer Cuxhaven/Duhnen ☎ (01 60) 8 26 71 76 www.zur-weissen-duhne.de

Cux./Duhnen, Ferienhaus für 4 Personen, 250 m zum Strand. Telefon (057 65) 572 oder (01 73) 9545407

Cuxhaven/Duhnen: Fewo mit Meerblick. ☎ (0 57 51) 84 84

Ihr Urlaub 2012 Gepflegtes, mod. Ferienhaus an der Costa Blanca, Nähe Denia f. 4 Pers. m. Pool. Bilder u. Infos: ☎ (01 62) 4 18 06 05

14 Tage Ostseurlaub f. 299,- € ☎ (042 45) 96 32 93

eventim

Ticket-Hotline 050 21-9 66-104



Schon mal reingeschaut?

- Das MedienServiceCenter in der Nienburger Langen Straße bietet Ihnen vollen Service rund um Ihre Heimatzeitung - und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen und schauen Sie mal rein.
- Die Harke Abo-Service An- und Ummeldung bei Zu- oder Umzug und Urlaub
- Anzeigen-Annahme für die Harke und die Harke am Sonntag Von der Kleinanzeige für alle Gelegenheiten bis zur Familienanzeige bei freudigen und traurigen Ereignissen. Kennen Sie schon unsere Musterbücher für alle familiären Ereignisse?
- Ticket-Service Sie erhalten Eintrittskarten im Vorverkauf für viele Großveranstaltungen und Konzerte für ganz Norddeutschland. Von Klassik und Volksmusik über Schlager und Pop bis Rock oder Comedy.

Lange Straße 74 · 31582 Nienburg Telefon (0 50 21) 9 66-104

Unsere Öffnungszeiten: durchgehend Montag bis Freitag 9.00 - 18.30 Uhr Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr



www.DieHarke.de / www.HamS-online.de

Kontakte

Partytreff Dolce Vita 1000m² - Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss. **Sa. 24.3.2012: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar ELINA und 18-20 sexy Girls** Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich! **Mi. 21.3.2012: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar CURLY ANN und 15 sexy Girls!** Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna Info: 0179 / 655 0961 • www.club-dolcevita.de Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

Sida, Super-Service & Nina 80 C Lichtenmoor 29, (0 50 24) 88 78 74 **TUKTHA + ANN** ☎ (05775) 966215 **Ich besorg's Dir!** 089-21083138

NEU: Anna, 30 J., blond, 80 DD & Jola, 29 J. Spitz wie Nachbars Lumpi ... Telefon 01 62-60067 69 **Mutter + Tochter 09005-75 65 75** JETZT UNTER 99ct! NS & KV 09005-358 358

IRENA, brünettes Busenwunder, Tel. 0 42 51 / 67 16 65, Hingste 35a! Ladies.de **Heiße • bld. Sexbombe** 1. Mal in Nienburg! MEGABUSEN nds-ladies.de fast tabul. ☎ 05021-6071448

Neu in Uchtel Top-Serv. • Top-Figur MEGA-OW **MILENA** heiße Russin ☎ 05763-943151 • nds-ladies.de **Simone in Rahden**, ☎ (01 70) 7 21 66 56



Durch Ihre Schenkung, Stiftung oder letztwillige Verfügung können Kinder unbekümmert in die Zukunft blicken. Dafür von allen SOS-Kindern ein herzliches Dankeschön.

SOS KINDERDORF Elke Tesarczyk und KollegInnen Renatastraße 77 80639 München Telefon 089/126 06-169 erbehilft@sos-kinderdorf.de www.sos-kinderdorf.de

DAS TV-PROGRAMM FÜR DIE GANZE WOCHE:

FREITAGS GRATIS



Deutschlands größtes TV-Magazin ▶ www.rtv.de

Stellenangebote

Zur Erweiterung unseres Werkstattteams (CASE-IH/JCB-Vertragwerkstatt) suchen wir motivierte und flexible Mitarbeiter:

- einen **Landmaschinenmechanikergesellen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- einen **Auszubildenden** zum **Land- und Baumaschinenmechaniker** zum **1. August 2012**

Bitte senden Sie Ihre vollständige, schriftliche Bewerbung an:

Gosewehr Agrartechnik

z. H. Martin Gosewehr
Märendamm 19 · 31603 Diepenau-Essern

Wanted: Vertriebsprofis mit Erfahrung und Niveau

Wir suchen Partner der 50+-Generation, die sich gemeinsam mit uns ein konstantes, stornofreies Einkommen bei freier Zeiteinteilung sichern wollen.

Telefon (04431) 92155 · www.morecom-consultants.de

Wir sind Vertriebspartner
der Unternehmensgruppe
J. Hoffmann GmbH & Co. KG.

mittelweser
vertriebs
GmbH

Unternehmensgruppe DIE HARKE

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Wir suchen zum sofortigen Eintritt auf Stundenbasis
einen zuverlässigen und engagierten

Mitarbeiter (m/w)

für die HARKE am Sonntag in den Gemeinden Rehburg-Loccum und Leese.

Wenn Sie über einen eigenen PKW verfügen, Spaß am Umgang mit Menschen haben und mit einer nicht allzu schweren Tätigkeit an Sonntagvormittagen Ihr Einkommen aufbessern möchten, dann rufen Sie uns an.

Mittelweser Vertriebs GmbH

An der Stadtgrenze 2

31582 Nienburg

Michael Scholing, Telefon (05021) 922737

Wir machen Schifffahrt möglich.



Das **Wasser- und Schifffahrtsamt Verden** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Besetzung einer auf maximal 2 Jahre befristeten Vollzeitstelle eine/n

Bauingenieur/in (FH-Diplom/Bachelor)
Fachrichtung Bauingenieurwesen

Kennziffer 20120279, der Dienstort ist Verden.

Die vollständige Ausschreibung mit ausführlichen Informationen zu dem Aufgabengebiet und den Anforderungen erhalten Sie über das Internet unter <http://jobboerse.bmvbs.de>.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen in Kopie und ohne Bewerbungsmappe (eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht) muss bis zum **15.04.2012** unter Angabe der Kennziffer **20120279** (ohne Angabe der Kennziffer ist eine Bearbeitung nicht möglich) vorliegen beim:

Dienstleistungszentrum für Personalgewinnung und Organisationsangelegenheiten im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Schloßplatz 9, 26603 Aurich.

Bewerbungen per E-Mail senden Sie bitte an 0279.dlz.persorg@wsv.bund.de (die maximal zulässige Anhanggröße beträgt 12 MB).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen im Wasser- und Schifffahrtsamt Verden Frau Sieder, Tel.: 04231/898-1101, E-Mail: Eva.Sieder@wsv.bund.de, zur Verfügung.

HIMMELSTHÜR
Diakonie

Die Diakonie Himmelsthür ist ein spezialisierter Dienstleister für Menschen aller Altersgruppen mit Assistenzbedarf. Die Teilhabe aller am Leben in der Gesellschaft ist unser Ziel.

Zum 01.05.2012 suchen wir in Vollzeit

eine Leitung der Tagesförderstätte

in Heemsen OT Drakenburg mit abgeschlossenem Studium der Sozialpädagogik, Sozialarbeit, Heilpädagogik, bzw. abgeschlossener Ausbildung in der Heilerziehungspflege, Ergotherapie oder vergleichbarer Qualifikation.

Wir suchen eine Persönlichkeit, die

- innovative Impulse setzen will

- Ideen entwickeln möchte, auch Menschen mit sehr hohen Assistenzbedarfen ein sinnerfülltes, individuelles Betätigungs- und Arbeitsleben zu ermöglichen

- Grundgedanken der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen sowie die Ziele zur Teilhabe und Inklusion als Selbstverständlichkeit sieht.

Eine detaillierte Stellenbeschreibung sowie unser Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Homepage www.diakoniehimmelsthuer.de (Stellen + Bildung).

Für Rückfragen steht Ihnen die Fachbereichsleitung Ralf Simon, Tel. Nr. 0511 64060 8995, zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30.03.2012 an:

Diakonie Himmelsthür, Region Niedersachsen Mitte,
Haus Nienburg Herr Ralf Simon,
Verdener Landstraße 179, 31582 Nienburg
E-Mail: ralf.simon@dw-hi.de

Diakonie



Wir sind ein modernes Schuh-Filialunternehmen mit derzeit über 370 Filialen in Deutschland und gehören zu den führenden Unternehmen der Schuhbranche.

Für unsere neue Filiale in **Nienburg/Famila** suchen wir **zwei Filialleiter** (ca. 100 im Monat).

Für unsere Filiale in **Nienburg/Famila** suchen wir **Aushilfen**.

Sie sollten Spaß an der Schuhmode haben, Erfahrung im Einzelhandel ist zwar ein Vorteil, aber branchenfremde Bewerber arbeiten wir gerne ein.

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an:
ABC Schuhcenter, z. Hd. Frau Kölpin
Rudolf-Diesel-Straße 7, 29664 Walsrode

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **eine/n Rechtsanwaltsfachangestellte/n** zu sofort auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses mit flexiblen Arbeitszeiten

eine/n Auszubildende/n

zum/zur Rechtsanwaltsfachangestellten

ab 1. August 2012

jeweils für den Standort Linsburg.

Bitte senden Sie aussagefähige Bewerbungsunterlagen in schriftlicher Form an die Kanzleiadresse oder digital an die E-Mail-Adresse: kanzlei-lerch@t-online.de.

BIRGER LERCH
Rechtsanwalt

Arbeitsrecht, Verkehrsrecht, Mietrecht, Land- und Forstwirtschaftsrecht

Grund 2 · 31636 Linsburg · Tel. 0 50 27 / 9 00 79 60

www.recht-lerch.de

Die familiengeführte J. Hoffmann-Gruppe sucht für ihre Premiumprodukte DIE HARKE, die Tageszeitung im Mittelwesergebiet, und DIE HARKE am Sonntag

zum frühestmöglichen Termin eine(n)

Medienberater (m/w)
zur Kundenbetreuung von Print- und Online-Produkten

Ihre Aufgaben:

- › Betreuung, Beratung und Ausbau bestehender Kundenkontakte
- › systematische Neukundenakquisition

Ihr Profil:

- › abgeschlossene Berufsausbildung
- › hohes Engagement, Eigenverantwortung und Mobilität
- › idealerweise Erfahrung im Verkauf
- › Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- › verbindliches und sympathisches Auftreten
- › gute MS-Office-Kenntnisse und sicherer Umgang mit dem Medium Internet
- › Führerschein und eigener Pkw

Wir bieten:

- › attraktive Einkommensperspektiven bei einer leistungsorientierten, fairen Vergütung

Wenn Sie Ihren beruflichen Werdegang bei uns fortsetzen wollen, schicken Sie Ihre digitale Bewerbung an:

SekretariatGF@DieHarke.de

An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg, Tel. 05021 966-0

DIE HARKE
NIENBURGER ZEITUNG VON 1871

DIE HARKE
am Sonntag

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

**Zeitungszusteller/in gesucht!**

Wir suchen zuverlässige Vertretungen für

Drakenburg
Stöckse
Wietzen

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Dann tragen Sie für uns Die Harke von Montag bis Samstag frühmorgens aus.

Ansprechpartner
Sylvia und Michael Scholing
Telefon (05021) 922739

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wir suchen zu sofort einen/eine

Auslieferungsfahrer/in

in Vollzeit.

Sie beliefern auf Tagestouren unsere Kunden mit Mietwäsche.

Idealerweise verfügen Sie über eine mehrjährige Fahrpraxis, auch im Anhängerbetrieb. Ihr selbstständiges Arbeiten, Ihre Zuverlässigkeit und Ihre Flexibilität zeichnen Sie aus.

Zwingend vorausgesetzt ist das Vorhandensein der Fahrerlaubnis Klasse CE sowie einer Fahrerkarte.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann bewerben Sie sich bitte schriftlich mit den üblichen Unterlagen, gerne auch per E-Mail.

Elis Textilservice GmbH, Niederlassung RWW,
Meßloher Weg 15, 31547 Rehburg-Loccum, Ansprechpartner
Herr Meyer, Tel. (05037) 9717-20, E-Mail: mi.mey@rww.de

Was steht diese Woche in den Sternen?**Fische 20.2. - 20.3.**

Feinfühligkeit und Diplomatie sind Eigenschaften, die Ihre zwischenmenschlichen Beziehungen in der kommenden Woche in hohem Maß kennzeichnen.

Widder 21.3. - 20.4.

Sie sollten sich jetzt in die Startlöcher begeben! Augen und Ohren offenhalten! Ein großer Erfolg bei Ihrem Vorhaben ist Ihnen sicher.

Stier 21.4. - 20.5.

Machen Sie keine allzu großen Versprechungen, die Sie letztlich nicht ein-

halten können. Sie sind manchmal ein wenig zu enthusiastisch.

Zwillinge 21.5. - 21.6.

An Tagen wie den folgenden ist es nicht leicht, gelassen zu bleiben, wenn man sich verbal angegriffen fühlt. Versuchen Sie es trotzdem.

Krebs 22.6. - 22.7.

Fassen Sie sich ein Herz und machen Sie reinen Tisch im Partnerbereich. Weder schmolten noch Ausweichmanöver bringen Sie jetzt weiter.

Rohrreinigung

Rohr- und Kanalreinigung
TV-Kanaluntersuchung

TAG & NACHT

H. Reuter
☎ (05021) 18142
www.nienburger-rohrreinigung.de

Löwe 23.7. - 23.8.

Es dürfte Ihnen nun gelingen, andere von Ihren tollen Ideen zu überzeugen. Es bieten sich ausgezeichnete Chancen für Ihr Weiterkommen.

Jungfrau 24.8. - 23.9.

Bestehen Sie jetzt nicht

auf vermeintliche Rechte. Mit aggressivem Verhalten kämen Sie nicht weit. Am besten, Sie beruhigen die Wogen.

Waage 24.9. - 23.10.

Gelegentliche Reibereien sind situationsbedingt und harmlos. Sie wirken ein wenig verkrampft, lassen Sie alles etwas lockerer angehen.

Skorpion 24.10. - 22.11.

Wenn Sie jetzt die Zügel etwas zu sehr schleifen lassen, könnte es später zu Meinungsverschieden-

heiten kommen. Bleiben Sie konsequent. So kennt man Sie doch auch.

Schütze 23.11. - 21.12.

Eine neue Verbindung ruhig kritisch angehen, wenn es die Intuition verlangt. Kleine Liebesbeweise von Ihrem Schatz versüßen die Abende.

Steinbock 22.12. - 20.1.

Dies ist eine richtige Erfolgswoche für Sie. Private und berufliche Angelegenheiten gehen voran. Gegenseitiges Verständnis festigt sich.

Wassermann 21.1. - 19.2.

Am Arbeitsplatz ist jeglicher Zusammenstoß mit Vorgesetzten zu vermeiden. Außerdem sollten Sie mehr auf Gesundheit und Fitness achten.

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Ihre private
KLEINANZEIGE

können Sie völlig unkompliziert unter www.DieHarke.de schalten.



**Krankenschwester
Altenpfleger (m/w)**
in Voll- oder Teilzeit gesucht
sowie ein/e
**Pflegehelfer/in
und eine Wochenendaushilfe**
Alten- und Pflegeheim
Jagdhaus Linsburg
Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (0 50 27) 233

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Verkaufspersonal
für Wochenmarkt und Aushilfsfahrer



Im Schlatt 21 · 27333 Warpe · ☎ (05022) 81 71 oder (01 73) 605 84 94

Wir suchen in Arbeitnehmerüberlassung für Großwäscherei in Rehburg:
Produktionshelfer m/w, Vollzeit für 2-Schicht (6.00 – 13.00/15.00 – 22.00 Uhr), Entgelttarif BZA.

hor-beck Gesellschaft für Personaldienstleistungen mbH
Personaldienstleistungen mbH
Fockestr. 3 · 30827 Garbsen · Tel. (051 31) 4696-21 (8.00 – 12.00 Uhr)

DIE HARKE am Sonntag



Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?
Dann tragen Sie für uns Die Harke am Sonntag bis 11.00 Uhr aus.

**Barenburg/
Bahrenborstel**
zur Vertretung
Rehburg
zum nächstmöglichen Termin

Ansprechpartner
Sylvia und Michael Scholing
Telefon (0 50 21) 92 27 39

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Raumpflegerin (m/w)
gesucht für 2,5 Std./Woche in Arztpraxis in Hoya.

Ansprechpartner:
Frau Gösche, Telefon 0 42 51/6 72 02 00.

Medizinische Versorgungszentren der Diako Rotenburg gGmbH
MVZ Hoya · Bereich Personal
Elise-Averdieck-Straße 17 · 27356 Rotenburg
www.diako-online.de

Service- und Spülkräfte
14-tägig am Wochenende für Café in Rehburg-Loccum gesucht!
Telefon ab Montag (01 74) 655 40 20

Suchen Reinigungskraft in Nienburg auf 400-€-Basis zu sofort.
Bewerbungen unter Chiffre 1269640 an D.H.

Fahrzeugaufbereiter/in
auf 400-Euro-Basis zu sofort gesucht. Gerne auch Rentner oder Frührentner.

... in Steyerberg

Autohaus Schumacher
Inh. Ralf Schumacher
31595 Steyerberg · Auf dem Acker 20
☎ (057 64) 94 26 54

Suche **versicherungspflichtige Haushaltshilfe** 5 Std./Wo. in Nienburg. ☎ (0 50 21) 8 88 81 50

Sie arbeiten selbstständig in/mit einer Vertriebsagentur und suchen neue Herausforderungen?

Wir bieten seriöse Auftraggeber, Unterstützung beim Aufbau und das Wichtigste: **pünktliche und schnelle Bezahlung!! Informieren Sie sich jetzt unverbindlich!!**

Infos unter www.promotion-welt.de, für Eilige 08000-402200.

Erfahrener Maurer gesucht.
Telefon (0174) 4 00 54 37

Mitarbeiter für kaufmännische Tätigkeit, gerne auch älter, gesucht. ☎ (0 50 24) 88 76 17 o. (01 72) 405 36 80

Suche freundliche/n **Fahrlehrer/in**
Klasse BE, für den Prüfungsort Sulingen auf 400-€-Basis oder Teilzeit.
Telefon (01 51) 50 53 60

www.hairkiller.com

Wir suchen für unsere Filiale in **Nienburg** eine/n **Friseur/in** in Teilzeit zu sofort sowie für unsere Filiale in **Neustadt** eine/n **Friseur/in** in Voll- oder Teilzeit.

Telefonische Bewerbung unter (01 51) 58 59 20 81

Wir suchen engagierte und selbstständig arbeitende **Servicekraft** (mit Kassiertätigkeiten; vorrangig abends) auf 400-€-Basis oder höher.

Zuschriften unter Chiffre 1274452 an D.H.

Wir suchen jemanden, der **regelmäßig unsere Fenster reinigt**, ein gewerbliches Objekt in Leese. Telefon (01 70) 3 30 07 89

Süßes Nebeneinkommen m. einem www.schokoladen-job.de

AUSSICHTEN: ZUKUNFTSSICHER AUFGABEN: ABWECHSLUNGSREICH ARBEIT: SINNVOLL KARRIEREMÖGLICHKEITEN: VIELFÄLTIG GEFÜHL: MENSCHLICH



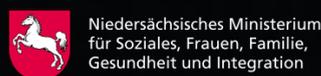
AUSBILDUNG IN DER ALTENPFLEGE

MENSCH ALTER DU BIST MEINE ZUKUNFT!

ALTENPFLEGERINNEN UND ALTENPFLEGER HABEN EINEN SICHEREN UND ABWECHSLUNGSREICHEN BERUF MIT VIELEN AUFSTIEGSMÖGLICHKEITEN UND JEDEN TAG DAS GUTE GEFÜHL, ETWAS SINNVOLLES GETAN ZU HABEN. BEWIRB DICH UM EINEN AUSBILDUNGSPLATZ IN DER ALTENPFLEGE. DAS LAND NIEDERSACHSEN UNTERSTÜTZT DICH DABEI.

WWW.MENSCH-ALTER.DE

JETZT BEWERBEN FÜR EINEN AUSBILDUNGSPLATZ 2012



Gärtner
(gerne Rentner/Frührentner) für Garten- und Grundstückspflege auf 400-€-Basis gesucht. Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Herbort GmbH
Nienburger Bruchweg 7
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 9 78 50
E-Mail: info@herbort-spedition.de

VERKAUFSTALENT?

Dann sollten wir uns kennenlernen!



Tele-Sales-Agent/in
Vollzeit/Teilzeit zum nächstmöglichen Termin.

Stellengesuche

Welches Autohaus sucht zuverlässigen, zeitlich unabhängigen Kraftfahrer auf 400,- € Basis zwecks PKW-Überführ., Transport etc., ☎ (01 60) 3 68 10 22

Su. Putzstelle 2 x wöchentl. in Nienburg. ☎ (0 15 20) 4 09 14 96

Su. Gartenarbeit ☎ (0172)1837414

Maler sucht Arbeit, auch kurzfristig. ☎ (0 15 20) 3 79 08 05

Sie besitzen Verkaufstalent und suchen eine neue Herausforderung die Ihre Erfolge würdigt?

Dann bewerben Sie sich bei uns!

Idealerweise haben Sie ein abgeschlossenes wirtschaftliches Studium oder eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung.

Sie verfügen über Verhandlungsgeschick, sind extrovertiert, kommunikativ und haben Spaß am Verkaufen?

Dann erwarten Sie ein junges, dynamisches Team, angesagte High-Tech Produkte und Freiraum für Ihre Ideen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

heinekingmedia

heinekingmedia ist Teil der in Landesbergen ansässigen Heineking Unternehmensgruppe. Das seit 2004 agierende Unternehmen beschäftigt derzeit 40 Mitarbeiter an mehreren Standorten.

heinekingmedia entwickelt selbst Produkte im Bereich digital-visueller Anzeigesysteme und ist damit Marktführer in Deutschland.

Neben zahlreichen bekannten Industrieunternehmen zählen Schulen und Behörden zu den Hauptkunden.

Auch 2012 wird die heinekingmedia erneut den starken Wachstumstrend fortsetzen.

Sie geht wieder zur Schule, obwohl sie ihre Tochter alleine erziehen muss.

SO SEHEN HELDEN AUS.

www.sichten-statt-achten.de
Eine Initiative für benachteiligte Jugendliche.

Ihre Bewerbung bitte ausschließlich per Email an: jobs@heinekingmedia.de

heinekingmedia GmbH | Brokeloher Straße 8-12 | 31628 Landesbergen

Herzlichen Glückwunsch!

- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
- » Sie planen eine Veranstaltung oder haben eine Neueröffnung?
- » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zu mehrseitigen Verlagsbeilagen oder Magazinen in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

Das sind Ihre Vorteile:

- » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
- » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
- » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
- » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
- » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an:

- » **Kai O. Hauser**
Telefon (050 21) 966-433
E-Mail: k.hauser@dieharke.de
 - » **Kirsten Böning**
Telefon (050 21) 966-429
E-Mail: k.boening@dieharke.de
 - » **Angelika Krowicky**
Telefon (050 21) 966-420
E-Mail: a.krowicky@dieharke.de
- Telefax (050 21) 966-470

www.DieHarke.de

DIE HARKE am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg



Trend Store

Georgstraße 10
31582 Nienburg

Wir kaufen:
Goldschmuck, Altgold, Zahngold, Edeluhren, Handys aller Marken, Notebooks, Konsolen, Konsolenspiele u.v.m.

Reparaturen von:
Handys aller Marken, Notebooks, Konsolen, Computern, Goldschmuck, Uhren

Verkauf von:
Goldschmuck, Silberschmuck, Edeluhren, Handys, Notebooks, Konsolen, Konsolenspiele, DVD's und BluRay-Filme

Für Ihr Handy:
Taschen, Ladegeräte, Headsets, Display-schutzfolien u.v.m.

Maximale Reparaturzeit von 5 Werktagen.

Telefon (050 21) 803 09 80

Verkäufe

Brautkleid Gr. 36, neu u. ungetragen, Farbe creme, NP 840,-€, Preis VS. ☎ (0 50 21) 1 45 38 od. (01 72) 5 42 75 23

Wohnz.-Schrank Erle teilmassiv, 3,20 m 290,- € ☎ (050 27) 6 80

Schrankwand Erle massiv in L-Form. 7 Einzelelemente, 5 Regalböden, 3,17m x 1,35 m, VB 350,- € ☎ (050 25) 67 16

Heu und Strohrechteckballen 2,20 x 1,20 x 0,70 zu verkaufen, regenfrei, ☎ (01 70) 4 71 72 71

Gebrauchte Klinkerpflaster, ca. 600 m² gut erhaltene Klinker abzugeben. Preis VS ☎ (0 57 65) 3 24 ab 16 Uhr

Kaminholz, Buche, SRM 69,-€, Eiche, SRM 67,-€ in NI Freihaus, ☎ (01 72) 5 22 63 85

Feuerwehr-Tragkraftspritze TS, 8/8 Fa. Metz mit Zubehör, ☎ (0 15 25) 3 03 83 45



„Immer wieder schön – mehrjährige Blütenpracht!“
Lohhof 28 bei Uchte

Heizen mit Gas wurde immer teurer. Umstellen auf Öl lohnt sich!
Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig
Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58

Phonowagen und Schreibtisch, beides Kiefer massiv, gelaut u. geölt. je 50,-€ ☎ (0172) 4434241

Aus eigenem Anbau:
Kirschlorbeer, Lebensbäume, Ilex, Buxus und Taxus
www.pflanzenhof-meyer.de
☎ (0 42 43) 9 52 14

Kühlschrank ca. 250 ltr., 145 x 60 x 60 cm, 70,- € , ☎ (0 57 63) 7 89

Motorsäge Stahl 021 wenig gebraucht, 180 € ☎ (01 60) 91 90 60 50



Damenrad mit Schaltung, 45,-€, **Gehwegplatten u. Gittersteine** zu verk. ☎ (01 72) 4 51 55 42

Büromöbel, Samstag 24.03.11 11.00 Uhr: Schreibtische, Aktenregale, Schrank f. Hängeregister, Bürostuhl, Info: ☎ (050 23) 9 831 01 Mo-Fr. 10-14.00 Uhr

Mutterboden zu verkaufen: Anlieferung möglich! **Kieswerk Klöppler** ☎ (0 57 65) 94 29 52 Werk-tags 8 bis 16 Uhr

Kostenlos! Wer braucht 60 m² Pflastersteine? (gegen Aufnahme u. Abholung sind es Ihre) ☎ (05021) 9037094 ab 19 Uhr

Ankäufe

Zahle Höchstpreise für Orden und Urkunden, Uniformen und Kopfbedeckungen, Ausrüstungsgegenstände, Fotos und Fotoalben, Wehrpässe, Blechspielzeug, Säbel, Bücher, Gold u. Silber usw. aus der Zeit 1750 bis 1950. Tel. (01 51) 51 78 51 95

Kaufe Zinn und Silber aller Art, Pelze aller Art, Handtaschen, Abendgarderobe, Besteck 90, 100, 800 usw. auch Einzelteile, Münzen, Silber-, Gold-, Mode-, Koralle-, Bernstein-Schmuck aller Art, auch defekt, Uhren, Möbel, Porzellan, Nähmaschinen und Antiquitäten. Alles vom Militär bis 1945 (Orden, Fotos, Uniformen usw.). Zahle Höchstpreise, alles unverbindlich anbieten, ☎ (0 57 61) 90 09 38

Achtung! Kaufe antike Möbel, Sekretäre, Buffets, Uhren, u.v.a., **Antik Dobes** ☎ (0 57 07) 24 42

Sammler sucht altes - uraltes Spielzeug, z.B. Eisenbahn und Zubehör, Puppen, Blechspielzeug, Puppenstube/-Laden, Modellautos, Tretautos, Militärspielzeug, Figuren, Zeppelin, Dampfmaschine, Schiffe, Flugzeug, sowie alte Militärsachen (Uniform, Orden, Urkunden, Fotoalben, Dolch, Dokumente usw.) ☎ (01 73) 2 50 83 36

Suche von Privat: Uhren und Schmuck, Sammelalben, Nähmaschinen, Zinn, versilbertes Essbesteck, Orden, Abzeichen u. Münzen, ☎ (01 62) 8 69 95 92

Suche Roller, Aufsitzmäher und alten Traktor, auch defekt. Alles anbieten! ☎ (01 73) 1 99 07 73

Kaufe E-Gitarre, Cello, Geige, auch kaputt. ☎ (0 42 38) 13 82

Kaufe alte Soldatennachlässe z.B. vom Heer, Fallschirmjäger, Luftwaffe, Panzer, Marine usw. auch (Fotoalben, Urkunden, Dokumente, Orden, Uniformen), alles vom Militär, ☎ (01 73) 2 50 83 36

Suche gut erhaltenes gebrauchtes Gewächshaus, mind. 2,5 x 2,5 m. ☎ (0 15 22) 7 23 92 72

Aufgepasst!! Dekorateur kauft.... Bilder, Postkarten, Spielzeug, Gläser, Porzellan, Besteck, Modeschmuck, Broschen, alte Bekleidung, Wand&Armband-uhren, Trachten&Uniformen, Münzen...bitte alles anbieten ☎ (01 76) 35 77 24 87 marcelloloubinger@yahoo.de

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

90,8% Erfolg

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

eventim

Der Überblick...

... über viele schöne Veranstaltungen im norddeutschen Raum

Verschenken Sie Entertainment! **GUTSCHEIN** aus dem Kartenshop Ihrer Tageszeitung **DIE HARKE**

The BossHoss **NEU im Vorverkauf**
Freitag, 13. Juli 2012, Parkbühne Hannover

HANNOVER
EXPO PLAZA:
NDR 2 – Das Plaza Festival
Xavier Naidoo / Rea Garvey / Tim Bendzko 01.06.2012
N-JOY STARSHOW
Taio Cruz, Pitbull, Frida Gold u. special guest 02.06.2012
UNHEILIG – LICHTER DER STADT – Tour 2012 27.07.2012

AWD Arena:
Bundesligatickets 2011/2012 und Fanartikel Hannover 96
GARTENCENTER HERRENHAUSEN
William Shakespeares Ein Sommernachtstraum 03.–24.08.2012
Kombinierte Eintrittskarten „3-Gänge-Menü-Musical“ buchbar
TUI Arena:
DJ BOBO – Dancing Las Vegas Tour 2012 29.04.2012

Öffnungszeiten:
Mo. -Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

ANDRE RIEU & Orchester	NEUER TERMIN!	13.05.2012
ALEGRIA – Cirque du Soleil		06.–10.06.2012
MARIO BARTH – Männer sind schuld, sagen die Frauen		15.09.2012
MARIUS MÜLLER-WESTERNHAGEN		21.09.2012
CIRQUE DU SOLEIL: Michael Jackson – The Immortal World Tour		28.11.2012
APASSIONATA – Freunde für immer		01./02.12.2012
AIDA Night of the Proms		20.12.2012
SILBERMOND – HIMMEL AUF – Tour 2012		22.12.2012
ICE AGE LIVE! Ein mammutartiges Abenteuer		17.–20.01.2013
APASSIONATA – Freunde für immer		26./27.01.2013
BÜLENT CEYLAN		31.01.2013
Die große NDR-1-Niedersachsen-STARPARADE 2013		24.02.2013
Theater am Aegi:		
AMIGOS Mein Himmel auf Erden – Tour 2012		02.05.2012
Peter Kraus		03./04.05.2012
JAN JOSEF LIEFERS & Oblivion		29.05.2012
HERMAN VAN VEEN		15./16./17.11.2012
Musical Starnights		01.03.2013
SHADOWLAND		02.–07.04.2013
Jürgen von der Lippe		22./23./24.05.2013
AWD-Hall:		
Semino Rossi		13.04.2012
CEM YILMAZ		11.05.2012
Celtic Woman		12.05.2012
PAUL PANZER		
Hart Backbord – Noch ist die Welt zu retten!		18.05.2012
Katie Melua		26.10.2012
Deep Purple		17.11.2012
Runrig		28.11.2012
Kaya Yanar		15.12.2012
DIETER NUHR „Nuhr unter uns“		26.01.2013
Militär- u. Blasmusikparade		17.03.2013
PAUL PANZER		
Hart Backbord – Noch ist die Welt zu retten!		13.04.2013
Atze Schröder – Schmerzfrei		19.04.2013
Parkbühne:		
THE BOSSHOSS		13.07.2012
Dieter Thomas Kuhn		14.07.2012
Capitol:		
K.I.Z.		12.04.2012
Farid Bang		04.05.2012
J.B.O.		10.05.2012
Stefan Wildis		13.05.2012
BAP	NEUER TERMIN!	16.05.2012
The Voice of Germany IVY QUAINOO		22.05.2012
Donots		17.10.2012
Söhne Mannheims		21.10.2012
Gayle Tufts		21.11.2012
Wise Guys		23.11.2012
Völkerball		07.12.2012
Ingo Appelt		16.12.2012
LÖTTO KING KARL		25.01.2013
Kuppelsaal:		
NANA MOUSKOURI		12.04.2012
Anna Netrebko & Erwin Schrott		
NEUER TERMIN!		16.07.2012
Max Raabe & Palast Orchester		09./10.03.2013
Anne-Sophie Mutter & London Philharmonic		19.04.2013
Cecilia Bartoli		06.06.2013
BREMEN		
Musical-Theater:		
NANA MOUSKOURI		11.04.2012

MUSICAL ROCKS!		
Die besten Musicals! Die größten Hits!		26.04.2012
PETER KRAUS		07./08.05.2012
STEFAN GWILDIS		11.05.2012
RENE MARIK KasperPop		02./03.11.2012
SHADOWLAND		16.–20.01.2013
Das Phantom der Oper mit Deborah Sasson		08.02.2013
A Spectacular Night of Queen		20.02.2013
Musical StarNights – The Best of Musicals		28.02.2013
The 12 Tenors		05.03.2013
Pier 2:		
Söhne Mannheims		24.10.2012
Hagen Rether – Liebe		26.10.2012
20 Jahre SUBWAY TO SALLY – Eiseilige Nacht		29.12.2012
PAUL PANZER Hart Backbord – Noch ist die Welt zu retten!		11./12.01.2013
Rock the Ballet		15./16./17.03.2013
Johann König – Feuer im Haus ...		21.09.2013
ÖVB-Arena + Messehalle 7		
ANDRE RIEU & Orchester	Neuer Termin!	23.04.2012
DJ Bobo – Dancing Las Vegas Tour 2012		04.05.2012
Atze Schröder Schmerzfrei – Das neue Programm		05.05.2012
KAYA YANAR – ALL INCLUSIVE!		13.05.2012
Herbert Grönemeyer		23.05.2012
HELENE FISCHER – Für einen Tag – Live 2012		14.10.2012
DEEP PURPLE		16.11.2012
DAVID GARRETT mit Band u. gr. Orchester		28.11.2012
APOSSIONATA – Freunde für immer		01./02.12.2012
Silbermond – Himmel auf – Tour 2012		04.12.2012
AIDA Night of the Proms		11.12.2012
Kaya Yanar		13.12.2012
BÜLENT CEYLAN – Wilde Kreatürken		15.12.2012
MARTIN RÜTTER – Der tut nix!		24.01.2013
Musikschau der Nationen		25.–27.01.2013
Die große NDR-1-Niedersachsen-Starparade 2013		10.02.2013
Die Glocke:		
Herman van Veen		01./02./03.11.2012
Die Amigos		04.11.2012
The Dubliners – 50 J. Jubiläumstour		08.11.2012
The Cavern Beatles – European Tour 2013		29.01.2013
Rüdiger Hoffmann – Aprikosenmarmelade		14.12.2013

MINDEN

KAMPA-HALLE:

KASTELRÜTHER SPATZEN – Live 2012	19.04.2012
Lord of the Dance	26.04.2012
PAUL PANZER	19.05.2012
KAYA YANAR	26.10.2012
MARTIN RÜTTER – Der tut nix!	22.11.2012
Atze Schröder – Schmerzfrei	14.04.2013

FESTIVALS

Elbjazz Festival Hamburg 2012	25.05.2012
Reload Festival 2012 Sulingen	15.06.2012
Hurricane Festival 2012	22.06.2012
Southside Festival 2012	22.06.2012
Deichbrand	20.07.2012
Mera Luna Festival 2012	11.08.2012
Highfield Festival 2012	19.08.2012
Bootboohook 2012	24.08.2012

MUSICALS & SHOWS

Hamburg:

Der König der Löwen	ganzjährige Termine
TARZAN	ganzjährige Termine
SISTER ACT	ganzjährige Termine
ROCKY – Das Musical	Der Vorverkauf läuft!
QUATSCH Comedy Club – Die Live-Show	Termine bis März 2012

Kundeninfo!

Ersatztermine André Rieu & Orchester:
Bremen ÖVB-Arena: 23. April 2012
Hannover: TUI Arena: 13. Mai 2012

Bereits gekaufte Karten behalten selbstverständlich auch für den Ersatztermin ihre Gültigkeit, können aber auch, im Falle, dass der neue Termin nicht wahrgenommen werden kann, wieder zurückgegeben werden.

„Angaben ohne Gewähr“
(Stornierungen/Rückgabe/Umtausch nur bei Absage oder Verlegung der Veranstaltung möglich)

Ticket-Hotline
(0 50 21) 91 40 34

Medien Service Center

Ärztetafel

PRAXISÜBERGABE

Liebe Patientinnen,
ab dem 2. April 2012 übernimmt
Frau INKE SCHULZ-DÄHN
 Fachärztin für Frauenheilkunde
 meine Praxis und wird sie weiterführen.
Schloßplatz 11 · Nienburg · Tel. (05021) 5095

Für Ihr langjähriges Vertrauen möchte ich mich bedanken und hoffe, dass Sie Frau Inke Schulz-Dähn das gleiche Vertrauen entgegenbringen werden.

DR. GABRIELA OTTO
 Fachärztin für Frauenheilkunde

Kieferorthopädische Praxis
Dr. Fadi Almasalmah

Münchehäger Straße 15
 31547 Rehburg-Loccum
 Telefon (05766) 941212

Unsere neuen Sprechzeiten:
 Mo. 9 – 13 Uhr und 14 – 19 Uhr, Di. 9 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr,
 Do. 9 – 13 Uhr und 14 – 19 Uhr, Mi., Fr. nach Vereinbarung.

Automarkt

Besser gleich zu SCHLICHER
 FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
 KFZ-MEISTERBETRIEB

Sie finden uns im Gewerbegebiet "Schäferhof"
 Südring 4 - 31582 Nienburg
Tel. 0 50 21 / 9 61 50

Wir sind Ihr kompetenter Partner in Sachen Wartung und Reparatur für deutsche, japanische, französische und italienische Fahrzeuge.

Sommerreifen zu Hammerpreisen!	Conti	Fulda
175/65 R 14 82T	56,-	44,-
195/65 R 15 91H	65,-	54,-
205/55 R 16 91V	81,-	70,-
215/55 R 16 93V	128,-	109,-
225/45 R 17 91Y	117,-	97,-

Preise, zzgl. Montage / Wuchten

Dacia-Sandero 1.4 Ambiance, Gasanlage, Bj 03/10, 40 Tkm, rot, 1. Hd., AHK, ZV, Radio/CD, 5-türig, top gepfl., VB 8200,- € ☎ (01 51) 24 13 38 88 Nbg.

Sie wissen, was ein E-Paper ist?
www.DieHarke.de

Wortmann Autoservice
 SERVICE RUND UM'S AUTO
31595 Steyerberg Auf dem Acker 22

Opel Corsa D
 Bj. 2007, 90000 km, Sitzhgz., Klima, CD/Radio, 8-fach bereift usw. **6900,-**

Opel Corsa D 1.2 Edition, 4-türig
 Bj. 09/2008, 32000 km, schwarz, R-CD, ZV, Color, 8-fach bereift usw. **9600,-**

Audi A4 Attraction 2.0 TDI
 Bj. 07/2010, 24000 km, schwarz, R-CD, Farbdisplay, Sitzheizung usw. **23800,-**

Tel. (05764) 1583



BMW 1er



Freude am Fahren

FREUDE AM SCHWARZFAHREN.

Erleben Sie jetzt den neuen BMW 1er. Vom innovativen ECO PRO Modus, der bis zu 20%* weniger Kraftstoffverbrauch ermöglicht, über ein Ladevolumen von bis zu 1.200 Litern und einer auf Wunsch dreiteilig klappbaren Rücklehne: Dieses Automobil überzeugt in jedem Detail.

* Abhängig vom individuellen Fahrverhalten; ermittelt in BMW interner Verbrauchsstudie.

DER NEUE BMW 1er.
1,99% EFFEKTIVER JAHRESZINS.
NUR 2490 EUR ANZAHLUNG.

BMW EfficientDynamics
 Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

Unser Finanzierungsbeispiel: BMW 116i 5-Türer

Lederlenkrad, Armauflage vorn (verstellbar), Fußmatten in Velours, Innenspiegel automatisch abblendend, Raucherpaket, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Fondkopfstützen klappbar, Park Distance Control (PDC) hinten

Fahrzeugpreis:	25.360,00 EUR	Laufzeit:	36 Monate
Anzahlung:	2490,00 EUR	Effektiver Jahreszins:	1,99%
Nettodarlehensbetrag:	23.723,69 EUR	Zielrate:	15.469,60 EUR
Sollzinssatz p. a.*:	1,97%		
Bearbeitungsgebühr:	0,00 EUR		
Darlehensgesamtbetrag:	24.884,60 EUR	Monatliche Rate:	199,00 EUR

Kraftstoffverbrauch innerorts: 7,1 l/100 km, außerorts: 4,6 l/100 km, kombiniert: 5,5 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 129 g/km, Energieeffizienzklasse C.

* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Stand 02/2012. Zzgl. 825,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung, Ausgestattet mit Schaltgetriebe

Autohaus Gerd Hoyer GmbH Rudolf-Diesel-Str. 11 29664 Walsrode 05161 9877-98 hoyer@hoyer.ps www.hoyer.ps	Autohaus Hoyer GmbH Kräher Weg 33 31582 Nienburg 05021 8888-88 hoyer-ni@hoyer.ps	Autopark Gerd Hoyer GmbH Vor dem Weiherbusch 1 29614 Soltau 05191 9844-98 hoyer-so@hoyer.ps
--	--	---

Fiat

... Ein Stück Italien in Syke...
R&S Ihr Autohaus - Ihr Partner für Fiat, Lancia und Alfa Romeo
www.RS-Syke.de ☎ (0 42 40) 93 11-0

Corsa C 1.2, Bj2002, 95Tkm, TÜV und AU neu, SD.1. Hand, scheckheftgeflgt, 2950 €
 ☎ (01 52) 01 47 33 03

Omega B, TÜV neu, AHK, Bj. 95, 800,- €, ☎ (01 73) 1 08 38 00

Mercedes

MB E 220 CDI Kombi, EZ 11/04, 132 Tkm, Elegance, Automatic, AHK, Leder, usw., gepflegt, 12.900,- € ☎ (01 77) 6 85 39 60

C 220 T CDI classic, Bj 03/04, 105 kW, AHK, Navi, 196Tkm, Autom., 8-f. bereift, 6 400,- € VB scheckheft-gepf. ☎ (0172)513 2462

Opel

Corsa D, 5-trg., Bj. 06, 77 Tkm, VB 7200,- €, ☎ (0 57 61) 13 93

VW

Passat 3B Kombi, Mod. 99, TÜV 7/13, schwarz, 2. Hd., Klima, ZV, Airbags, neue Reifen, NR, ABS, 74 Kw, guter Zust., 2500,- € VB, ☎ (0 15 20) 3 50 72 37

Golf IV, Bj. 98, rot, 75 PS, 89 Tkm, top gepfl., Bremsen + Reifen neu, TÜV 9/13, VB 2999,- €, ☎ (0 15 20) 6 41 10 30

VW Sharan 1.9 TDI 4-Motion
 Cruise mit vielen Extras, Bj 03, 85 KW VB 8.000,- € ☎ (01 72) 7 41 02 03

Golf IV Variant, 131 PS TDI, Ez. 03, 178 Tkm, 6300,- € VB, ☎ (01 73) 2 69 31 50 ab 17 Uhr

Golf Variant, Diesel 101 PS, EZ 2/2005 175000 Km, Schwarz, AHK, TÜV neu, Reifen neu, Climatronic, CD, grüne Pl. Scheckheft, 5850,- € ☎ (01 72) 1 71 43 67

Oldtimer

NSU Prinz 4, Bj.1973, 5000,- € VB
VW Käfer Cabrio, Bj. 1961
 5000,- € VB ☎ (0 50 23) 9 44 35

KFZ-Zubehör Verkauf

So.reifen auf Alufelgen 165/70R13
 Ford Fiesta, Profiltiefe 7-8mm für € 150,- € ☎ (0 57 61) 14 04

Automarkt-Ankäufe

Pkw und Busse, Bj. 83 – 11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 2 79 41 10, auch am Wochenende

Kaufe PKW, LKW, Baumasch. zu marktgerechten Preisen.
 ☎ (042 71) 7879966

Kaufe gebr. PKW u. Transporter auch Unfall od. ohne TÜV; 05027/537

Kaufe Unfall- u. Gebrauch-KFZ
 Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.

Campingfahrzeuge

Suche Unterstellmöglichkeit für Wohnwagen in Stolzenau/Umgeb. ☎ (0 15 20) 9 89 10 24

Campingfahrzeuge Verkauf

Fiat Wohnmobil, 5 Pers., 57 Tkm, EZ 2000, gt. Zustd., kompl. m. TV u. Vorzelt, VB 18500,- €. ☎ (0 50 21) 46 98

Krafträder

Roller Kymco Super 8, Bj. Ende 2010 Pr. VB, ☎ (0170) 47 172 71

Roller Pegasus Sky 25 II, EZ 2008, 2.300 km, VB 800,- € inkl. Helm & Gurt ☎ (0 57 63) 21 62

Su. Roller, Mopeds, Motorräder, auch defekt, ☎ (01521) 2068883

Maschinenmarkt Verkauf

Gabelstaplerschaufel, Aufsitzmäher 13,5 PS ☎ (01 72) 2 33 57 52

Landmaschinen Ankauf

Suche Hochdruckpresse, Pflug und Gussrosten für Kühe, ☎ (01 60) 7 71 39 30

Suche Korngebläse, Mühle, Mischer, Drillmaschine, Düngestreuer, Tiefengrubber, Kornschnecke, Güllefass und Pflug. ☎(01 52) 29 01 78 31

Su. Schlepper, Kipper u. Mulde, MB-Track, Mährescher, Güllefass, HD RB-Presser, Schwader, Pflug und andere Geräte ☎ (01 74) 1 87 21 01

Kaufe Traktoren, Baumaschinen, PKW's und LKW's aller Art.
 Telefon (05021) 12486 oder Mobil 01 73/6260240

SO SEHEN HELDEN AUS.

Sie geht wieder zur Schule, obwohl sie ihre Tochter alleine erziehen muss.

www.achten-statt-achten.de
 Eine Initiative für benachteiligte Jugendliche.

Erscheint wieder im Juni 2012

Mittelweser regional
 Ihr aktuelles Telefon- und Branchenbuch

ACHTUNG: „Wir aktualisieren Ihren kostenfreien Eintrag im Mittelweser regional“



Mittelweser regional
 Ihr aktuelles Telefon- und Branchenbuch

Für Stadt und Landkreis Nienburg/Weser, Bruchhausen-Vilsen und Umgebung 2011/12

SIPE IMMOBILIEN
 Immobilien-Geschäftsverläufe Objektvermittlung
 TEL. (05021) 2020
www.ni2020.de

Notdienst
 Nienburg, WESERSTRASSE 19

Magercurth-Ringler
 Immobilienvermittlung • Projektentwicklung
 ☎ (05021) 917171
www.fingert-ringler.de

Gerking Das Bestattungshaus auf allen Friedhöfen
 Nienburg, Sülzger Straße 4
 Nienburg, 77 81

Verlag DIE HARKE · J. Hoffmann GmbH & Co. KG · 31582 Nienburg/Weser

Mittelweser regional
 ... ist Telefon- und Branchenbuch in einem Band. Einfacher geht es nicht!

Mittelweser regional
 ... bieten Ihnen alle aktuellen Adressen und Telefonnummern aus dem ganzen Landkreis Nienburg und aus der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

Mittelweser regional
 ... kein Abholen bei der Post, sondern allerbeste Verteilung direkt an Haushalte, Firmen, Behörden und Institutionen durch DIE-HARKE-Zeitungszusteller

Ist Ihr Eintrag in der aktuellen Ausgabe 2011/12 von Mittelweser regional nicht korrekt?

Dann teilen Sie uns Ihre Änderungen mit. Bis zum **23. März 2012** nehmen wir Ihre Korrekturen auf unserer Internetseite **www.mittelweser-regional.de** entgegen. Sie finden das Formular für die Eingabe Ihrer Daten unter dem Themenpunkt „**Grundeintrag ändern!**“ Dieser Service des Verlages DIE HARKE ist für Sie selbstverständlich kostenfrei.

Mittelweser regional
 Ihr aktuelles Telefon- und Branchenbuch aus dem Verlag DIE HARKE

Infos im Internet:
www.mittelweser-regional.de

Einsendeschluss: **23. März 2012**

INFOTELEFON: **05021.966306**

Hallo Onkelchen!
Es ist geschafft. Die 30 hat dich kingerafft. Doch sei nicht traurig, du wirst sek'n, ab jetzt, da wird's erst richtig schön. HDGDI Jolina

Petersilienhochzeit
Vielen lieben Dank an alle, die uns zu unserer Petersilienhochzeit überrascht haben. Silke und Thomas

Hallo, Hasi!
Umstürzende Gläser schaffen tolle Perspektiven und Halsflecken ... Wünsche uns noch viele aufregende Erlebnisse ... L.D.g.d. Dein „Brummi“

Endlich, ...
habe ich meinen Teddybär gefunden. Ich bin sooooo glücklich, dass er jetzt da ist!!! ... Es war schon immer mein Lieblingsbär! Jetzt halte ich ihn ganz fest, weil ich ihn unendlich liebe! *** Deine Püppi! ...

Grüßen Sie in dieser Rubrik auf originelle Art Menschen, die Sie gern haben!

Hallo...

Happy Birthday
Unser „Buddy“ hat heut Geburtstag! Darum wünschen wir dir alles Gute. Lass es krachen! Leon, Martin, Nele & Jan

Bestanden!
Jetzt hat es auch unser kleines Mädchen geschafft. Herzlichen Glückwunsch zum Führerscheinwünschen Mama Ute & Papa Andreas

... bequem von zu Hause aus für nur **5,- Euro!**

Im Internet unter www.HamS-online.de



Bitte veröffentlichen Sie am Sonntag, dem folgenden „Hallo“-Gruß zum Preis von **10,- EURO***

Adressen, Firmennamen, Nachnamen, Telefonnummern und Familienanzeigen sind in diesen Grüßen nicht gestattet. Der Verlag behält sich vor, Anzeigen zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen. Anzeigenschluss: Jeweils donnerstags, 17.00 Uhr.

Text:



Der Betrag liegt in bar bei.

Datum/Unterschrift

Bitte senden an: DIE HARKE am Sonntag, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2 (*Sonderpreis 5,- Euro gilt nur im Internet)



Verschiedenes

Fensterputzer privat und gewerblich
Telefon (05021) 91 7554

Computer-Service
Kommen ins Haus.
Telefon (0 50 22) 8 91 01 92

Horoskope, Karten, Beruf/Privat, ggf. schriftl., seriös u. kompetent, 20 J. Erfahrung. ☎ (05 71) 2 41 59

Wer interessiert sich für das Erkunden und Fotografieren von Lost Places? Verlassene Militäranlagen, Industrie, Hotels usw. Bei Interesse an gemeinsamen Exkursionen bitte ab 19 Uhr melden. ☎ (0 50 21) 6 24 82

WGB DÄMMSYSTEME
Feuchte Wände? Nasser Keller?
☎ 05021/60 50 966

COMPUTERKUMMER? Ich bin ein 17-jähriger Schüler aus Rodewald, möchte mein Taschengeld aufbessern und helfe Ihnen gerne bei: Computer-Reparaturen, Einrichtung und Installation, Aufrüstung, Mo-So ab 15 Uhr ☎ (01 52) 55 31 67 76 lukas.b5@freenet.de

Zeugen gesucht: Unfall am 29.12.11, ca. 15.20 Uhr, Verdener Landstr. zw. Penny u. Lidl, ☎ (0 50 23) 90 02 56

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

Rasenlüften, Vertikutieren leicht gemacht. Mann mit Maschine mieten 18,50 €/Std. netto, erledige alles rund um den Garten, auch Abfuhr. (01 60) 6 10 07 92

Umzüge aller Art, auf Wunsch auch mit Möbelmontage, kurzfrz. möglich, ☎ (01 70) 2 06 13 37

Schuldnerhilfe in Nienburg und Umgebung
Telefon (04257) 984 01 10

Qualitäts-Fassadenanstrich
inkl. Rissbeseitigung, ab 7,- €/qm
Fa. Dietmar Weißbrich ☎ (05137) 909272

WGB DÄMMSYSTEME
Dachausbau Dachboden-Dämmung
☎ 0 50 21/60 50 966

Tiermarkt

Wunderschöne Reitponystute, Rappe, 8 J., kein Anfängerpony. 2500,-€. ☎ (01 72) 5 14 55 45

4 weibliche Fresser FL x FL abzugeben ☎ (01 74) 7 70 46 86

Suche zuverlässige Reitbeteiligung gegen Kostenbeteiligung auf 7-jährigem Friesenwallach in Stöckse. ☎ (01 72) 4 55 96 64

Brahma u. Mischlingshähne günstig abzugeben ☎ (0 50 23) 46 99

Hundesalon Schöne Pfote
Pflege aller Rasse- und Mischlingshunde
Janett Mattern/Stolzenau
Termine: (05761) 7262
www.schoene-pfote.de

Heulage in RB, super Qualität f. Pferde, u. 3. Schnitt f. Rinder. Anliefl. mögl., ☎ (0160) 90525360

2 griech. Landschildkröten m. Pap. ☎ (01 60) 93 84 37 41

Veranstaltungen

Mardorfer Trödelmarkt
Samstag, 24. März 2012
Parkplatz Pferdeweg
www.troedelmarkt-mardorf.de
Info: 01 77 2 68 50 56 oder (0 50 27) 90 22 90

Einige der Musterküchen müssen raus!

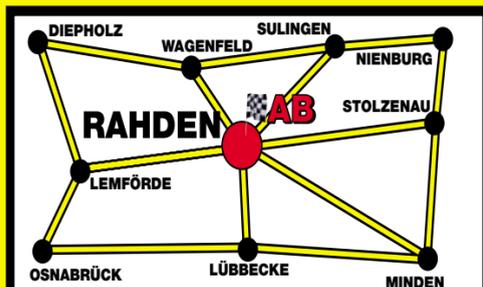


Vorbereitungen für die Hausmesse laufen!

Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB KÜCHEN-Fachmarkt
GMBH

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
Industriegebiet OST
32369 Rahden
Telefon (05771) 5011 + 5012
tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr



TIPPS & TERMINE

Vorsorgevollmacht

Nienburg (DH). Der Betreuungsverein Nienburg lädt in Kooperation mit dem Fachdienst Betreuung des Landkreises Nienburg zu einem Vortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung“ ein. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, dem 21. März, um 19 Uhr in den Räumen des Gesundheitsamtes, Triemerstraße 17, statt. Alle Interessierten sind willkommen. Weitere Informationen unter Telefon 05021/922499-0.

Kinder-Bibelwoche

Nienburg (DH). Vom 26. bis 28. März gibt es in der Kreuzkirche Nienburg unter der Leitung von Madeline Honsbrok und 14 Jugendlichen eine Kinderbibelwoche für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Die Veranstalter bieten mit vielen Aktionen die Möglichkeit, sich mit dem Thema „Licht“ zu beschäftigen. Es wird viel gesungen, gelacht, gebastelt, gegessen und gefeiert.

An zwei Vormittagen und einem Nachmittag bereitet das Team gemeinsam mit den Kindern auch den Abschluss am letzten Abend in der Kirche vor. Dort feiern sie gemeinsam mit interessierten Eltern und Gemeindegliedern um 20 Uhr ihre Abschlussandacht.

Weitere Informationen unter madeline.honsbrok@web.de.

Neuer Zumba-Kurs

Holtorf (DH). Wer sich mit Spaß fit tanzen möchte, ist bei der Holtorfer SV genau richtig. Nach dem Riesenerfolg der Zumba-Fitness-Party am vergangenen Sonnabend beginnt bei der Holtorfer SV am kommenden Donnerstag, 22. März, von 20 bis 21 Uhr in der städtischen Halle ein neuer Zumba-Kurs. Aktuelle Bilder von der Party, auf der sich 160 Zumbafans und viele Gasttrainer trafen, gibt es auf der Internetseite der HSV.

Geleitet werden die Kurse von Inge Balland. Weitere Informationen unter inge.balland@googlemail.com oder auf der Homepage der Holtorfer Sportvereinigung.

Dienstag Dia-Nachmittag

Erichshagen (DH). Am kommenden Dienstag, 20. März, um 15 Uhr lädt das DRK Erichshagen zum Dia-Nachmittag in das Corvinus-Gemeindehaus, Am Wiesengrund, ein. Gezeigt werden Bilder von verschiedenen Unternehmungen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, auch Gäste sind herzlich willkommen.

Die Jahreshauptversammlung des DRK findet am Sonnabend, dem 14. April, um 17 Uhr ebenfalls im Corvinus-Gemeindehaus statt.

Anmeldung für DRK-Reisen

Holtorf (DH). Zum Besuch einer Glasbläserei in Derenburg und des Ostermarktes in Wolfenbüttel sind dem DRK-Ortsverein Holtorf am 31. März auch Nichtmitglieder willkommen. Abfahrt ist um 8 Uhr, Anmeldungen werden unter Telefon (05021)910813 oder 15682 bis zum 23. März entgegen genommen. Daneben findet vom 8. bis zum 17. August eine Reise an den Gardasee statt. Interessierte können sich unter Telefon (05021)910813 informieren.

DIE HARKE
am Sonntag

...aktuell
und
informativ!

Damit Normalität normal sein kann

Welt-Down-Syndrom-Tag am 21. März: Familienentlastender Dienst unterstützt Betroffene

Nienburg (DH). Der 21. März ist Down-Syndrom-Tag. Weltweit wird an diesem Tag auf die Lebenssituation von Menschen mit Down-Syndrom und ihren Angehörigen aufmerksam gemacht. Die Lebenshilfe Nienburg unterstützt zahlreiche Familien, in denen ein Kind mit Trisomie 21 geboren wurde; vom Kleinkind bis zum Erwachsenen. Zum Beispiel Familie Schellhammer: Bei ihr sorgt insbesondere der Familienentlastende Dienst (FeD) dafür, dass Normalität normal sein kann.

Wird ein Kind mit Down-Syndrom geboren, ist das für die Eltern oft ein Schock, zumindest aber bedeutet es große Unsicherheit. „Jan bekam von Anfang an Unterstützung“, erinnert sich Cornelia Schellhammer. „Aber ich brauchte ein halbes Jahr, bis ich soweit war, weitergehende Schritte zu unternehmen.“

Jan Lothar Schellhammer kam im Sommer 1990 in Nordrhein-Westfalen zur Welt. Schon im Krankenhaus bekamen die Eltern Wolfgang und Cornelia vom Arzt einige Flyer von der Lebenshilfe in die Hand; allerdings, so der Mediziner, gebe es auch gute Heime, wo man „so ein Kind“ lassen könne. Diese zumindest unbeholfene Äußerung nimmt die Nienburgerin dem Mediziner nicht übel: „Der war wahrscheinlich einfach überfordert.“ Cornelia Schellhammer wandte sich an die Lebenshilfe, erfuhr schon in NRW Hilfe. Das blieb so beim Umzug nach Neustadt und auch, als die Familie nach Nienburg kam: „Das ging nahtlos ineinander über und war wirklich angenehm“, bilanziert die Mutter heute.

Jan Schellhammer ist ein selbstbewusster junger Mann. Wie viele Menschen mit Down-Syndrom schlägt sein Herz vor allem für Musik; er hört gern Musik, macht gern selbst welche, singt und hatte mit den „Wilden Nienbur-



Wie bei vielen Menschen mit Trisomie 21 schlägt auch Jans Herz besonders für die Musik.

gern“ auch schon einen Auftritt auf der Freilichtbühne Marklohe. Zwar ist er „cool“, wie man das mit 21 üblicherweise ist, aber der Musikfan hat ein großes Herz, das merkt man auch als Gast schnell: Trisomie 21 geht oft mit einer besonderen sozialen Kompetenz einher, mit großem Einfühlungsvermögen und Freundlichkeit.

Für das soziale Umfeld ist Jan „ganz normal“, sagt seine Mutter: „Jan hat einen älteren Bruder und eine jüngere Schwester und ist ja mit deren Freunden aufgewachsen. Das war nichts Besonderes.“ Auch bei den Nachbarn und Freunden der Eltern ist er gern gesehen. Wenn kleine Kinder sich früher über Jans Gesicht wunderten, erklärte sie ihnen das, „und dann war's gut“. Zwar gab es auch Ältere, die beim Blick in den Kinderwagen und im Beisein der Eltern an den Umgang mit behinderten Menschen im Dritten Reich erinnerten, aber das war selten.

Schellhammers sind eine ganz normale Familie, Vater und Mutter gehen arbeiten und Jan gehört nach Kindergarten, Schule und BBB zur Stammbe-

legschaft der Werkstatt Nienburg/Schäferhof. Dass es so normal geht, verdankt die Familie vor allem dem FeD. Denn ganz allein kommt Jan nicht zurecht: „Ich versuch schon, mich selbst zu versorgen“, betont er. „Ich mach mir zum Beispiel Essen.“ Das ist nicht nur im Sinne der Eltern; auch die Fachleute der Lebenshilfe unterstützen Jan auf dem Weg in ein möglichst selbstbestimmtes Leben. Vermeintliche Kleinigkeiten sind große Erfolge: Zähneputzen zum Beispiel. Und Jan brauchte ein halbes Jahr, um zu lernen, seine Schuhe selbst zuzubinden.

Doch ganz allein geht es nicht, und wenn er früher Feierabend hat als die Eltern, oder wenn Mutter und Vater mal etwas unternehmen wollen, ist ein Betreuer vom FeD zu Stelle, um gegebenenfalls zu helfen. Auch im Rahmen der sogenannten Verhinderungspflege – beispielsweise im Krankheitsfall – geht das.

„Die Lebenshilfe und insbesondere der FeD, das sind echte Ansprechpartner und Begleiter“, findet Cornelia Schellhammer. „Die Lebenshilfe hat uns informiert und re-

gelt, was sie regeln kann. Natürlich muss man sich als Eltern selbst auch kümmern und beispielsweise die erforderlichen Anträge stellen. Aber auch dabei bekommt man Unterstützung wenn man will.“ Und wenn der Kostenträger, der die Arbeit des FeD bezahlt, nicht mitziehen will, darf man sich nicht entmutigen lassen, betont Cornelia Schellhammer: Beinahe jedes Mal, wenn die Familie die Pflegestufe beantragt hat, gab es zunächst eine Absage. Erst als die Lebenshilfe sich einschaltete und Pflegeetagebücher zur Verfügung stellte, kam das OK von der Pflegekasse.

So weit möglich, kümmert sich immer der gleiche Betreuer um eine Familie. Im Falle von Jan ist das Christian vom FeD; kann er einmal nicht, greift Anna dem 21-Jährigen unter die Arme. Vor allem Christian ist für Jan kein Betreuer, sondern „mein Partner“, wie er selbstbewusst sagt. Und so wie der ihm hilft, will er ihm umgekehrt auch helfen, wenn Christian andernorts Probleme mit der Arbeit hat. Für Jan ist das ganz selbstverständlich.

Umschlag mit 600 Euro im Briefkasten

Anonyme Spende am Mittwoch eines der Themen bei der „Arivu“-Mitgliederversammlung

Nienburg (DH). Die Vorsitzende des Nienburger Vereins „Arivu – Zukunft durch Bildung“, Hilde Munk, staunte nicht schlecht, als sie den Umschlag in ihrem Postfach öffnete: 600 Euro befanden sich darin. Hinweise auf den Absender gab es nicht. Aber es lag die Kopie eines Berichtes des Vereins „Arivu“ bei, in dem über den Wirbelsturm Ende des vergangenen Jahres im südindischen Bundesstaat Tamil Nadu berichtet wird.

Der Nienburger Verein unterstützt dort ein Schülerwohnheim und bat um finanzielle Hilfe, um Schäden am Gebäude und an der Stromversorgung beheben zu können. Außerdem sollten 1000 bedürftige Familien eine Nothilfe in Form von Reis, anderen Grundnahrungsmitteln und Wolldecken erhalten. Der Wirbelsturm, der verheerender als der Tsunami im Jahr 2004 war, drang weit ins Landesinnere vor und zerstörte die bevorstehende kleine Ernte der kastenlosen Tagelöhner und Fischer, die sowieso kaum ihre Familien ernähren können.

Das Wohnheim wird von Father John Suresh geleitet. Die Schülerinnen und Schüler werden von Nandhini Krishnan betreut, die auch die Finanzen verwaltet. Beide haben im vergangenen Jahr eine Gruppe indischer Jugendlicher nach Nienburg begleitet, die hier mit Schülerinnen und Schülern



Nandhini Krishnan und John Suresh, die indischen Partner von „Arivu“, während ihres Besuches im Juni 2011 beim Empfang durch Nienburgs Bürgermeister Henning Onkes.

der Albert-Schweitzer-Schule einen 3-wöchigen Entwicklungspolitischen Schulaustausch verbrachten. John Suresh ist auch Leiter einer mit der Caritas vergleichbaren indischen Gesellschaft zur ländlichen Entwicklung, in deren Funktion er die Verwendung der Hilfsgelder verantwortungsvoll überwacht. Er stellt so sicher, dass einige der Ärmsten der Armen nach dem Wirbelsturm eine Grundversorgung erhalten.

Die anonyme Spende wird am kommenden Mittwoch, 21. März, eines der Themen bei der jährlichen Mitgliederversammlung von „Arivu“ sein,

die um 19.30 Uhr in der Cafeteria der Albert-Schweitzer-Schule am Standort Norderstriftweg 22 stattfindet. In der für Interessierte offenen Veranstaltung wird es einen Kurzvortrag über die Entwicklung in Indien und einen Jahresbericht über das Jahr 2011 geben, das neben regelmäßiger Veranstaltungen wie der Teilnahme am Altstadtfest-Flohmärkte und dem Adventskranzverkauf maßgeblich vom Besuch der indischen Partner geprägt war. Die Kassenwartin wird die finanzielle Situation des Vereins erläutern und es sind neue Kassenprüfer zu wählen. Schließlich wird es ei-

nen Ausblick auf die Projekte und Aktivitäten des Jahres 2012 gegeben.

In den Herbstferien wird eine Gruppe Schülerinnen und Schüler den Gegenbesuch in Indien machen. Dafür erhalten sie eine Projektförderung der Bundesregierung und wollen durch eigene Aktionen wie einen Kuchenverkauf auf dem Nienburger Wochenmarkt zur Aufstockung der Reisekasse beitragen.

Nähere Informationen über den Schulaustausch und den gemeinnützigen Verein gibt es auf der Internetseite www.arivu.de.

TIPPS & TERMINE

Frühstück in St. Bernward

Nienburg (DH). Zum Frauenfrühstück wird am kommenden Sonnabend, 24. März, um 9.30 Uhr ins Gemeindehaus von St. Bernward in Nienburg eingeladen. Referentin Heidi Krause-Frische referiert über das Thema „Von Worten, die (nicht) weiterhelfen.“ Anmeldungen nehmen Cordula Duenning, Telefon 05026/8986, Ulla Tüllmann, Telefon 05021/5374, oder das Pfarrbüro, Telefon 05021/97930, entgegen.

Frühstück in St. Martin

Nienburg (DH). Am Sonnabend, dem 24. März, findet im Gemeindehaus von St. Martin in Nienburg von 9 bis 11.30 Uhr das nächste Frauenfrühstück statt. Unter dem Thema „Wer nachtragend ist, hat viel zu schleppen“ referiert Sigrid Piehl vom Umgang mit Konflikten und von der Vergebung. Anmeldungen werden erbeten bis Mittwoch, 21. März, im Kirchenbüro unter 0 50 21/91 63 10. Spontane Besucherinnen sind aber ebenfalls willkommen.

Leintörsche frühstücken

Nienburg (DH). Am Sonntag, dem 1. April, lädt der Vorstand des Lein- und Mühltörs-Bürgervereins um 9 Uhr zum Frühstück und Klönen in den Saal des „Potpourri am Wall“ ein. Nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet stellt Stellvertreter Bürgermeister Rolf Warnecke sein Buch über die Baugesellschaft GBN vor. Ferner gibt die staatlich geprüfte Ernährungsberaterin Petra Jäkel wertvoll Ernährungstipps. Als Überraschungsgast kommt ein Nienburger Original, das „up Platt“ einiges über die Leintörschen zu berichten hat. Eine große Blumentombola und die kostenlose Verlosung eines Hauptgewinnes sollen diese Veranstaltung abrunden.

Verbindliche Anmeldungen nimmt Erwin Schnepf unter 05021/4370 entgegen.

Skat, Doppelkopf, Kniffel

Liebenau (DH). Der SPD-Ortsverein Liebenau richtet am heutigen Sonntag, 18. März, sein traditionelles offenes Skat-, Doppelkopf- und Kniffelturnier aus. Das Turnier beginnt um 13.30 Uhr in der Waldgaststätte „Schweizerlust“. Wertvolle Fleischpreise, Besuchsfahrten zum Niedersächsischen Landtag und - als Hauptgewinn - eine dreitägige Fahrt für zwei Personen nach Berlin mit Besuch des Bundestages und weiteren interessanten Programmpunkten warten auf die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Anmeldungen werden direkt am Turniertag entgegen genommen.

Trilochi-Kurs beim MTV

Nienburg (DH). Beim MTV Nienburg findet freitags um 10 Uhr im Obergeschoss der Altschule ein Trilochi-Kurs statt. Trilochi kombiniert die fernöstlichen Disziplinen Thai Chi, Yoga und Qigong mit der westlichen Trainingsform Groupfitness, Pilates und Herzkreislauftraining. Bei Bedarf wird ein Abendkurs angeboten. Anmeldungen nimmt Trilochi-Trainerin Astrid Hagen unter Telefon (0 50 21) 6 25 25 entgegen.

Umweltzentrum zu

Nienburg (DH). Während der Osterferien ist das Umweltzentrum des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) geschlossen. Dringende Nachrichten können unter 0 50 21-1 44 99 (AB) oder bund-nienburg@arcor.de hinterlassen werden. Ab dem 14. April ist das Umweltzentrum dann wieder samstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

AUS DEM NORDKREIS



„Wege am Deich für Radler öffnen“

ADFC will Naherholung und Weserradweg fördern /Deichverband hat Bedenken

Hoya (DH). „Besonders im Raum Hoya streben wir eine verbesserte Führung des Weserradweges an“, so Berthold Vahlsing vom ADFC Kreisverband Nienburg. „Das Thema Weser muss bei der Führung mehr Bedeutung gewinnen“, fordert der Sprecher.

Der ADFC möchte den Radweg zwischen Altenbücken und Hoya nicht mehr über Dedendorf und einen unattraktiven Radweg an der Landesstraße 351 führen, sondern ab Altenbücken über die Deichverteidigungswege am Hafen vorbei unter der Landesstraße 330 hindurch direkt in das Stadtgebiet von Hoya führen.

„Seit mehr als zwei Jahren versuchen wir hier Überzeugungsarbeit zu leisten aber es geht nicht so richtig weiter“, berichtet der Vorsitzende des ADFC. Das Interesse zur Öffnung der Deichverteidigungswege bei Altenbücken und Bücken ist bei der Samtgemeinde Graftschaft Hoya durchaus da.

Im Gespräch mit Samtgemeindebürgermeister Detlef Meier seien die ADFC-Vorschläge zur Verbesserung der Radwegführung des Weserradweges im Raum Bücken/Hoya positiv bewertet worden. „Aber es geht nicht so richtig weiter“, bedauert der ADFC-Sprecher. Nachfragen hätten ergeben, dass Bedenken an der gewünschten Radwegführung angemeldet wurden.

Der für den Deich zuständige Mittelweserverband in Syke teilte ähnlich Bedenken mit. Bei einer Freigabe für Radfahrer gäbe es möglicherweise Probleme mit der Schafzucht und unter Umständen zusätzliche Aufwendungen bei der Pflege und bei der Verkehrssicherungspflicht.

Im selben Gespräch wurde allerdings auch von Deichverteidigungswegen an und auf Weserdeichen im Zuständigkeitsbereich der Behörde berichtet, die für den Fahrradverkehr geöffnet seien.

„Beispiele an der Küste zeigen jedoch, dass ein Miteinander unterschiedlicher Nutzer möglich ist,“ so der ADFC abschließend.



Kindergarten-Kinder bauten gestern in Mehringen stattliche Vogelnistkästen

Mit 21 Mädchen und Jungen war Marita Prox am gestrigen Sonnabend auf Einladung von Axel Bösche zu Gast in seiner Tischlerei in Mehringen. „Eine tolle Idee von Axel Bösche, unserem Kindergarten

„Sterntaler“ anlässlich der Einweihung unseres neuen Kindergartens in Bücken einen Gutschein zum Bau von Vogelhäuschen zu schenken. Die Kinder nehmen einen Teil mit nach Hause, die anderen



werden unser geplantes neues Außengelände bereichern“, so die Kindergarten-Leiterin. „Da fliegen Meisen rein“, sagt Mayra, die zusammen mit Malte unter Anleitung von Ralf Köster einen Nistkasten

bearbeitet. Altgeselle Erwin Kampe und Lehrling Timo Rippe waren begeistert, wie die kleinen „Zwerge“ mit Elan die vorbereiteten Nägel in das Holz schlagen.

Fotos: Achtermann

TIPPS & TERMINE

Sprechstunde entfällt

Eystrup (DH). Wegen dringender Termine entfällt die Bürgermeister-Sprechstunde am 22. März in Eystrup. Die nächste turnusmäßige Sprechstunde mit Detlef Meyer findet dann am 26. April im Eystruper Rathaus statt. Bei dringenden Angelegenheiten ist es selbstverständlich wie auch bisher möglich, Termine mit dem Samtgemeindebürgermeister unter 04251/81511 zu vereinbaren, so die Verwaltung.

Stuhlgymnastik in Bücken

Bücken (DH). Das DRK Bücken bietet im März jeweils von 10 bis 10.45 Uhr im Gemeindehaus der Kirche Stuhlgymnastik an. Übungsleiterin Brunhilde Struß ist für Rückfragen unter 04251/7137 zu erreichen. Außerdem findet am 28. März um 15 Uhr ebenfalls im Gemeindehaus ein neuer Kurs Gedächtnistraining statt. In lockerer Atmosphäre wird mit einfachen Übungen das Gehirn in Schwung gebracht. In der Pause gibt es Kaffee und Kuchen. Anmeldungen nimmt Elisabeth Ahrens unter Telefon 04251/3023 entgegen.

VHS mit neuen Kursen

Hoya (DH). Dozentin Ursula Ralle startet mit dem Kurs „Die breite Palette der Nähkunst“ am Mittwoch, dem 21. März, um 18 Uhr in der Realschule Hoya. Sie vermittelt an acht Abenden das leichte Nähen von z. B. Hosen in allen Größen, Kissenhüllen, Gardinen usw. Eine eigene Nähmaschine ist dafür mitzubringen.

Am Donnerstag, dem 22. März, findet unter der Leitung der o. g. Dozentin ein weiterer Nähkurs „Haus- und Gartendeko“ statt. Es werden neue Kissen, Polster und Tischdecken kreiert. Beginn ist ebenfalls um 18 Uhr an der Realschule Hoya.

„MS Word für (Spät-)Einsteiger“ heißt es am 24. und 25. März in der Wecholder Grundschule. Dozent Volker Meyer vermittelt, wie Briefe und Einladungen anspruchsvoll erstellt und gestaltet werden. Dieses und vieles mehr kann jeweils von 8.30 bis 15.30 Uhr erlernt werden. Anmeldungen nimmt die VHS Hoya unter 04251-983678 oder vhs-hoya@gmx.de entgegen.

Kino in der Scheune

Bruchhausen-Vilsen (DH). Der Film „Das Labyrinth der Wörter“ wird am heutigen Sonntag, 18. März, um 19.30 Uhr in der Reihe „Kino in der Scheune“ in der Scheune in der Brautstraße in Bruchhausen-Vilsen gezeigt.

Es ist die Geschichte über eine dieser Begegnungen, die das ganze Leben verändern können: das Zusammentreffen in einem Park zwischen Germain (Gérard Depardieu), um die 50, praktisch Analphabet, und Margueritte (Gisèle Casadesus), einer kleinen alten Dame und leidenschaftlichen Leserin. Eines Tages setzt sich Germain zufällig neben sie.

Margueritte liest ihm Passagen aus Romanen vor und eröffnet ihm die Welt und die Magie der Bücher. Für sein Umfeld, die Freunde im Bistro, die ihn bis jetzt für einen Einfaltspinnel hielten, wechselt die Dummheit mit einem Mal die Seite ...

Einst Feuerwehrkraft, heute Schulleiterin

Jana Grünhage aus Stöckse ist neue Rektorin an der „Grundschule am Sudthal“ in Hassel

VON HORST ACHTERMANN

Hassel. Ursula Menzel war in der Grundschule Hassel eine Institution, über 30 Jahre wirkte sie als Schulleiterin und Rektorin. „Sie war in der Schule mein Vorbild, von Ursula Menzel habe ich viel gelernt“, sagt Jana Grünhage (29), die im November 2011 die Ernennungsurkunde als Rektorin der Grundschule am Sudthal erhielt und damit Nachfolgerin von Ursula Menzel ist.

Nach ihrem Studium in Oldenburg (vier Jahre) und Referendariat in Dreßler im Landkreis Diepholz war die in Stöckse wohnende Lehrerin zunächst seit November 2007 als „Feuerwehr“ in der Hasseler Schule im Einsatz, bevor im Jahr 2008 eine Festanstellung erfolgte.

Ihre Unterrichtsfächer sind Mathe, Religion und Textiles Gestalten. „Anfangen habe ich mit einer 4. Klasse und hatte dann 2009 meine erste Einschulung“, erinnert sich Jana Grünhage. Die Schulleiter-Eignungsprüfung legte die heute 29-Jährige zu Beginn des Schuljahres 2011/2012 ab. Von August bis November leitete Jana Grünhage bereits kommissarisch die „Grundschule am Sudthal“ in Hassel.

Mit ihren Kolleginnen Christiane Haar, Janina Fuchs und Liane Ehbrecht (sie ist neu im Kollegium, unterrichtet Mathe und Sachkunde) und Susanne



Die junge Rektorin Jana Grünhage mit Bürgermeister Günter Kesebom vor der Schule am Sudthal in Hassel. Foto: Achtermann

Bregmann, als Schulsekretärin ebenfalls frisch im Amt, will sie die Schule weiter nach vorne bringen. Neben den jährlichen Projektwochen mit Kunstthemen, Schulzirkus und Waldjugendspielen mit dem örtlichen Förster, ist eine Experimente AG mit Liane Ehbrecht vorgesehen. „Wir werden in Teamarbeit alles gemeinsam erarbeiten, was man anbieten kann“, blickt die Rektorin nach vorn. 71 Schulkinder sind in ver-

nünftiger Stärke verteilt. Klasse eins (15), Klasse zwei (20) und die Klassen drei und vier sind mit je 18 Kindern besetzt. „Dass hier vieles sehr gut in der Schule klappt, haben wir dem Förderverein zu verdanken, der sehr gute Arbeit leistet“, hebt Jana Grünhage hervor. Selbst Bürgermeister Günter Kesebom hat aus der Kommunalpolitik vorbereitete Fragen von Schülern aus der 4. Klasse beantwortet. „Das war toll“,

erinnert sich Günter Kesebom, der mit einem Blumenstrauß die Rektorin in der Schule besuchte. „Die junge Rektorin an unserer Schule dokumentiert, dass unsere Schule lebt. Das ist für uns bombastisch.“

„Meine Kolleginnen und ich arbeiten und gestalten in Teamarbeit an dieser kleinen Schule und freuen uns, dass die Kinder glücklich sind und gerne herkommen“, so die Stöckserin abschließend.

Gestern auch Holz aus Eystrups Zwillingsslinde versteigert

60 Holzhaufen hatte der Bauhof zusammengetragen. „Wer bietet 25 Euro und mehr“, so versteigert Jürgen Köneking vom Bauamt gestern in Eystrup in Fünfer-Sprünge die Holzhaufen. Nach einer Stunde war das Holz, ein Gemisch aus Eiche, Birke, Fichte, Linde und Kiefer, weg. „Vier Stapel



aus der Zwillingsslinde wurden für symbolische fünf Euro versteigert“, so Bauhofsleiter Stefan Gädecke. Der teuerste Holzhaufen brachte 70 Euro. Insgesamt wurden etwa 2 200 Euro eingenommen.

Foto: Achtermann

TIPPS & TERMINE

Warpe sammelt Müll

Warpe (DH). Am kommenden Sonnabend, 24. März, findet die jährliche Müllsammelaktion der Gemeinde Warpe statt. Treffpunkt ist für die Ortsteile Helzendorf und Nordholz um 14 Uhr beim Dorfgemeinschaftshaus Helzendorf, für den Ortsteil Windhorst um 14 Uhr am Hof Brünje und für den Ortsteil Warpe um 14 Uhr an der Sandkuhle.

Im Anschluss findet für alle Helfer ein gemeinsames Kaffeetrinken bei der Gaststätte Okelmann in Warpe statt, heißt es in der Einladung.

KW 12

Unsere Angebote vom 19. bis 24. März:

- Mo + Di frisches Gehacktes** halb & halb 1 kg 4,95 €
- Mi + Do Tortellini-Auflauf** fix & fertig in der 500g-Alu-Schale, mit gek. Schinken, Zwiebeln, Soße und Käse, zum Fertigbacken! Schale 4,50 €
- Fr + Sa Jägerbraten** frischer Schweinenacken, gefüllt mit Hackfleisch, Pilzen und Zwiebeln. 1 kg 7,70 €

... für die schnelle Küche!

Regionale Frische aus eigener Produktion!

Stoffregen GEMISCHT

www.stoffregen-fleischerei.de

Lange Straße 7, Hoya Hauptstraße 78, Halßbergen

f Runge Hauptstraße 21 27324 Eystrup Tel. 04254/8410

Die Fleischerei

Öffnungszeiten: Mo. 7-12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7-13 Uhr + 14.30-18 Uhr, Fr. 7-18 Uhr, Sa. 7-12 Uhr

Angebote vom 19. 3. 2012 - 24. 3. 2012

- Spießbraten** 5,50 gefüllt mit Röstzwiebeln 1 kg €
- Aufschnitt** 5-fach sortiert 100 g € -,79
- Rouladen** 1 kg € 9,50
- Blitzsalat** 100 g € -,65

Unser Mittwochsangebot - 21. März 2012

Kotelett kg nur € 4,90

AUS DEM SÜDKREIS



TIPPS & TERMINE

Anti-Atom-Mahnwache

Stolzenau (DH). Am morgigen Montag, 19. März, findet um 18:45 Uhr an der Normaluhr in Stolzenau wieder eine Mahnwache gegen Atomenergie statt. Anschließend trifft sich um 19 Uhr der „Runde Tisch Energiewende“ in der Pizzeria „Roma“. Unter anderem wird es darum gehen, das in Leese geplante Fracking zu verhindern. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Bauen mit Weiden

Winzlar (DH). Am Donnerstag, dem 22. März, bietet die Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer (ÖSSM) in Winzlar in Zusammenarbeit mit der VHS Hannover Land von 13.30 bis 18 Uhr einen Fortbildungskurs für Erzieher zum Thema „Bauen mit Weiden“ an. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro inklusive Materialkosten. Anmeldungen werden unter 05130/975623-0 bzw. elke.zimmermann@vhs-hannover-land.de oder unter 05023 9819-80 bzw. noack@vhs-hannover-land.de oder info@vhs-hannover-land.de entgegen genommen.

Spanisch-Kurs verlegt

Rehburg-Loccum (DH). Bei der VHS Rehburg-Loccum muss der Start des Kurses „Spanisch für Anfänger“ aus organisatorischen Gründen auf den 27. März verschoben werden. Der Kurs erstreckt sich über zwölf Abende und findet jeweils von 18:30 bis 20 Uhr in der Oberschule Loccum statt.

Freie Plätze gibt es noch im Schnupperkurs Nordic-Walking, der am Sonnabend, dem 25. März, und am Sonntag, dem 1. April, jeweils von 10 bis 13 Uhr stattfindet. Treffpunkt ist der Sportplatz an der Oberschule Loccum.

Anmeldungen und weitere Informationen unter vhs-rehburg-loccum@gmx.de oder 0 57 66/6 60.

Nordic Walking später

Stolzenau (DH). Der VHS-Kurs „Nordic Walking“ findet nicht, wie im Programmheft angekündigt, am Sonnabend, dem 24. März, statt, sondern eine Woche später, am 31. März ab 11 Uhr. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden die Grundtechniken sowie einige Kräftigungs- und Dehnübungen kennen. Veranstaltungsort ist der Sportplatz der Weserkampfbahn in Stolzenau, Schlüsselburger Straße 2. Weitere Informationen unter vhs-stolzenau@gmx.de oder 05761/7767.

Hautpflege im Alter

Stolzenau (DH). Der Verein „Lulse“ lädt am 24. März um 15 Uhr zu dem Vortrag über „Hautpflege im Alter“ in das Sekura-Altenzentrum in Stolzenau ein. Anmeldungen sind unter 0152/06126806 möglich.

Frühjahrsputz in Winzlar

Winzlar (DH). Der Ortsrat Winzlar lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, sich am Sonnabend, dem 24. März, ab 10 Uhr am Frühjahrsputz zu beteiligen. Treffpunkt ist die „Eierbratstelle“ Am Brink. Arbeitshandschuhe sollten mitgebracht werden. Handwagen sind ebenfalls willkommen. Für Verpflegung wird gesorgt.



Rehburgs Wirtschaftsschau schon am ersten Tag gut besucht

Tag eins der Rehburger Wirtschaftsschau ist geschafft. Was für die Besucher stets ein großes Vergnügen ist, bedeutet für Aus- und Schausteller vorrangig eine Menge Arbeit. Die aber nähmen sie gern in Kauf, versicherten Betriebe, Institutionen und Vereine, denn es

gebe keine bessere Plattform, seine Produkte und Dienstleistungen einer breiten Masse zu präsentieren. Das gut gefüllte Zelt gab den mehr als 70 Ausstellern und auch der Stadt, die als Veranstalterin des bunten Wochenendes auftritt, Recht, geschlossen hoffen sie

auf einen ähnlich besucherstarken Sonntag. Heute sind die Wirtschafts- und die Landwirtschaftsschau, die Fahrgeschäfte und Buden von 11 Uhr an geöffnet. Gleich zu Beginn findet im Festzelt der traditionellen Frühlingschoppen mit der Feuerwehrkapelle statt. Am

Nachmittag gibt's Musik und Tanz: Um 14.30 Uhr tritt das Bauchtanz-Duo „Ma-Hei-Ma“ auf, gegen 15.15 Uhr folgen professionelle Darbietungen des 1. TSZ Nienburg und der Nienburger Tanzschule Bormann.

Fotos: Brückner

Ersatzfamilie, Treffpunkt, kleine VHS

Ute Müller vom Mehrgenerationenhaus Stolzenau bei Treffen in Hannover-Döhren

Stolzenau/Hannover (DH). Mehrgenerationenhäuser (MGH) sind Ersatzfamilie, sozialer Treffpunkt und kleine Volkshochschulen in einem. Ob es sich um den offenen Mittagstisch, Sprachkurse für MigrantInnen, PC-Kurse, hausnahe Dienstleistungen, die Betreuung von SeniorInnen oder an Demenz erkrankten Menschen oder um freiwilliges Engagement handelt: Die insgesamt 60 Mehrgenerationenhäuser in Niedersachsen und Bremen sind inzwischen zu einer Art Dorfbrunnen der Moderne geworden und nicht mehr aus der Gesellschaft weg zu denken.

Am 12. März trafen sich 80 Vertreter aller niedersächsischen und Bremer Mehrgenerationenhäuser zu einer Fachtagung in Hannover-Döhren. Organisiert wurde dieses Vernetzungstreffen von der Steuerungsgruppe des Netzwerks niedersächsischer Mehrgenerationenhäuser, finanziert unter anderem vom Verband Mehrgenerationenhäuser e.V. In beiden Gremien wirkt auch die Leiterin des Stolzenauer Mehrgenerationenhauses, Ute Müller, maßgeblich mit.

Ursula Kopp, Vertreterin des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, und Karin Wild, Vertreterin des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, sowie Frau Kofahl-Langmack und Frau Heckmann vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration, und der Referent, Ulrich Mahner vom Niedersächsischen Städtetag, überbrachten bei dem Treffen in Hannover Grußworte.

Alle Redner begrüßten den Start des Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser II und lobten die guten Vernetzungsstrukturen in Nieder-



Auche Ute Müller, Leiterin des Mehrgenerationenhauses in Stolzenau (Zweite von links), nahm an dem Treffen in Hannover teil.

sachsen. Ulrich Mahner berichtete von der anstehenden Mitgliederversammlung des Städtetags, die unter dem Motto „Zukunft vor Ort gestalten“ stehe. Die dauerhafte Existenz der Mehrgenerationenhäuser könne dazu beitragen, dass „Menschen in jeder Phase ihres Lebens Gemeinschaft erleben können“. Er forderte von Bund und Land, die Voraussetzungen für eine gesicherte Finanzierung gemeinsam mit den Kommunen zu schaffen.

Es folgte ein Impulsreferat von Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe, Universität Gießen, mit dem Thema „Mehrgenerationenhäuser: Dorfbrunnen der Moderne“. Frau Prof. Dr. Meier-Gräwe stellte in Ihrem Referat deutlich heraus, warum Mehrgenerationenhäuser eine zeitgemäße sozialräumliche Struktur sein können, um das Geben und Nehmen zwischen verschiedenen Generationen und sozialen Milieus mit ihren unterschiedlichen Ressourcen

und Bedarfen im Alltag zu stärken. Prof. Dr. Meier-Gräwe ging besonders auf die Arbeitsmarktorientierung der Mehrgenerationenhäuser als Dienstleistungsdrehscheiben ein, denn sie hält die derzeitige Konzentration in der Beschäftigungsförderung auf Industrie und Handwerk für eine „sozioökonomische Blindflugthese“. „ErzieherInnen, LehrerInnen und Krankenschwestern arbeiten extrem wertschöpfend; in diesem Bereich zu sparen, ist schlichtweg abenteuerrisch.“

In der anschließenden Diskussion wurde von allen Teilnehmenden deutlich herausgestellt, wie wichtig eine dauerhafte, nachhaltige Förderung und Vernetzung aller MGHs unabhängig von verschiedenen Förderprogrammen ist.

Den Nachmittag nutzten die Teilnehmerinnen, um in verschiedenen Workshops Erfahrungen und Ideen auszutauschen.

Im Mittelpunkt standen dabei die vier neuen Handlungsschwerpunkte des Aktionsprogramm II:

Alter und Pflege, Integration und Bildung, Angebot und Vermittlung von hausnahen Dienstleistungen und Freiwilliges Engagement.

„Ich bin sehr froh, dass es gelungen ist, die Existenz des Hauses der Generationen als gefördertes Mehrgenerationenhaus für die nächsten drei Jahre zu sichern“, erläutert Ute Müller, „denn ohne diese Förderung, an der sich nun schließlich der ESF (Europäischer Sozialfonds), der Bund, das Land, der Landkreis und die Gemeinde beteiligen, hätten wir unser Angebot nicht in der jetzigen Form aufrecht erhalten können. Daran, dass es überhaupt ein neues Aktionsprogramm gibt, hat nicht zuletzt die Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit der niedersächsischen Häuser großen Anteil.“

TIPPS & TERMINE

Uchter Markt rückt näher

Uchte (DH/tb). Der Frühling klopft an und mit ihm steht auch der beliebte Uchter Frühjahrsmarkt wieder in den Startlöchern. Am Freitag, dem 23. März, ist wie in der Vergangenheit der Familientag mit besonderen Rabattaktionen bei vielen Marktbesuchern.

Um 14 Uhr beginnt am Freitag das bunte Markttreiben. Um 15 Uhr verzaubern zwei erfahrene Schminkefeen die kleinen Gäste mit dem fantastischen Kinderschminken; die Jugendlichen können sich mit Airbrush-Tattoos verzieren lassen. Um 16 Uhr wird Zauber-muly Janis die kleinen Gäste mit seiner Zaubershow auf dem Festzelt verzaubern – und das bei freiem Eintritt.

Am Samstag, 24. März, beginnt um 14 Uhr das bunte Markttreiben. Offiziell wird es dann um 17 Uhr im Rahmen des Markttreffs mit der Begrüßung durch den Fleckenbürgermeister Ulrich Finze und dem obligatorischen Freibieranstich.

Um 18 Uhr lädt dann der Flecken Uchte zusammen mit den Schaustellern zu einer stimmungsvollen Frühjahrsmarkt-Fete mit schwungvoller Musik ein. Der Sonntag startet in gewohnter Manier mit dem großen Floh- und Trödelmarkt des SC Uchte auf dem Lidl-Parkplatz: Beginn ist um 8 Uhr. Ab 14 Uhr gibt es wieder das bunte Markttreiben an Fahrgeschäften, Aktions- und Verzehrbuden; um 15 Uhr wird Kaffee und Kuchen auf dem Festzelt angeboten. Der verkaufsoffene Sonntag mit vielen marktreduzierten Angeboten dauert von 13 bis 18 Uhr und dürfte wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern ins Uchter Zentrum locken.

Informationen zu PC-Kurs

Stolzenau (DH). Am Montag, dem 19. März, findet um 19:30 Uhr im Haus der Generationen in Stolzenau, Oldemeyerstraße 9, ein kostenloser Informationsabend zu einem am 17. April beginnenden PC-Kurs statt, der in Kooperation mit der Volkshochschule Nienburg durchgeführt wird. Der Kurs wird 20 Unterrichtsstunden an zehn Abenden umfassen und 54 Euro kosten.

Der Kurs ist für alle, die schon über Vorkenntnisse verfügen, aber ihre erworbenen Fähigkeiten unter fachlicher Begleitung ausprobieren und vertiefen wollen, geeignet. Im Besonderen werden dabei der Umgang mit dem Betriebssystem Windows, dem Textverarbeitungsprogramm Word und der Umgang mit dem Internet geübt. Auf Themenwünsche der Teilnehmenden kann in diesem Kurs eingegangen werden.

Weitere Informationen unter Telefon 05761/90 26 96.

Klosterstube Loccum ist seit gestern wieder geöffnet

Die Klosterstube Loccum ist seit gestern wieder geöffnet. Der „Tisch der Saison“ ist mit Osterartikeln aus vieler Herren Länder bestückt. Sobald die Konfirmationen näher rücken, machen diese dann Platz für Geschenkvorläufe für junge Leute. Geöffnet ist die Kloster-



stube künftig mittwochs, sonnabends und sonntags von 14.30 bis 17.30 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen auch nach dem Gottesdienst bis 12.30 Uhr. Gruppen, die die Klosterstube außerhalb dieser Zeiten besuchen möchten, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0 57 66/73 35 mit Ilse Manthey in Verbindung zu setzen.

Angebot
4 Stück nur **9,95**

Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe
für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenskarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie Hellwig
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000



Wer zuerst kommt, spart zuerst: Werden Sie einer von **50 Polstermöbel-Testern**

Wir sind immer bemüht, in unseren großen Möbelhäusern die topaktuellsten Polstermöbeltrends zu zeigen. Da wir stets die Nase vorn haben wollen, möchten wir nur die wirklich besten Polstermöbel namhafter Hersteller präsentieren. Aus diesem Grund suchen wir erstmals im Auftrag unserer Polstermöbel-Hersteller **50 Polstermöbel-Tester**. Wir bieten eine riesengroße Auswahl an bekannten Marken-Polstermöbeln, z.B.:

Sie erhalten als Polstermöbel-Tester:



...Ihre neue Polstergarnitur bis zum **1/2 Preis!**

+ Zusätzlich

für das Ausfüllen eines Polstermöbel-Bewertungsbogens erhalten Sie einen Warengutschein (einlöslich in allen Abteilungen) **im Wert von**



Gilt auch für sämtliche Fernseh- und Relaxsessel (ab einem Warenwert von 1.500,- €). Nur auf Neukäufe, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Sie einfach werden Sie Polstermöbel-Tester:

Das Einzige, was Sie bis 2 Wochen nach der Lieferung Ihrer neuen Polstermöbel tun müssen, ist einen knapp gehaltenen Fragebogen auszufüllen (bei uns am Haus erhältlich). Für diese gebietsbezogene Analyse bedanken wir uns mit einem Warengutschein im Wert von **100,- €!** Einlöslich in allen Abteilungen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir uns bei diesen sensationellen Vorteilen auf nur 50 Polstermöbel-Tester beschränken müssen, da derartige Nachlässe im täglichen Verkauf nicht möglich sind.

+ Zusätzlich

Lieferung **GRATIS!**

+ Zusätzlich

Entsorgung der alten Garnitur **GRATIS!**
Gegen Vorlage der gelben Sperrmüllkarte.



Bitte sichern Sie sich jetzt Ihren persönlichen Beratungs-Termin unter: **Tel 05021/91 96 - 13**

heka

Einrichtungswelten



Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG
Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr

